

**Andreas Hammerschmidt**  
(1611-1675)

# **Musikalische Gespräche über die Evangelia**

(Dresden 1655)

(Zu den Sonntagen von Advent bis Pfingsten)

**Verlag C. Hofius, Ammerbuch**  
**CH201904**

## Der Komponist

Andreas Hammerschmidt wurde im Jahr 1611 im böhmischen Brix geboren und wuchs in Freiberg auf, wo er vermutlich bei einem der Freiburger Organisten oder Kantoren seine musikalische Ausbildung erhielt. In den Jahren 1633 und 1634 wird er als erster Organist auf Schloss Weesenstein genannt. 1634 wurde er Organist an St. Petri in Freiberg, später dann als Nachfolger Christoph Schreibers Organist an St. Johannes in Zittau, wo er bis zu seinem Lebensende im Jahr 1675 tätig blieb. Er war in engem Kontakt mit Heinrich Schütz und Johann Rist, die zu den seinen zahlreichen veröffentlichten Kompositionen Vorworte schrieben.

Seine Werke sind in zahlreichen Drucken überliefert, deren letzter in den Jahren 1670/71 in Dresden unter dem Titel "Andreas Hammerschmidts VI. Stimmige Fest- und Zeit-Andachten" erschien.

Die hier wiedergegebenen Musikalischen Gespräche zu den Evangelien beruhen auf dem Erstdruck von 1655, der in den Beständen der Ratsbibliothek Löbau überliefert ist. Die Sammlung besteht aus 30 geistlichen Konzerten, die den Sonntagen des Kirchenjahres vom Advent bis Pfingsten zugeordnet sind. Die Besetzung variiert zwischen 3 bis 5 Vokal- sowie 0 bis 4 Instrumentalstimmen (Violinen, Cornettini, Trombonen etc.) zuzüglich Continuo. Die Folgeausgabe "Ander Teil Geistlicher Gespräche über die Evangelia" (CH201905) enthält 31 Konzerte zum restlichen Kirchenjahr.

Alle in dieser Ausgabe enthaltenen Konzerte sind bei Bestellung ab 10 Exemplaren auch in Einzelausgaben erhältlich:

CH201904a	Freue dich, du Tochter Zion
CH201904b	Himmel und Erde vergehen
CH201904c	Da aber Johannes die Werk Christi hörete
CH201904d	Und dies ist das Zeugnis Johannis
CH201904e	O ihr lieben Hirten, fürchtet euch nicht
CH201904f	Was meinst du, will aus dem Kindlein werden?
CH201904g	Und da acht Tage um waren
CH201904h	Wo ist der neugeborne König der Juden?
CH201904i	Mein Sohn, warum hast du uns das getan?
CH201904k	Herr, sie haben nicht Wein
CH201904l	Herr, ich bin nicht wert
CH201904m	O Herr hilf, wir verderben
CH201904n	Herr, hast du nicht guten Samen
CH201904o	Herr, diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet
CH201904p	Höret zu: Es ging ein Sämann aus zu säen
CH201904q	Gelobet sei der Herr
CH201904r	Bist du Gottes Sohn
CH201904s	Ach Herr, du Sohn David
CH201904t	O Jesu, mein Jesu
CH201904u	O Vater, aller Augen warten auf dich
CH201904v	Wer von Gott ist
CH201904w	Wer wälzet uns den Stein
CH201904x	Friede sei mit euch
CH201904y	Ich bin ein guter Hirte
CH201904z	Wahrlich, ich sage euch
CH201904aa	Nun aber gehe ich hin
CH201904ab	Wahrlich, ich sage euch, so ihr
CH201904ac	Gott fähret auf mit Jauchzen
CH201904ad	So euch die Welt hasset
CH201904ae	Herr, du weißest alle Dinge

Instrumentalstimmen auf Anfrage

## Verlag C. Hofius

D-72119 Ammerbuch

Justinus-Kerner-Straße 34

<http://www.verlag-hofius.de>

Bestellnummer CH201904

ISMN 979-0-50248-151-3

# Inhalt

<b>Dedication-Schrift</b> .....	<b>5</b>
<b>Vorrede</b> .....	<b>6</b>
I. Freue dich, du Tochter Zion .....	7
II. Himmel und Erde vergehen .....	14
III. Da aber Johannes die Werke Christi hörete .....	23
IV. Und dies ist das Zeugnis Johannis.....	31
V. O ihr lieben Hirten, fürchtet euch nicht .....	40
VI. Was meinst du, will aus dem Kindlein werden?.....	50
VII. Und da acht Tage um waren .....	58
VIII. Wo ist der neugeborne König der Juden? .....	75
IX. Mein Sohn, warum hast du uns das getan? .....	90
X. Herr, sie haben nicht Wein .....	100
XI. Herr, ich bin nicht wert.....	108
XII. O Herr hilf, wir verderben .....	118
XIII. Herr, hast du nicht guten Samen .....	127
XIV. Herr, diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet.....	137
XV. Höret zu: Es ging ein Sämann aus zu säen .....	147
XVI. Gelobet sei der Herr .....	158
XVII. Bist du Gottes Sohn.....	164
XVIII. Ach Herr, du Sohn David .....	172
XIX. O Jesu, mein Jesu.....	180
XX. O Vater, aller Augen warten auf dich.....	191
XXI. Wer von Gott ist.....	201
XXII. Wer wälzet uns den Stein .....	212
XXIII. Friede sei mit euch .....	226
XXIV. Ich bin ein guter Hirte .....	239
XXV. Wahrlich, ich sage euch.....	247
XXVI. Nun aber gehe ich hin.....	258
XXVII. Wahrlich, ich sage euch, so ihr .....	268
XXVIII. Gott fährt auf mit Jauchzen.....	284
XXIX. So euch die Welt hasset.....	300
XXX. Herr, du weißest alle Dinge .....	320
<b>Editionsbericht</b> .....	<b>339</b>



## Dedication-Schrift

Denen Edlen, Hoch-Ehrenvesten, Groß- und Vor-Achtbaren, Hoch- und Wohlgelahrten, Hoch- und Wohlweisen  
Herren Bürgermeistern  
Und  
Rathmannen der Stadt Görlitz,  
Meinen besonders großgünstigen Patronen, Hochgeehrten Herren, und sehr werthen Freunden, etc.

Edle, Hoch-Ehrenveste, Groß- und VorAchtbare, Hoch- und Wohlgelahrte, Hoch- und Wohlweise, auch Hochbenahmdte, insbesondere großgünstige Patronen, hochgeehrte Herren, und fürnehme werthe Freunde. Unter allen Geschöpfen, welche in diesen WeltGebäw entstehen, gesehen, oder gefunden warden, ist keines überal, und unter allen, das ihme zu seinem selbst eigenen Dienst und Nutz geschaffen und herkommen ist. Das große Auge, der Welt, die Sonne, stehet an der Höhe des Himmels, nicht ihr selbst wegen, sondern die Erde zuerleuchten, und selbige fruchtbar zumachen, die Erde hingegen bringet allerley köstliche Gewächse hervor, nicht ihr selbst wegen, sondern dem Viehe; und Thieren ihre Nahrung, gleichsam auff einem wohlbereiteten Tische, vorzutragen; Hinwiederumb müssen die Thiere dem Menschen zu stetigen Diensten stehen, auch, wenn man ihrer bedarff, ihr Leben gar darleyhen. Wie nun alle andere Dinge, so ist auch der Mensch (die edelste Creatur unter allen andern) ihme selbst und allein zu Nutz nicht geschaffen, sondern, ein Theil dessen eignet ihme zu sein allgewaltiger Schöpffer, den andern Theil aber sein Neben-Mensch, damit durch ihn jenes Ehre, und dieses Nutzen, Wohlfahrt, und Ergötzlichkeit gefördert werde. In erziemender Erwegung dessen, und, als auff angewanteten unverdrossenen Fleiß, ich, durch Gottes Güte, einiges Vermögen, in der Musicalischen Wissenschaft, bey mir befunden, habe ich dahin mich bemühet, mit Anlegung deß, von dem Höchsten mir verliehenen Pfündleins, ihme und dem Nechsten mene Schuldigkeit, nach besten Kräfften zu leisten; Massen ich dann, durch unterschiedene in Druck gefertigte Geistliche Wercklein, anderen zur Andacht, und Beförderung Göttliches Nahmens ehre, Ursach und Anlaß geben woollen.

Voritzo habe ich mich abermahls meiner Pflicht erinnert, und ein Wercklein, von Evangelischen Gesprechen, mit Göttlicher Gnaden Hülffe, zusammen gesetzt, und zu öffentlichen Druck verfertiget, welches hirdurch E.E.E.GroßAchtb. und HochWeißh. zu dediciren, und zuzueignen, ich mich erkühnet, und unternommen, in Anmerkung des jenigen Gottseligen Eyfers, welchen Sie, zu Auffnehmung Göttlichen Ehrendienstes, wie in andern, so auch bey neulichster wieder Auffbauung der Kirchen daselbst zum Heil.Geiste, augenscheinlich erwiesen, und zuerkennen gegeben: Dann auch, daß ich zur Gnüge verspühret, ob trügen Sie, zu meiner Musicalischen Arbeit, ein geneigtes Gemüthe, und Gefallen, Indem Sie dieselben gewürdiget, bey beschehener Einweyhung gedachter reparirter Kirchen, absingen und musiciren zulassen; Will demnach jetzige meine wohlgemeinte Arbeit meinen großgünstigen Herren hiermit dienstfreundlich überreichet haben, nicht zweiffelnde, Sie warden ihnen meinen möglichen Gleiß, guten Willen und Intention hochgünstig gefallen lassen, und dieses anders nicht, alß ein Pfand, meines Dienstfertigen Gemüthes, gegen Sie, geneigt auff- und annehmen, Christi GnadenSchutze uns hiermit allerseits ergebende. Zittaw, den 20. Aprilis 1655.

Deiner Hochgeehrten Großgünstigen Herren  
Dienstwilliger  
Andreas Hammerschmiedt.

## Vorrede

Günstiger  
Music-Liebhaber,

Ich habe dich dienstlich und wohlmeynende hiermit erinnern wollen, daß, dieweil diese meine herauß gegebene Evangelia, ejines nach dem andern, deß Jahres, in der Kirchen, nu rein mahl an Sonn und Fest-Tagen musiciret warden, (wie wohl deren auch etzliche öffters zu gebrauchen) du von mir gebehten sein woltest, selbe zuvorhin, durch Gebrauch eines langsamen Tacts, wohl zuversuchen, und insonderheit möchten doch, so wohl die jenigen Vocalisten, als die Instrumentalisten, welche bishero gewohnet unterschiedener gemeiner und seltzamer Coloraturen, absonderlich bey dem Final sich zugebrauchen, Freundlich belieben, diese meine Arbeit mit dergleichen Quinteliren oder vermeinten Coloriren, welches manchmahl dem Gehör also vorkömmt, ob wolte ein Fliegen Krieg daraus werden, nicht unannehmlich zu machen, und dadurch selbte zuschänden, sondern vielmehr, bey denen Noten, wie sie von mir gesetzt, zuverbleiben, auch selbe, so Vocaliter, so Instrumentaliter, wo es sich füget, mit einer lieblichen Trille zu ziehren. Denen außgeübten und wohlerfahrenen Musicis aber, will ich hierinnen die wenigste, und geringste Maß nicht vorgeschrieben haben. Meister Klüglingen, oder dem Tadelere recommendire ich meine Chor-Music, darinnen sich umbzusehen, und sich zubemühen, ob er etwas bessers erfinden, und ans offene Tagelicht bringen möchte oder könnte, Und so iemanden, meine vorige Arbeit, gegen der itzigen neuen Manier, oder Art nicht gefiele, der wise, daß damahls ich meine Intention auff die gebräuchliche Art der gemeinen StadtSänger, welche ihren und unsern Gott, dadurch nicht weniger, alß itziger Zeit die Künstlichsten, gelobet, und gepriesen, gerichtet habe. Würde aber ein anderer in diesen meinen Evangelien etzliche, nach dem heutigen Stylo Musico finden, die ihme auch nicht belieben möchten, so erwege er doch nur, und beverage seine übergrosse Klugheit, ob er, ich, der, oder jener, ein solches verrichten könnten, daß es allen und ieden Menschen in der Welt zu gleich recht, und gefällig sein könnte? Wäre aberiehe, letztlich, in einigen meiner Arbeit ein Fehler mit eingeschlichen, der auch wohl auß Versehen des Correctoris geursachet sein möchte, so wise, daß so gar bey dem Vornehmsten keine dergleichen genugsame Vollkommenheit angetroffen wird, daß nicht etwa ein geringer und Kleiner Irrthumb, unter ihren herauß gegebenen Wercken, von diesem oder jenen Nasenweisen Magistro hette daraus angeführet werden woollen. Hiemit gehabe dich wohl, und erwarte mich nehsten des andern Theils dieser meiner wohlgemeinten Arbeit.

Autor



15

ze, jauch - ze. Sie-he, dein Kö-nig kommt zu dir, ... nmt zu

20

... an-na, Ho-si-an - na dem Soh-ne Da - an-na, Ho-si-an - na dem Soh-ne Da - - dir, dein Kö-nig kommt zu ... na, Ho-si - an - na dem Soh-ne Da -

6 4 #

25

vi Ho-si-an - si-an - na, Ho-si-an-na, Ho-si - an - na dem Soh-ne Da - vid. na, Ho-si-an - na, Ho-si-an-na, Ho-si - an - na dem Soh-ne Da - vid. Ho-si - an - na, Ho-si - an-na, Ho-si-an - na dem Soh-ne Da - vid.

4 # #



30

Sie-he, dein Kö-nig, dein Kö-nig kommt zu dir, sanft - mü-tig, dem E -

6 4 #

35

Ho - si - an - na, Ho - si - an - na dem Soh-ne Da - vid, Ho - si - an - na, Ho - si - an - na dem Soh-ne Da - vid, Ho - si - an - na, Ho - si - an - na dem Soh-ne Da - vid, Ho - si - an - na, Ho - si - an - na dem Soh-ne Da - vid.

sel.

Ho - si - an - na, Ho - si - an - na dem Soh-ne Da - vid, Ho - si - an - na, Ho - si - an - na dem Soh-ne Da - vid.

6 4 #

39

Ho - si - an - na, Ho - si - an - na dem Soh-ne Da - vid. Ge-lo-bet sei, der da

4 # #

44

Ge - lo - bet sei, der da kommt im Na - - - - - men des Her - ren.

Ge - lo - bet sei, der da kommt im Na - - - - - men des Her - ren.

kommt im Na - - - - - men des Her - ren.

4 #

48

ren. - - - - - , der da kommt im Na - - - - -

ren. - - - - - et sei, der da kommt im Na - - - - -

Ge - lo - bet sei, der Na - - - - - men des Her - ren.

4 #

52

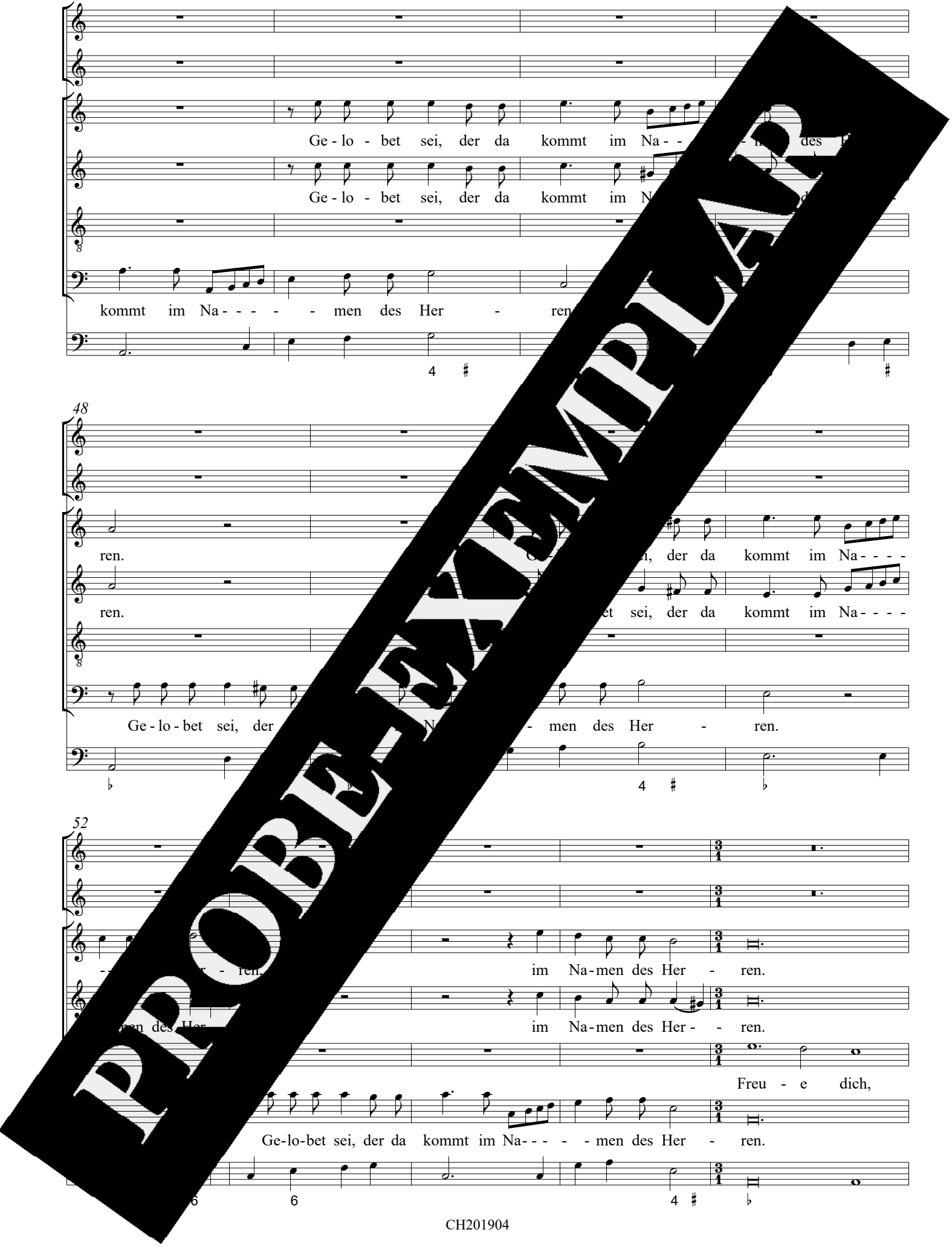
- - - - - ren. im Na - men des Her - ren.

ren. des Her im Na - men des Her - - ren.

Freu - e dich,

Ge - lo - bet sei, der da kommt im Na - - - - - men des Her - ren.

6 6 4 #



57

du Toch-ter Zi-on, freu-e dich, du Toch-ter Zi-on und du

66

Toch-ter Je-ru-sa-lem jauch-ze, jauch-ze, jauch-ze.

72

Ge-lo-bet sei, der da kommt,  
Ge-lo-bet sei, der da kommt,  
g kommt zu dir, sanft-mü-tig, sie-he, dein Kö-nig kommt zu  
Ge-lo-bet sei, der da kommt,



90

an - na in der Hö - he, Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Hö - he.

an - na in der Hö - he, Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Hö - he.

an - na in der Hö - he, Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Hö - he.

an - na in der Hö - he, Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Hö - he.

6 4 # # #

94

Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Hö - he,

Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Hö - he,

Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Hö - he, Ho - si - an - na, Ho - si - an - na,

Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Hö - he,

4 # b

97

Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Hö - he.

Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Hö - he.

Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Hö - he.

Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Hö - he.

# 6 4 #

## II. Himmel und Erde vergehen

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

### Dominica secunda Adventus - Zum 2. Sonntag im Advent

Himmel und Erde vergehen, aber deine Wort vergehen nicht.

Himmel und Erde vergehen, aber meine Wort vergehen nicht.

Es werden Zeichen geschehen an der Sonn' und Mond und Sternen,  
es werden Zeichen geschehen, auf Erden wird den Leuten bange sein und werden weinen.

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch,

wenn ihr dieses alles seht angehen, so wisset, dass das Reich Gottes nahe ist.

Lieber Herr Gott, wecke uns auf, wenn dein Sohn kommt, dass wir bereit sein.

Es werden Zeichen geschehen.

Wenn ihr dieses alles seht angehen, so wisset, dass das Reich Gottes nahe ist.

Das Meer und die Wasserwogen werden brausen.

Die Menschen werden verschmachten vor Furcht und vor Wonne, denn die da kommen sollen auf Erden; denn auch des Himmels Königreich bewei-

chen sich die da kommen sollen auf Erden; denn auch des Himmels Königreich bewei-

Und alsdenn werden sie sehen des Menschen Sohn kommen mit großer Kraft und Herrlichkeit.

mit großer Kraft und Herrlichkeit.

Lieber Herr Gott, wecke uns auf, dass wir bereit sein.

Himmel und Erde vergehen, aber deine Wort vergehen nicht.

Himmel und Erde vergehen, aber deine Wort vergehen nicht.

(Lukas 21, 25-27, 31, 33)

Cantus I  
Him-mel und Er-de ver-ge-hen, und Er-de ver-ge - hen,

Cantus II  
Him-mel und Er-de ver-ge-hen, Him-mel und Er-de ver-ge - hen,

Altus  
Him-mel und Er-de ver-ge-hen, Him-mel und Er-de ver-ge - hen,

Tenor  
Him-mel und Er-de ver-ge-hen, Him-mel und Er-de ver-ge - hen,

Bassus  
Him-mel und Er-de ver-ge-hen, Him-mel und Er-de ver-ge-hen nicht, a-ber mei-ne

Violon  
Continuus

5

a - ber dei - ne Wort, a - ber dei - ne Wort nicht,

a - ber dei - ne Wort, a - ber dei - ne Wort ver - ge - hen nicht,

a - ber dei - ne Wort, a - ber dei - ne Wort ver - ge - hen nicht,

a - ber dei - ne Wort, a - ber dei - ne Wort ver - ge - hen nicht,

Wort ver - ge - hen nicht, a - ber mei - ne Wort ver - ge - hen nicht,

b 4 # b

9

ver - ge - hen nicht, ver - ge - hen nicht,

ver - ge - hen nicht, ver - ge - hen nicht,

ver - ge - hen nicht, ver - ge - hen nicht,

ver - ge - hen nicht, ver - ge - hen nicht,

a - ber mei - ne Wort ver - ge - hen nicht, a - ber mei - ne Wort ver - ge - hen nicht,

13

a - ber dei - ne Wort ver - ge - hen nicht.

a - ber dei - ne Wort ver - ge - hen nicht.

a - ber dei - ne Wort ver - ge - hen nicht.

a - ber dei - ne Wort ver - ge - hen nicht.

a - ber mei - ne Wort ver - ge - hen nicht.

b 6 5 # 4 # #

Altus

17

Es wer-den Zei-chen ge - sche - hen an der Sonn' und Mond...nen,

Bassus

Violon  
Continuus

21

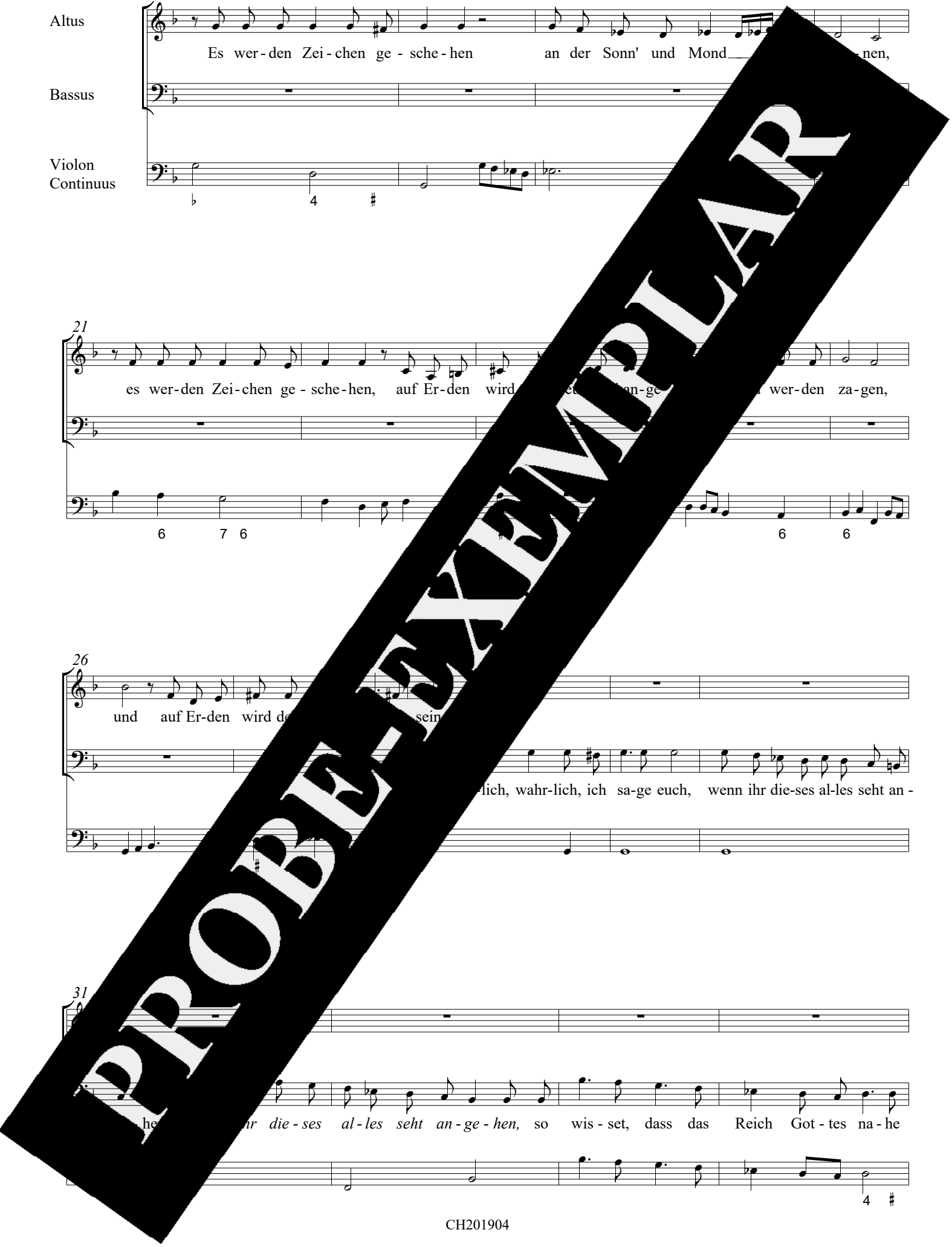
es wer-den Zei-chen ge - sche - hen, auf Er-den wird... an - ge... wer - den za - gen,

26

und auf Er - den wird da... sein... lich, wahr - lich, ich sa - ge euch, wenn ihr die - ses al - les seht an -

31

he... ur die - ses al - les seht an - ge - hen, so wis - set, dass das Reich Got - tes na - he





35

Cantus I  
Lie - ber Herr Gott, we - cke uns auf, dein

Cantus II  
Lie - ber Herr Gott, we - cke uns auf,

Altus  
Lie - ber Herr Gott, we - cke uns a

Tenor  
Lie - ber Herr Gott, we - cke uns

Bassus  
ist.

Violon  
Continuus

39

Sohn kommt, dass wir be - rei

Sohn kommt, dass wir be

Sohn kommt, dass wir

Sohn kommt, dass

Es wer - den Zei - chen ge - sche - hen,

43

Das

Es wer - den Zei - chen ge - sche - hen,

es wer - den Zei - chen ge - sche - hen,

6 4 #

47

Was-ser-wo-gen wer-den brau- - - - -

es wer-den ... en ... e ... ihr die-ses

6 6 b b 4

51

Lie - ber Herr Gott, - ber Herr Gott,

Lie - ber Herr Gott, lie - ber Herr Gott,

Lie - ber Herr Gott, lie - ber Herr Gott,

Lie - ber Herr Gott, lie - ber Herr Gott,

al - les seht an - ge - hen, wenn al - les seht an - ge - hen, so wis - set,

b 4 #

55

lie - ber Herr Gott, we - - cke uns auf,

lie - ber Herr Gott, we - cke uns auf,

lie - ber Herr Gott, we - - cke uns auf,

lie - ber Herr Gott, we - - cke uns auf,

ch Got - tes na - he ist.

4 # b # # b

59

wenn dein Sohn kommt, dass wir be - reit se

wenn dein Sohn kommt, dass wir be - reit m.

wenn dein Sohn kommt, dass wir be - r

wenn dein Sohn kommt, dass wir be

wer - den

# 6

63

Altus Die ver - schmach - ten vor

Bassus Zei - chen ge - sche -

Violon Continuus

# 6

66

Furcht und vor den der die da kom-men sol - len auf Er - den; denn

es er-den sche-hen, es wer-den Zei-chen ge-sche-hen.

6 6

auch Kräf - te, des Him - mels Kräf - te sich be - we - gen wer - - den.

Wenn ihr die - ses

6 6 # #

73

Cantus I  
Lie - ber Herr Gott, lie - ber Herr Gott,

Cantus II  
Lie - ber Herr Gott, lie - ber Herr Gott,

Altus  
Lie - ber Herr Gott, lie - ber Herr Gott,

Tenor  
Lie - ber Herr Gott, lie - ber Herr Gott,

Bassus  
al - les sieht an - ge - hen, wenn ihr die - ses wis - set,

Violon Continuus  
b 4 # 4 #

77

lie - ber Herr wenn dein Sohn kommt,

lie - ber Herr Gott, wenn dein Sohn kommt,

lie - ber Herr wenn dein Sohn kommt,

lie - ber Herr wenn dein Sohn kommt,

lie - ber Herr wenn dein Sohn kommt,

lie - ber Herr wenn dein Sohn kommt,

dass das Reich Got - tes

# b #

83

dass er be - reit Lie - ber

be - reit Lie - ber

dass er be - reit Lie - ber

da - her ein. Lie - ber

Und als - denn wer - den sie se - hen des Men - schen Sohn kom - men in den Wol - ken

6 4 # 6 4 #

88

Herr Gott, lie-ber Herr Gott,  
 Herr Gott, lie-ber Herr Gott,  
 Herr Gott, lie-ber Herr Gott,  
 Herr Gott, lie-ber Herr

mit gro-ßer Kraft und Herr-lich-keit, und

4 # b

93

lie-ber Herr Gott, we-cke uns auf, dass  
 lie-ber Herr we-cke uns auf, dass  
 lie-ber Herr auf, we-cke uns auf, dass  
 lie-ber Herr uns auf, we-cke uns auf, dass

Herr-lich-keit.

4 # b #

97

wir seit sein. Him-mel und Er-de ver-ge-hen,  
 reit Him-mel und Er-de ver-ge-hen,  
 wir - reit Him-mel und Er-de ver-ge-hen,  
 sein. Him-mel und Er-de ver-ge-hen,  
 Him-mel und Er-de ver-ge-hen, a-ber mei-ne

4 # # # b # b

101

Him-mel und Er-de ver-ge - hen, a - ber dei-

Him-mel und Er-de ver-ge - hen, a - ber

Him-mel und Er-de ver-ge - hen, ne

Him-mel und Er-de ver-ge - hen, er dei-ne

Wort ver-ge - hen nicht, a - ber mei-ne Wort ver-ge - hen nicht, mei-ne

b # b #

105

a - ber dei-ne Wort ver - ge - hen nicht, ver -

a - ber dei-ne Wort ver - ge - hen nicht, nicht, ver -

a - ber dei-ne Wort ver - ge - hen nicht, - hen nicht, ver -

a - ber dei-ne Wort ver - ge - hen nicht, er - ge - hen nicht, ver -

Wort ver - ge - hen nicht, Wort ver - ge - hen nicht, a - ber mei-ne Wort ver -

#

110

ge - hen, a - ber dei-ne Wort ver - ge - hen nicht.

ge - hen, a - ber dei-ne Wort ver - ge - - hen nicht.

mei-ne Wort, a - ber dei-ne Wort ver - ge - hen nicht.

dei-ne Wort, a - ber dei-ne Wort ver - ge - hen nicht.

he - a - ber mei-ne Wort ver - ge - hen nicht.

b 65 # 4 #

### III. Da aber Johannes die Werk Christi hörte

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

#### Dominica tertia Adventus - Zum 3. Sonntag im Advent

Da aber Johannes im Gefängnis die Werk Christi hörte,  
sandt er seiner Jünger zweene und ließ ihm sagen:

Bist du, der da kommen soll,

oder sollen wir eines andern warten?

Gehet hin und sagt Johanni wieder,  
was ihr sehet und höret.

Die Blinden sehen, die Lahmen gehen,  
die Aussätzigen werden rein,  
und die Tauben hören,

und die Toten stehen auf,

und den Armen wird das Evangelium geprediget

Selig ist der, der sich nicht an mir ärgert.

Selig ist der, der sich nicht an dir ärgert.

Alleluja.

(Lukas 21, 25-27, 31, 33)

Cantus I

Cantus II

Altus

Tenor

Bassus

Violon  
Continuus

5

fand er selig - ge - gen, und ließ ihm sa - gen:

fand er selig - ge - gen, und ließ ihm sa - - gen:

Bist du, der da kom - men soll,

Bist du, der da kom - men soll,

6

10

bist du, der, bist du, der da kom-men soll, o-der sol-len wir ei-nes an-der-nen wai-ten, o-der sol-len wir ei-nes an-der-nen wai-ten?

15

ei-nes an-der-nen wai-ten?

und sagt zu ein-e-m an-der-nen, und sagt Jo-han-ni wie-der, was ihr se-het und

6

20

Blin-den se-hen, die Lah-men ge- - - - - hen, die Aus-sät-zi-gen wer-den

4 #



25

Bist du, der, bist du, der da kom-men soll,

Bist du, der, bist du, der da kom-men soll,

Bist du, der, bist du, der da kom-men soll,

Bist du, der, bist du, der da kom-men soll,

rein, und die To- - - - ten ste-hen auf.

6

30

bist du, der, bist du, der, bist du, der da kom-men soll,

bist du, der, bist du, der da kom-men soll,

bist du, der, bist du, der, kom-men soll,

bist du, der, bist du, der, kom-men soll,

6 # 6 #

34

du, der, du, der, kom-men soll, o-der sol-len wir ei-nes an-der-n war - ten?

ist du, der, ist du, der, kom-men soll, o-der sol-len wir ei-nes an-der-n war - ten?

du, der, du, der, da kom-men soll, o-der sol-len wir ei-nes an-der-n war - ten?

ist du, der, ist du, der, da kom-men soll, o-der sol-len wir ei-nes an-der-n war - ten?

Ge-het hin und sagt Jo-han-ni

b # 6 4 # 6

39

Bist du, der, bist du, der, bist du, der,

Bist du, der, bist du, der, bist du, der,

Bist du, der, bist du, der, bist du, der,

Bist du, der, bist du, der, bist du, der,

wie-der. Die Blin-den se-----hen, die Aus-

44

bist du, der, bist du, der, da kom-men soll,

bist du, der, bist du, der, , der da kom-men soll,

bist du, der, bist du, der, da kom-men soll,

bist du, der, bist du, der, da kom-men soll,

sät-zi-gen wer-den rein, die Blin-den

4 # 6 #

49

, der, bist du, der, bist du, der,

du, bist du, der, bist du, der,

st du, der, bist du, der, bist du, der,

t du, der, bist du, der, bist du, der,

die Lah-men ge-----hen, die Aus-sät-zi-gen wer-den

6 4 #

54

bist du, der, bist du, der,  
 bist du, der, bist du, der,  
 bist du, der, bist du, der,  
 bist du, der, bist du, der,

rein, und die Tau-ben hö-ren, die To-ten ste-  
 Ar-men, den

6

59

se - hen, die Lah-men  
 den se - hen, die Lah-men  
 hen, die Lah-men ge - hen,  
 se - hen, die Lah-men ge - hen,

Ar-men wird das E-van - ge-  
 en ge-  
 den

64

ge-hen, die en wer - den rein, die Tau-ben hö-ren, die  
 ge-  
 at-zi-gen wer-den rein, die Tau-ben hö-ren, die  
 den rein, die Tau-ben hö - ren, die To-ten ste-hen  
 er-den rein, die Tau-ben hö - ren, die To-ten ste-hen

4 # #

69  
 To - ten ste - hen auf, und den Ar - men wird das E - van - ge - li - um ge - p  
 To - ten ste - hen auf, und den Ar - men wird das E - van - ge - li - um  
 auf, und den Ar - men wird das E - van - ge - li -  
 auf, und den Ar - men wird das E - van - ge -  
 Se - lig,

74  
 Se - lig, se - lig  
 Se - lig, se - lig  
 Se - lig, se - lig  
 Se - lig, se - lig  
 se - lig ist  
 an mir är - gert, se - lig, se - lig

79  
 ist, se - lig, se - lig ist  
 ist, se - lig, se - lig ist  
 der se - lig, se - lig ist  
 se - lig, se - lig ist  
 der sich nicht an mir är - gert, se - lig, se - lig ist

84

der, der sich nicht an dir är - gert, der sich nicht an dir är - gert,

der, der sich nicht an dir är - gert, der sich nicht an dir är - gert,

der, der sich nicht an dir är - gert, der sich nicht an dir är - gert,

der, der sich nicht an dir är - gert, der sich nicht an dir är - gert,

der, der sich nicht an mir är-gert, der sich nicht an mir är-gert,

# # # # 4 # 4 #

89

gert. Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

gert. Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

gert. Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

gert. Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

94

lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

# b 6 5 6 5









23

denn, was denn, was denn, was denn, bist du E-li - as?

was denn, was denn, was denn, bist du E-li - as?

Ich bin's nicht

as? Was denn, was denn, bist du, E-li - - as?

as? Bist du, E-li - as?

b 5 4 # 6

28

bist du ein Pro-phet?

bist du ein Pro-phet?

nicht, ich bin's nicht, — ich bin's nicht. Nein, nein, ich bin's

du ein Pro-phet, bist du ein Pro-phet?

du ein Pro-phet, bist du ein Pro-phet?

# 6 6 6

33

was bist du denn, was bist du denn, was bist du

was bist du denn, was bist du denn, was bist du

nt, nein, ich bin's nicht, ich bin's nicht.

Was denn, was denn, —

Was bist du denn, was bist du denn, was

# 6 # # b

38

denn, was bist du denn? Dass wir Ant-wort ge - ben, den, die

denn, was bist du denn? Dass wir Ant-wort ge - ben

was denn, was denn? Dass wir Ant-wort ge - ben, dass wir Ant-wort ge -

bist du denn, was bist du denn? Dass wir Ant-wort ge - ben

42

uns ge-sandt ha - ben, was sagst du von dir

uns ge-sandt ha - - ben, was sagst du von dir selbst, was sagst du von dir

de-nen, die uns ge-sandt ha - ben, was sagst du von dir selbst,

de-nen, die uns ge-sandt ha - ben, was sagst du von dir selbst, was sagst du von dir selbst,

6

46

selbst, was sagst du von dir?

selbst, was sagst du von dir?

ne Stim-me ei-nes Ru-fers in der Wü - sten, ich bin ei-ne Stim-me ei-nes Ru-fers in der

denn?

denn?

# # # 6 # 6

51

Wü - sten. Rich - tet den Weg, rich - tet den Weg, rich - tet den Weg

6 4 #

56

ren, wie der Pro - phet E -

Wa - rum täu - fest du

Wa - rum täu - fest du

a - rum täu - fest du denn,

Wa - rum täu - fest du denn,

61

denn, wa - rum täu - fest du denn, so du nicht Chri - stus bist, noch E - li - as, noch ein Pro -

denn, wa - rum täu - fest du denn, so du nicht Chri - stus bist, noch E - li - as, noch ein Pro -

denn, so du nicht Chri - stus bist, noch E - li - as, noch ein Pro -

du denn, so du nicht Chri - stus bist, noch E - li - as, noch ein Pro -

6 # # 6 #

66

phet? Wa - rum, wa - rum täu - fest du denn?

phet? Wa - rum, wa - rum täu - fest du denn?

Ich tau -

phet? Wa - rum, wa - rum täu - fest du denn?

phet? Wa - rum, wa - rum täu - fest du denn?

b

70

a - ber er ist mit - ten un - ter den ihr nicht ken -

4 # b 4 #

74

der ist's, der ist's, der nach mir kom - men wird, der ist's, der ist's, der nach mir kom - men

# 4 #

78

wird, der ist's, der ist's, der nach mir kom - men wird, wel - ch - er mir

4 # 6

82

ist. Der ist's, der ist's, ich nicht wert bin, dass ich nicht

86

rt m, dass Schuh - rie - men auf - lö - se, der ist's, der ist's, dass ich nicht

6 7 6 7 6 4 #

91

wert bin, dass ich sei - ne Schuh - rie - - - - - men

6

95

Rich - tet den Weg des Her - ren. Al - le - lu - ja.

Rich - tet den Weg des Her - ren. Al - le - lu - ja.

Rich - tet den Weg des Her - ren. Al - le - lu - ja.

Rich - tet den Weg des Her - ren. Al - le - lu - ja.

6

99

Rich - tet den Weg des Her - ren. Al - le - lu - ja.

Rich - tet den Weg des Her - ren. Al - le - lu - ja.

Rich - tet den Weg des Her - ren. Al - le - lu - ja.

Rich - tet den Weg des Her - ren. Al - le - lu - ja.

6

103

Her - ren. Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, lu -

Her - ren. Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu -

Her - ren. Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu

Her - ren. Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

Her - ren. Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - lu -

107

ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

111

Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja.

Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja.

Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja.

Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja.

Al - le - lu - ja.

## V. O ihr lieben Hirten, fürchtet euch nicht

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

### In festo Nativitatis Christi - Zum Christfest

O ihr lieben Hirten, fürchtet euch nicht!  
Siehe, ich verkündige euch Freude, große Freude,  
die allen Völkern widerfahren wird.

Freude, Freude, große Freude!

Denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr.  
Fürchtet euch nicht!

O Freude, Freude, große Freude!

Und dies habt zum Zeugnis: ihr werdet finden das Kind,  
in Windeln gewickelt und in einer Krippen liegen.  
Fürchtet euch nicht!

Was liegt dort? Merk auf, mein Herz, und sieh dorthin,  
was liegt dort in dem Krippelein, wes ist das schöne Kind.  
Fürchtet euch nicht! Es ist das liebe Jesulein.

Freude, Freude, große Freude!

Freude, Freude, große Freude! Denn euch ist heute der Heiland geboren,  
welcher ist Christus, der Herr.

Ehre sei Gott in der Höhe,

Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen.  
(nach Lukas 2, 10-14)

Cornetin I

Cornetin II

Cantus

Violon  
Continuus

7

nicht! Sie - he, ich ver - kün - di - ge euch Freu - de, Freu - de,

13

Freu - de, die al - len Völ - - - - - kern wi - der - fah - ren wird.



20

Cornetin I

Cornetin II

Cantus

Altus

Tenor

Bassus

Violon  
Continuus

Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu de,  
 Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu de,  
 Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu de,  
 Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu de,  
 Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu de,

24

Freu - de, Freu - de, Freu - de, Freu - de!  
 Freu - de, Freu - de, Freu - de, Freu - de!  
 Freu - de, Freu - de, Freu - de, Freu - de!  
 Freu - de, Freu - de, Freu - de, Freu - de!

Corn

uch ist heu-te der Hei - land, der Hei - land ge - - bo - ren,

6 6 4 # #

36

wel-cher ist Chri-stus, der Herr. Fürch-tet euch nicht, fürch-tet euch nicht, fürch-tet euch nicht

45

Cornetin I

Cornetin II

Cantus

Altus

Tenor

Bassus

Violon  
Continuus

o Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu - de!

49

de, Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu - de!

54

Cornetin I

Cornetin II

Cantus

Altus

Tenor

Bassus

Violon Continuus

Denn uns ist heu - te der Hei -

denn uns ist heu - te der Hei

Denn uns ist heu - te der Hei - la -

6

60

o Freu - de, Freu - de,

bo - ren, wel - cher ist Chri - - - stus, der Herr, o Freu - de, Freu - de,

bo - ren, wel - cher ist Chri - - - stus, der Herr. O Freu - de, Freu - de,

bo - ren, - - - stus, der Herr, o Freu - de, Freu - de,

5 4 # b

67

o Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu - de!

Freu - de, gro - ße Freu - de, o Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu - - de!

Freu - de, o Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu - de!

Freu - de, o Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu - - de!

# # b 6 b # #

74

Cornetin I

Cornetin II

Cantus

Und dies habt zum Zeug-nis: ihr wer-det fin-den das Kind, Kind, in Y

Violon Continuus

81

ge - wi - ckelt und in ei - ner Krip- - - pen lie -

4 # # 6 b

88

gen. Fürch - tet euch nicht, fürch - tet euch nicht!

# # # #

95

Cornetin I

Cornetin II

Cantus

Altus

T

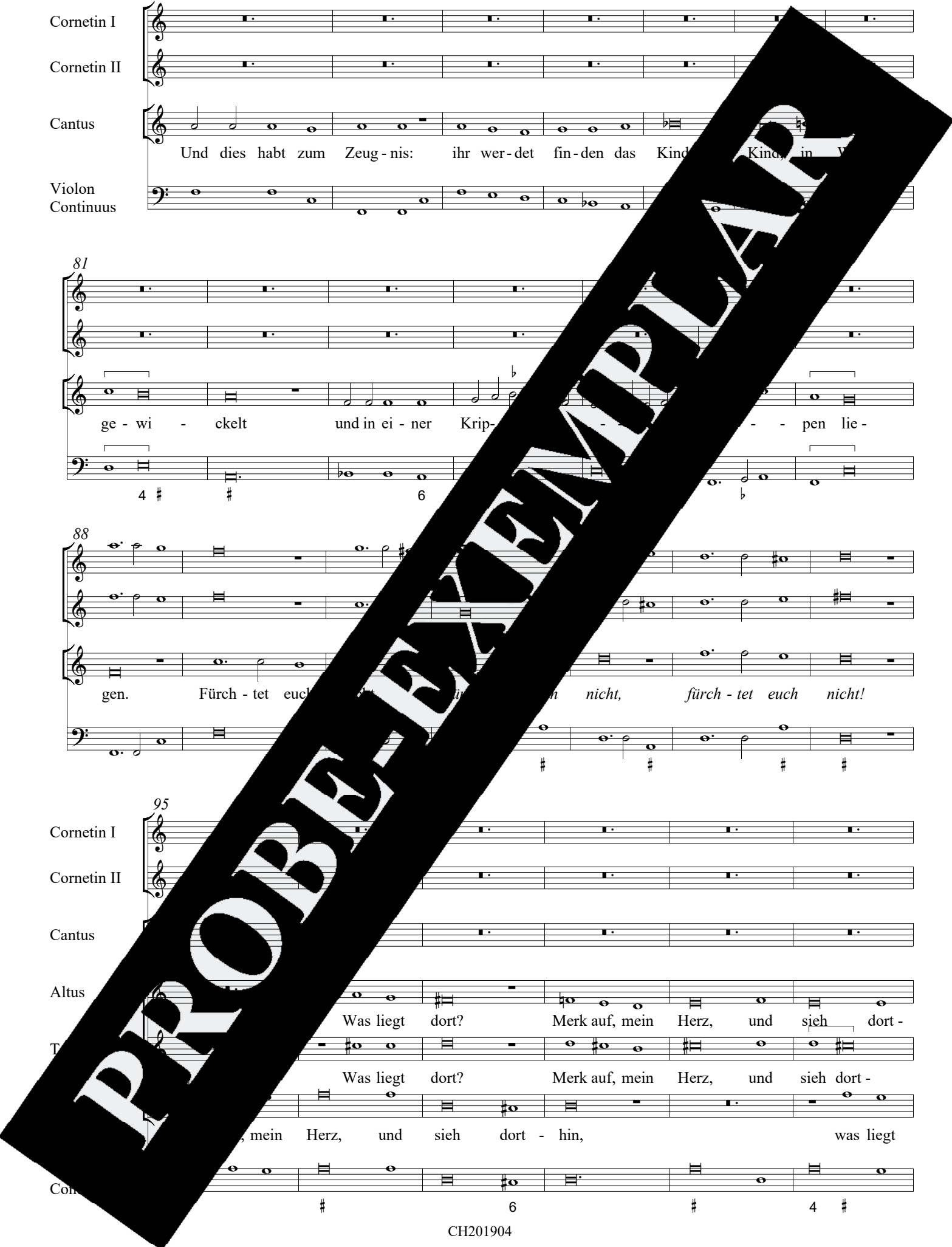
Was liegt dort? Merk auf, mein Herz, und sieh dort -

Was liegt dort? Merk auf, mein Herz, und sieh dort -

, mein Herz, und sieh dort - hin, was liegt

Col

# 6 # 4 #



101

hin, was liegt dort, was liegt dort, in dem  
hin, was liegt dort, was liegt dort, in dem  
dort, was liegt dort, was liegt dort, was liegt dort, liegt in dem

6 6 6 5

108

fürch - tet euch nicht, tet euch nicht, Krip - pe - lein? Was liegt dort, was liegt  
Krip - pe - lein? Was liegt dort, was liegt  
Krip - pe - lein? Was liegt

4 # # # #

115

dort, was liegt dort in dem Krip - pe - lein,  
was liegt dort, was liegt dort in dem Krip - pe - lein,  
dort, was liegt dort in den Krip - pe - lein,

6 b 4 # # #

122

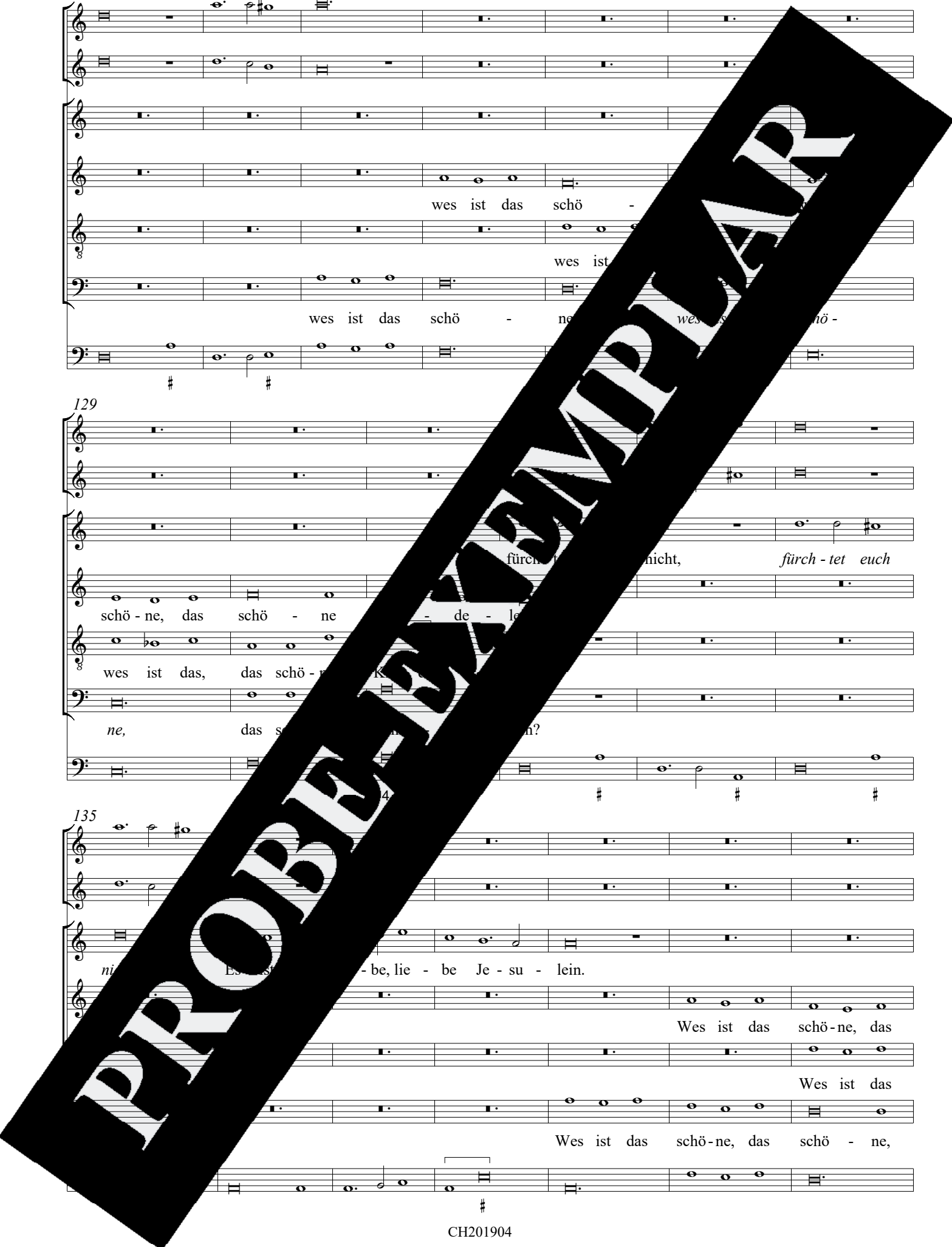
wes ist das schö -  
 wes ist  
 wes ist das schö - ne  
 wes ist das schö - ne

129

fürch - tet euch  
 schö - ne, das schö - ne  
 de - le  
 wes ist das, das schö - ne  
 ne, das s  
 in?

135

ni  
 Es  
 - be, lie - be Je - su - lein.  
 Wes ist das schö - ne, das  
 Wes ist das  
 Wes ist das schö - ne, das schö - ne,



142

schö - ne, wes ist das schö - ne, das schö - ne, das schö - ne, das schö - ne, das schö - ne, wes ist das schö - ne, das schö - ne, wes ist das schö - ne, was ist das schön - e? Fürch - tet euch nicht! Die Liebe Je - su - lein, das

149

nicht, *fürch - tet euch nicht!* Die Liebe Je - su - lein, das

156

Freu - de, *Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu - de,*  
 Freu - de, *Freu - de, Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu - de,*  
 Freu - de, *Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu - de,*

162

Cornetin I

Cornetin II

Cantus

Altus

Tenor

Bassus

Violon  
Continuus

Freu - de, Freu - de, Freu - de, gro - ße Freu - de! Des - ses is - heu -

Freu - de, *Freu - de*, *Freu - de*, gro - ße Freu - - de! an uns

Freu - de, *Freu - de*, Freu - de, gro - ße Freu - de! Des - ses is - heu - te der

Freu - de, *Freu - de*, *Freu - de*, gro - ße Freu - - de! Des - ses is - heu - te der

b 6 b # #

168

Hei - land ge - bo - ren, wel - cher Herr. Freu - de, Freu - de,

Hei - land ge - bo - ren, wel - cher ist Chri - der Herr. Freu - de, *Freu - de*,

Hei - land ge - bo - ren, der Herr. Freu - de, *Freu - de*,

Hei - land ge - bo - ren, stus, der Herr. Freu - de, *Freu - de*,

# # # # b

175

Freu - de, gro - ße Freu - de, o Freu - de, *Freu - de*, *Freu - de*, gro - ße Freu - de!

Freu - de, gro - ße Freu - de, o Freu - de, *Freu - de*, *Freu - de*, gro - ße Freu - - de!

Freu - de, o Freu - de, *Freu - de*, Freu - de, gro - ße Freu - de!

Freu - de, o Freu - de, *Freu - de*, Freu - de, gro - ße Freu - - de!

# # b 6 b # #



182

Cornetin I

Cornetin II

Cantus

Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott der

Altus

Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott

Tenor

Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott Hö -

Bassus

Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott der Hö -

Violon  
Continuus

189

he, Frie - de, Frie - de auf Er - den und den

he, Frie - de, Frie - de, Frie - de auf Er - den und den

he, Frie - de, Frie - de auf Er - den, und den

he. Frie - de auf Er - den, Frie - de auf Er - den und den

197

ein Wohl - ge - fal - len, ein Wohl - ge - fal - len.

en - sen ein Wohl - ge - fal - len, ein Wohl - ge - fal - len.

ein Wohl - ge - fal - len, ein Wohl - ge - fal - len.

Wohl - ge - fal - len, ein Wohl - ge - fal - len.

## VI. Was meinst du, will aus dem Kindlein werden?

Andrea Hammerschmidt

(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

**Dominica post Nativitatem Christi - Zum Sonntag nach dem Christfest**

Was meinst du, will aus dem Kindlein werden?

Siehe, dieser wird gesetzt zu einem Fall,  
und Auferstehung vieler in Israel,  
und zu einem Zeichen, dem widersprochen wird.

O Jesu, mein Jesu.

Selig ist, der sich nicht an dir ärgert,  
mein Jesu, o mein Jesu.

(Lukas 2, 34-35; 7, 23)

Cornetin I  
 Cornetin II  
 Altus  
 Tenor  
 Bassus  
 Violon  
 Continuus

5

9

mei-nest du, was mei-nest du, will aus dem Kind-lein wer - - den?  
 mei-nest du, was mei-nest du, will aus dem Kind-lein wer - den?  
 ... wird ge-

# 6

14

setzt zu ei-nem Fall, ... zu ei-nem Fall, und Auf-er-ste-hung

4 # 6

18

Was mei - nest du, will aus dem Kind - lein  
 was mei - nest du, will aus dem Kind - lein wer - den, will aus dem Kind - lein  
 el,

# 6 #



34

Fall, und Auf - er - ste - hung vie - ler in Is - ra - el - chen,

6

38

dem wi - der - - - en d... wi - der - spro - chen wird.

O Je - su,

42

su, an Je - ist, der sich nicht an dir är - gert. O Je - su, Je - su, mein Je - -  
o Je - su, Je - su, mein Je - - su. Se-lig ist, der sich nicht an dir är -

# 4 # # # 4 #



62

o mein Je - su.  
o mein Je - - su.  
spro - chen wird, und zu ei - nem Zei - chen, wird, dem

67

wi - der - spro - chen wird. O Je - su, der sich nicht an dir är - gert. O Je - su, Je - su, mein Je - -

72

t. O Je - su, mein Je - - su. Se - lig ist, der sich nicht an dir är - gert. O Je - su,  
nicht an dir är - gert. O Je - su, Je - su, mein Je - - su. Se - lig ist, der sich





92

an dir är - gert.  
 nicht an dir är - - gert.  
 är - - gert. Se - lig in dir

7 6 5 # # 6

97

O mein Je - su, su Je - - su, o mein Je -  
 O mein Je - mein Je - su, o mein Je -  
 är - gert, mein mein Je - su, o mein Je -

4 # # 4 # 4 #

102

in mein Je - - su, mein Je - - - su.  
 su, mein Je - su, mein Je - su.  
 - su, mein Je - su, mein Je - su.

4 # 6 4 # 4 #

## VII. Und da acht Tage um waren

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

### Die Festo Circumcisionis Christi - Zum Fest der Beschneidung Christi (Cantata)

Und da acht Tag um waren, da das Kind beschnitten ward,  
da ward sein Name genennet Jesus.  
Wie lieblich ist dein Name, Jesu. Wie freundlich ist dein Name, Jesu.  
Wie süße ist dein Name, Jesu.  
Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöset,  
ich bin der Herr, dein Gott, ich habe dich erlöset.  
O mein Jesu, wie lieblich, wie freundlich, wie süße ist dein Name,  
wie herrlich ist dein Name, Jesu.  
O mein Jesu, verlass mich doch nicht, mein Jesu.  
Fürchte dich nicht, du bist mein, ich habe dich erlöset.  
Jesu, du bist mein Erlöser, Jesu, du bist mein Helfer,  
du bist meiner Seelen Trost.  
Ich bin der Herr, der Herr, dein Gott, der Heilige in Israel, ich bin der Heiland.  
O Jesu, o du meiner Seelen Trost, o Jesu, o du Trost meiner Seelen.  
O mein Jesu, wenn ich an dich gedenke, brennt mein Herz mit Liebe.  
Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöset, du bist mein Erlöser.  
ich bin der Herr, dein Gott, ich bin der Heilige in Israel.  
Jesu, du bist mein Helfer, Jesu, du mein Erlöser.  
Jesu, du bist meine Freude, du bist meine Seelen Tröst.  
Fürchte dich nicht, ich bin der Heiland.  
O Jesu, ach, verlass mich doch nicht,  
o Jesu, o du meiner Seelen Trost,  
o Jesu, o du Trost meiner Seelen.  
(nach Lukas 2, 21ff.)

Violino I

Violino II

Cantus II

Altus

Tenor

Bassus

Violon  
Conti

5

Je - sus, Je - sus,  
 Je - sus, Je - sus,  
 Na - me ge - nen - net Je - sus, Je - sus, da ward sein Na - me Je - sus.  
 Je - sus, Je - sus, Je - sus, Je - sus.

11

16

Je - su, Je - su. Je - su, Je - su.  
 Je - su, Je - su. Wie freund - lich ist dein Na - me, Je - su, Je - su.  
 Je - su, Je - su. Wie freund - lich ist dein Na - me, Je - su, Je - su.  
 Je - su, Je - su. Je - su, Je - su.

21

su, wie sü-ße ist dein Na-me, Je-su, Je - su, Je - su, Je - su,  
 su, Je-su, Je - su,  
 su, Je - su, Je - su,  
 su, Je - su, Je - su, wie herr - li - ch er - lö - set, Na - me Je - su.

# 4 # # 4 #

26

Violino I

Violino II

Voce sola

Cantus I (Voce sola)

Für - chte dich für - chte dich nicht, ich er - lö - set,

Violon Continuus

29

für - chte dich für - chte dich nicht, ich ha - be dich er - lö -

b 4 #

33

für - chte dich nicht, ich bin der Herr, dein Gott, ich bin der Herr, dein

6 # # #

37

Gott, ich ha - be dich er - lö - set,

6 4 #

41

für - chte dich nicht, für - chte dich er - lö - set.

4 # #

45

Violino I

Violino II

Cantus I  
(Voce sola)

Cantus II

Altus

su, wie lieb - lich, wie freund - lich, wie sü - ße ist dein Na - - me,  
O mein Je - su, wie

49

o mein Je - su, wie lieb-lich, wie freund-lich, wie sü-ße ist dein Na - - me,  
 lieb-lich, wie freund-lich, wie sü-ße ist dein Na - - me, mein Je - su, wie

# 4 # 4 4 #

54

O mein Je - su, wie lieb-lich, wie  
 mein Je - su, wie lieb-lich, wie sü-ße ist dein Na - - me,  
 wie freund-lich, wie sü-ße ist dein Na - - me, wie lieb-lich, wie sü-ße ist dein Na - - me, wie  
 O mein Je - su, wie

# 4 #

59

freund - lich, wie sü - ße ist dein Na - - me, Je - su, Je -  
 wie sü - ße ist dein Na - Je - su, Je - -  
 lieb - lich, wie freund - lich, wie sü - ße ist dein Na me, Je - su, Je -  
 lieb - lich, wie freund - lich, wie sü - ße ist dein Na me, ist dein Na - me, Je - su, Je -

64

su. mein Je - su, ver - lass mich doch nicht, mein Je -  
 mein Je - - su, ver - lass mich doch nicht, mein Je - -  
 O mein Je - su, ver - lass mich doch nicht, mein Je -  
 su. O mein Je - su, ver - lass mich doch nicht, mein Je -

69

Für - chte dich nicht, du, du bist mein, ich ha - be dich er - lö - set,  
 su. lö - ser,  
 su. su, in Er - lö - ser,  
 su. Je - su, du bist mein Er - lö - ser,  
 su. du bist mein Er - lö - ser,

73

bin der Herr, Herr, Herr, ich ha - be dich er - lö - set,  
 Je - su, du, du bist mein Hel - fer, du bist  
 Je - su, du, du bist mein Hel - fer, du bist  
 Je - su, du, du bist mein Hel - fer, du bist  
 Je - su, du, du bist mein Hel - fer, du bist





86

land.

O Je-su, Je-su, o du mei-ner See-len Trost, o Je-su, ...

O Je-su, Je-su, o du mei-ner See-len Trost, o Je-su, o du ...

O Je-su, Je-su, o du mei-ner See-len Trost, o Je-su, o du ...

O Je-su, Je-su, du bist mei-ner See-len ... o du Trost mei-ner See -

91

len.

O mein Je - su, wenn ich an ...

O mein Je - - su, wenn ich an ...

O mein Je - su, wenn ich an dich ...

O mein Je - su, wenn ich an dich ...

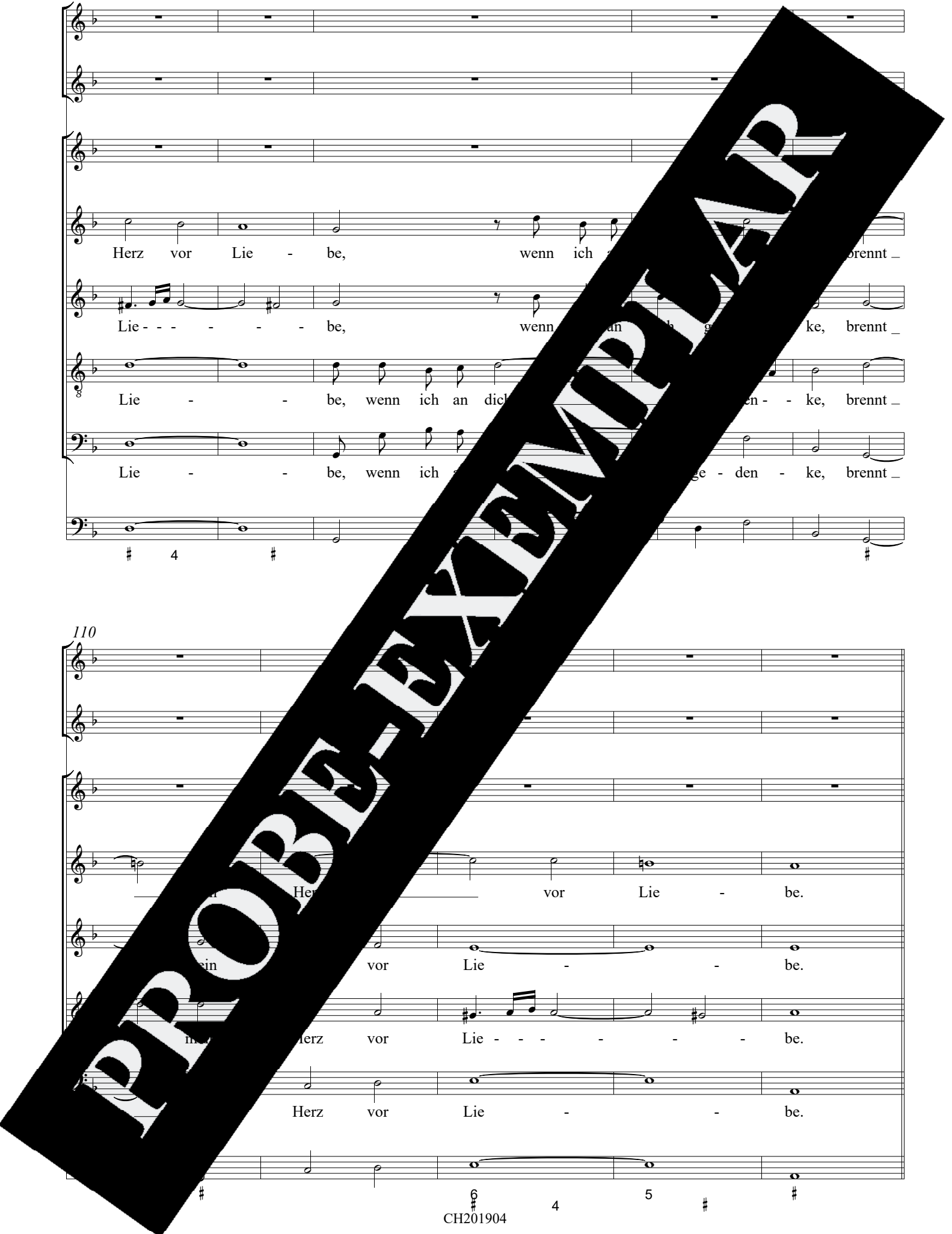


105

Herz vor Lie - be, wenn ich ... brennt \_  
 Lie - - - - - be, wenn ... ke, brennt \_  
 Lie - - - be, wenn ich an dich ... en - - ke, brennt \_  
 Lie - - - be, wenn ich ... ge - - den - - ke, brennt \_

110

Herz vor Lie - be.  
 Mein Herz vor Lie - - - - - be.  
 Mein Herz vor Lie - - - - - be.  
 Herz vor Lie - - - be.



115

Für - chte dich nicht dich

120

set, du, du bist mein, du bist ich ha-be dich er - lö - set,  
 Je - su, du, du bist mein Hel - fer, Je - su,  
 Je - su, du, du bist mein Hel - fer, Je - su,  
 Je - su, du, du bist mein Hel - fer, Je - su,  
 Je - su, du, du bist mein Hel - fer, Je - su,

124

du, du bist mein, du, du bist mein,

du, du mein Er-lö-ser, Je-sus Christus, der Sohn Gottes,

du bist mein Er-lö-ser, du, du bist mein Er-lö-ser,

du bist mein Er-lö-ser, Jesus Christus, der Sohn Gottes, meine Freude,

du bist mein Er-lö-ser, Jesus Christus, der Sohn Gottes, meine Freude,

127

Herr, der Herr, der Herr, ich bin der Herr, der Herr, der Herr, dein

Herr, der Herr, der Herr, ich bin der Herr, der Herr, der Herr, dein

Herr, der Herr, der Herr, ich bin der Herr, der Herr, der Herr, dein

Herr, der Herr, der Herr, ich bin der Herr, der Herr, der Herr, dein

Herr, der Herr, der Herr, ich bin der Herr, der Herr, der Herr, dein



140

land, für - chte dich dein

Je - su, mein Je - su, ach, ach, ver - lass mich doch nicht,

Ach, ach, ver - lass mich doch nicht, o Je - su,

o Je - su,

6 #

143

land, e dich nicht, ich bin dein Hei - land,

o Je - su, Je - su, mein Je - su, ach, ach, ver -

o Je - su, ach, ach, ver -

meiner ach, ach, ver - lass mich doch nicht, ach, ach, ver -

Je - su, ach, ach, ver - lass mich doch nicht, ach, ach, ver -

6 #



147

*für-chte dich nicht, ich bin dein Hei - land,*

lass mich doch nicht, o du Trost mei-ner See-len

lass mich doch nicht, Je - su, o du Trost mei-ner See-len

lass mich doch nicht, Je - su, o du Trost mei-ner See-len

lass mich doch nicht, Je - su, o du Trost mei-ner See-len

151

*für-chte dich nicht, ich bin dein Hei-land,*

Trost, Je - su, o du Trost mei-ner See - len, o mein

Je - su, o du Trost mei-ner See - len, o mein

o du Trost mei-ner See - len, o mein

Trost, Je - su, o du Trost mei-ner See - len, o mein



## VIII. Wo ist der neugeborne König der Juden?

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

### Die Festo Epiphania Domini - Zu Epiphania

Wo ist der neugeborne König der Juden?  
Zu Bethlehem im jüdischen Lande,  
Wir haben seinen Stern gesehen  
hier liegt es, zu Bethlehem im jüdischen Lande.  
im Morgenlande und sind kommen, ihn anzubeten.  
Hier liegt es in dem Krippelein,  
ohn' Ende ist die Herrschaft sein. Alleluja.  
O Wunder über Wunder. Wes ist das schöne Kindelein?  
Es ist der König aller Könige.  
Es ist der Herr aller Herren.  
Es ist das liebe Jesulein.  
Wir sind kommen, ihn anzubeten.  
O mein Jesu, du König aller Könige,  
du Herr aller Herren.  
O Jesu, mein Jesu, du bist mein.  
O Jesu, mein Jesu, ich bin dein,  
mein Jesulein.  
Für solche gadenreiche Zeit sei Gott gelobt in alle Ewigkeit.  
Alleluja.  
(nach Matthäus 2, 2-5 / Martin Luther)

#### Symphonia

Violino I

Violino II

Violon  
Continuus

Violino I

Violino II

Cantus I

Cantus II

Altus

der neu - ge - bor - ne Kö nig der Ju - den,

Wo ist der neu - ge - bor - ne

Wo ist der neu - ge - bor - ne

15

Kö - nig, wo ist der neu - ge - bor - ne Kö - nig,  
 Kö - nig, wo ist der neu - ge - bor - ne Kö - nig,  
 wo ist der neu - ge - bor - ne Kö - nig, der neu - ge - bor - ne

21

Zu Beth - le - hem im jü - di -  
 Zu Beth - le - hem im jü - di -  
 Wo ist der neu - ge - bor - ne Kö - nig der Ju - den?  
 Wo ist der neu - ge - bor - ne Kö - nig der Ju - den?  
 Wo ist der Kö - nig der Ju - den?

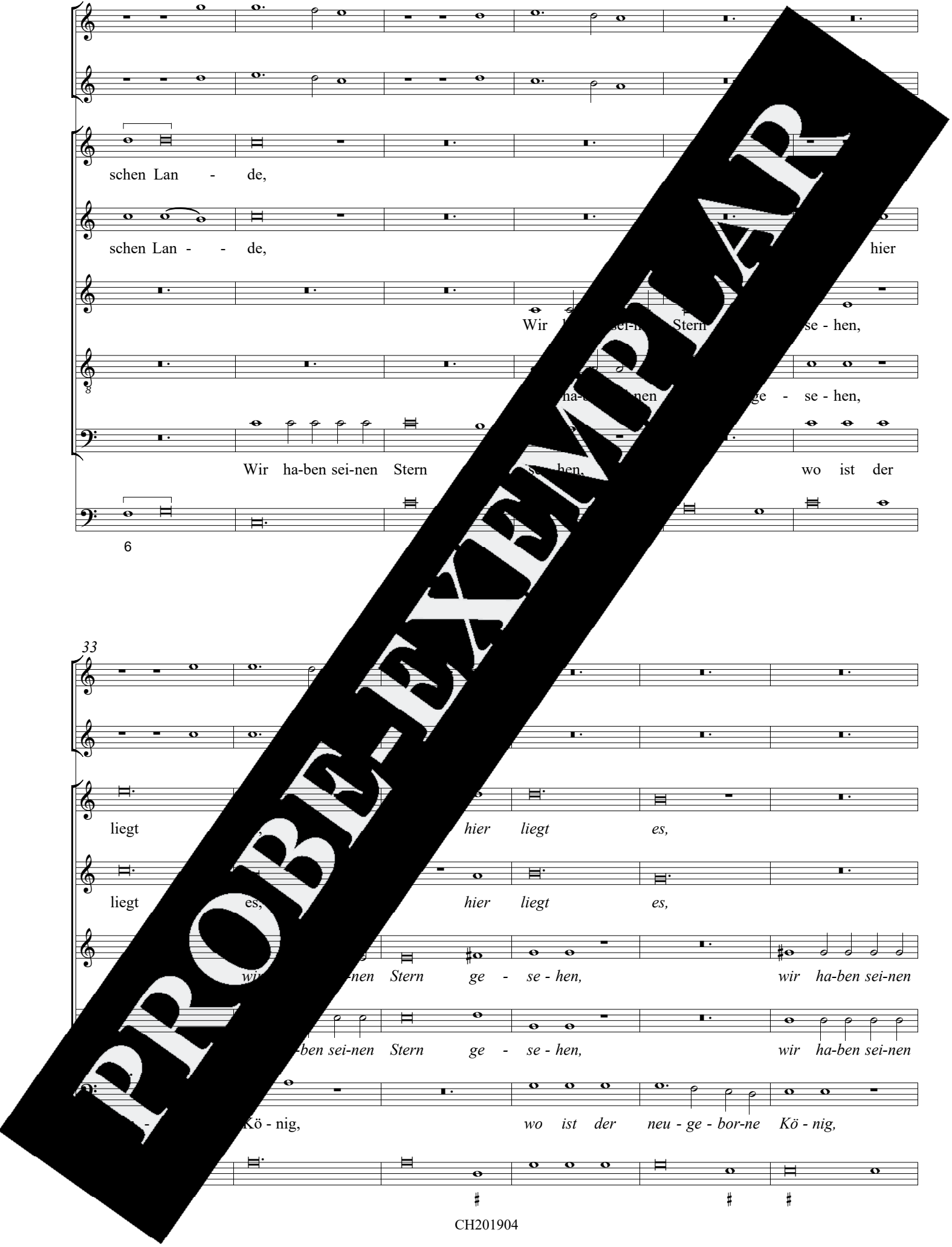
27

schen Lan - de,  
 schen Lan - - de, hier  
 Wir ha-ben sei-nen Stern ge-se-hen,  
 na-hen ge-se-hen,  
 Wir ha-ben sei-nen Stern ge-se-hen, wo ist der

6

33

liegt hier liegt es,  
 liegt es, hier liegt es,  
 wir ha-ben sei-nen Stern ge-se-hen, wir ha-ben sei-nen  
 ha-ben sei-nen Stern ge-se-hen, wir ha-ben sei-nen  
 Kö-nig, wo ist der neu-ge-bor-ne Kö-nig,



39

zu Beth - le-hem im jü - di - schen Lan - de,  
 zu Beth - le-hem im jü - di - schen Lan - - de,  
 Stern ge - se - hen,  
 Stern ge - se - hen,

# 6

46

le - hem.  
 le - hem.  
 Stern ge - se - hen im Mor - gen - lan - de und sind kom - men, ihn  
 Stern ge - se - hen im Mor - gen lan - - de und sind kom - men, ihn  
 Stern ge - se - hen im Mor - gen - lan - de und sind kom - men, ihn

6 5

53 Lento

an - zu - be - ten, ihn an - zu - be - ten.

an - zu - be - ten, ihn zu be - ten.

an - zu - be - ten, ih zu ten.

5 4 # # # #

Hier liegt in dem Krip - pe - lein, Krip - - - pe - lein,

Hier liegt es in dem Krip - pe - lein, Krip - - - pe - lein,

Hier liegt es in dem Krip - pe - lein, Krip - - - pe - lein,

Hier liegt in dem Krip - pe - lein, Krip - - - pe - lein,

Hier liegt in dem Krip - pe - lein, Krip - - - pe - lein,

#

66

ohn' En - de ist die Herr-schaft sein. Al - le - lu

ohn' En - de ist die Herr-schaft sein. Al - le Al -

ohn' En - de ist die Herr-schaft sein. Al - ja, e-, Al -

ohn' En - de ist die Herr-schaft sein. le lu Al - le-, Al -

ohn En - de ist die Herr-schaft sein le Al -

73

le - lu -

le - lu ja.

le ja. O Wun-der, Wun-der, Wun-der ü-ber Wun - der.

O Wun - der, Wun-der, Wun-der, Wun-der, Wun-der ü-ber Wun - - der.

lu O Wun - der, Wun-der, Wun-der, Wun-der, Wun-der ü-ber Wun - der.



79

Es ist der Könige König  
 Es ist der Herr der Herr al -  
 Wes ist das schö - ne, schö - ne Kin - de - lein?  
 Wes ist das schö - ne, schö - ne Kin - de -  
 Wes ist das schö - ne Kin -

6 5 # 4

85

ler Kö - ni -  
 ler Kö - ge.  
 O Wun - der, Wun - der,  
 O Wun - der, Wun - der, Wun - der, Wun - der ü - ber Wun - der.

6 # 6

91

Wun - der, Wun-der, Wun-der ü - ber Wun - der.

o Wun-der, Wun-der,

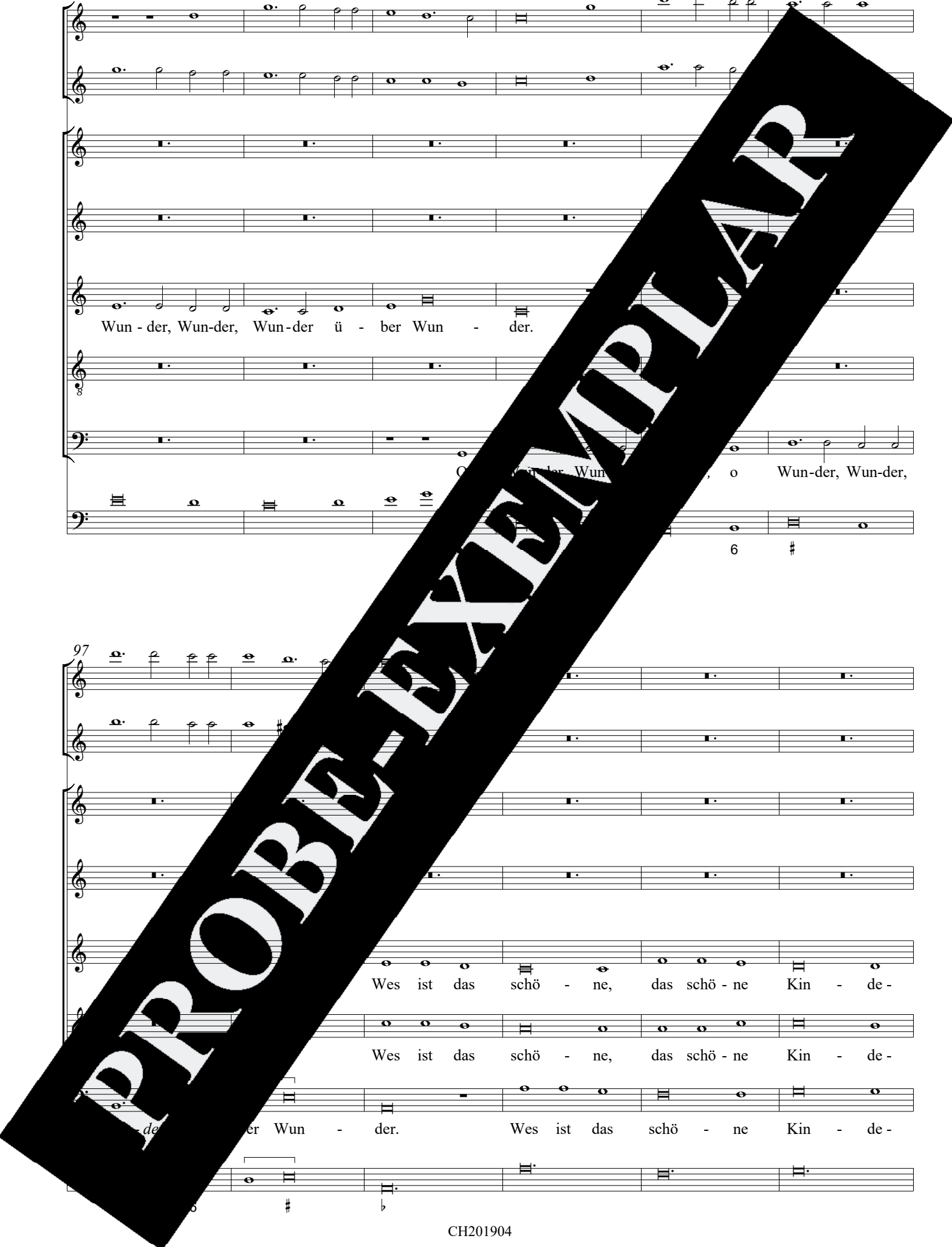
6 #

97

Wes ist das schö - ne, das schö - ne Kin - de -

Wes ist das schö - ne, das schö - ne Kin - de -

der. Wes ist das schö - ne Kin - de -



103

Es ist der Kö - nig der Kö - nig al - ler Kö - ni - ge ist

Es ist der Kö - nig, der Kö - nig al - ler Kö - ni - ge ist der Herr

lein?

lein?

lein?

109

al - ler Herr al - ler Herr al - ler Her - ren.

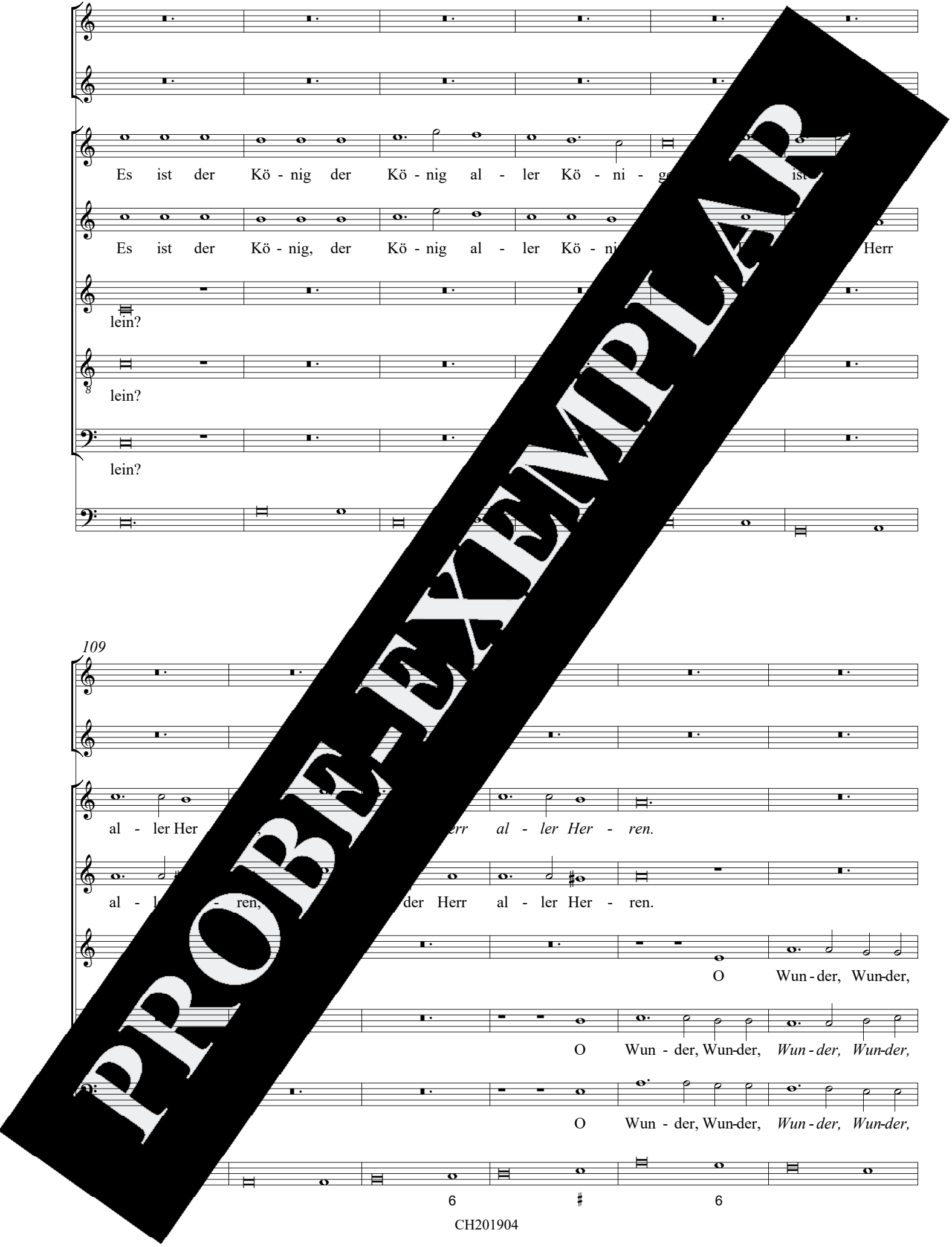
al - ler Her - ren, der Herr al - ler Her - ren.

O Wun - der, Wun - der,

O Wun - der, Wun - der, Wun - der, Wun - der,

O Wun - der, Wun - der, Wun - der, Wun - der,

6 # 6



115

ist

Wun - der ü-ber Wun - der. Wes ist das schö - ne Kin - de - lein?

Wun - der ü-ber Wun - - der. Wes ist das schö - ne Kin - de - lein?

Wun - der ü-ber Wun - der. Wes ist das schö - ne Kin - de - lein?

6

4

121

das lie-be, lie-be - su - Es ist

das lie-be Je - Es ist

Wes ist das schö - ne Kin - de - lein?

Wes ist das schö - ne Kin - de - lein?

Wes ist das schö - ne Kin - de - lein?

6

5

4

Lento

127

das lie-be, lie-be Je - su - lein,  
 das lie-be, lie-be Je - su - lein,  
 Wir sind kom - men, an - zu - be -  
 Wir sind kom - men an - zu - be - -  
 Wir sind ihm an - zu - be -

5 6 # 5 4 #

133

das lie - be, lie - be, lie - be Je - su - lein.  
 das lie - be lie - be, lie - be Je - su - lein.  
 an - - - ten.  
 ten, ihm - be - ten.  
 - zu - be - ten.

# 4 # b # #



149

O Je-su, mein Je-su, du bist mein, mein Je - su - lein,  
 O Je-su, mein Je-su, du bist mein, mein Je - su - lein,  
 dein, o Je - su, mein Je - su, du bist  
 dein, o Je - su, mein Je - su, du bist  
 mein Je - su, mein Je - su, ich bin  
 # 6

154

O Je - su, mein Je - su, du bist mein, mein Je - su - bin dein, mein Je - su -  
 o Je - su, mein Je - su, du bist mein, mein Je - su -  
 O Je - su, mein Je - su, du bist mein, mein Je - su -  
 o Je - su, mein Je - su, du bist mein, mein Je - su -  
 Je - su, o Je - su, mein Je - su, du bist mein, mein Je - su -  
 #





167

Für sol - che gna - den - rei - che Zeit, -rei - - -  
 Für sol - che gna - den - rei - che Zeit, -rei - - - sei Gott ge -  
 Für sol - che gna - den - rei - che Zeit, -rei - - - sei Gott ge -  
 Für sol - che gna - den - rei - che Zeit, -rei - - - sei Gott ge -  
 Für sol - che gna - den - rei - che Zeit, -rei - - - sei Gott ge -  
 Für sol - che gna - den - rei - che Zeit, -rei - - - sei Gott ge -

175

lobt in - - - lu - ja, Al - le-, Al - le - lu - ja.  
 lobt E - wig - keit. Al - le - lu - ja, Al - le-, Al - le - lu - ja.  
 lobt E - wig - keit. Al - le - lu - ja, Al - le-, Al - le - lu - ja.  
 lobt in - - - keit. Al - le - lu - ja, Al - le-, Al - le - lu - ja.  
 lobt E - wig - keit. Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja.

## IX. Mein Sohn, warum hast du uns das getan?

Andreas Hammerschmidt

(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

### Dominica prima post Epiphania - Zum 1. Sonntag nach Epiphania

Mein Sohn, warum hast du uns das getan?

Siehe, dein Vater - und ich - haben dich mit Schmerzen gesucht.

Was ist's, dass ihr mich gesucht habt?

Wisset ihr nicht, dass ich sein muss in dem, das meines Vaters ist?

Siehe, dein Vater - und ich - haben dich mit Schmerzen gesucht.

Deine Mutter - dein Vater - haben dich mit Schmerzen gesucht.

Wisset ihr nicht, dass ich sein muss in dem, das meines Vaters

Alleluja.

(Lukas 2, 48-49)

Cantus  
Altus  
Bassus  
Clavicimb.  
Violon.  
Violon  
Continuus

Mein Sohn, *mein Sohn*, wa-rum hast du uns das ge-tan?

Mein Sohn, *mein Sohn*, wa-rum hast du uns das ge-tan?

tan? Wa-rum hast du uns das ge-tan? Ja mein Sohn, ja mein Sohn, *mein Sohn*, ja mein Sohn, wa-rum hast du uns das ge-tan?

du uns das, wa-rum hast du uns das, wa-rum hast du uns das ge-tan?

6  
11

CH201904

17

Cantus  
 Und ich, und ich, und ich, und ich ha-be - Schmer -

Altus

Bassus  
 Sie-he, dein Va-ter, dein Va-ter, dein Va-ter

Clavicimb.  
 Violon.

Violon  
 Continuus

22

-- zen ge - sucht.

Was ist's, was dass sucht habt, dass ihr mich ge -

-- zen ge - sucht.

26

was ist's, wis-set ihr nicht, dass ich sein muss, wis - - set ihr nicht, dass ich

31

Violino I

Violino II

Violino III

Cantus

Altus  
*sein muss in dem, das mei-nes Va-ters ist, in dem, dem, das Va-ters ist, in*

Bassus

Clavicimb.  
Violon.

Violon  
Continuus

35

de, mei-nes Va-ters ist, in dem, in dem, in dem, das



49

dem, das mei-nes Va-ters ist, in dem, in dem, in dem, dem, das mei-nes Va-ters, dem, das mei-nes Va-ters ist?

54 Symphonia

Violino I

Violino II

Violino III

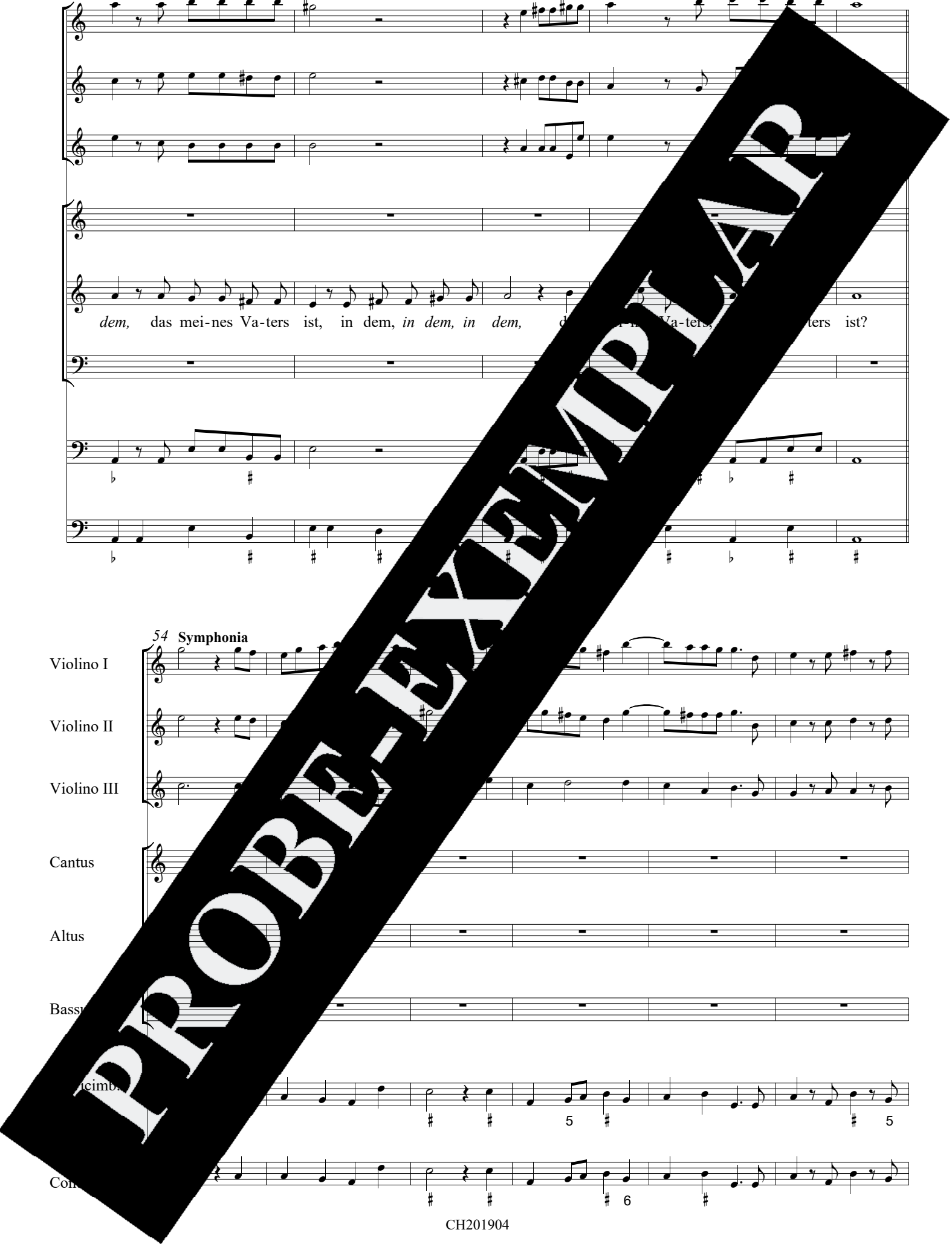
Cantus

Altus

Bassus

Cymb.

Contra



60

Ja — mein Sohn, ja — mein

Ja — mein Sohn, Sohn, wa - rum

6 # # # # b

65

das, wa - rum hast du uns das ge - tan? und ich, und ich, und ich

hast du uns das ge - tan? Sie - he - ren dein Va - ter, dein Va - ter ha - ben dich mit

# # # # # # # #

71

ter - zen ge - sucht. Dein Va - ter, dein

ge - sucht. Dei - ne Mut - ter, dei - ne Mut - ter,

6 5 # 6 # 6

75

Va - ter ha - ben dich mit Schmer - - zen ge -

dei - ne Mut - ter ha - ben dich mit Schmer - - zen

6 6 4

79

mein Sohn, wa - rum hast du uns das, wa - rum du uns

Wis - set ihr nicht, dass ich

ja — mein Sohn, m ein Sohn?

83

Violino I

Violino II

Violino III

Cantus

Altus

Ba

mb.

Coln

se nicht, dass ich sein muss in dem, in dem, in dem, das mei - nes Va - ters ist, in dem, in

b # # b # #



87

dem, das mei - nes Va - ters ist, in dem, mei - nes Va -

91

in dem, das mei - nes Va - ters, mei - nes Va - ters ist?

PROBIBITUM





**X. Herr, sie haben nicht Wein**Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

**Dominica secunda post Epiphania - Zum 2. Sonntag nach Epiphania**

Herr, sie haben nicht Wein.

Meine Stund ist noch nicht kommen.

Segne uns Gott, unser Gott.

Harre nur, sei getrost und unverzagt.

Ich will dich lieben. Ich will dich segnen.

Ich will dich mehren.

Segne uns Gott, unser Gott, und geb uns seinen Friede.

Friede, Friede, Amen.

(nach Johannes 2, 3-4)

**Symphonia**

Violino I

Violino II

Violon Continuus

Violino I

Violino II

Cantus I

Herr, sie ha-ben nicht Wein. Herr, sie ha-ben nicht Wein. Herr, sie ha-ben nicht Wein.

Cantus II

Tenor

Bassus

Violon Continuus

12

sie

Herr, sie ha-ben nicht Wein.

Mei-ne Stund' ist noch nicht kom-men.

17

Wein. Herr, sie ha-ben nicht Wein, sie ha-

Mei-ne Stund' ist noch nicht kom-men.

21

Wein. Herr, sie ha-ben nicht Wein.

Mei-ne Stund' ist noch nicht kom-men. Mei-ne Stund' ist noch nicht

25

sie ha-ben nicht Wein.

Seg-ne und Gott, Gott, un-ser Gott, seg-ne uns Gott, Gott, un-ser

Se-gne uns Gott, Gott, un-ser Gott, se-gne uns Gott, Gott, un-ser

4 3 6 #

30

Herr, sie ha-ben nicht Wein.

Gott, seg-ne uns Gott, Gott, un-ser Gott.

Gott, se-gne uns Gott, Gott, un-ser Gott.

noch nicht

34

Herr, sie ha-ben nicht Wein.

seg - ne uns Gott, Gott, un - ser

Seg-ne uns

se - gne uns Gott, Gott, un-ser

Se-gne uns

kom-men.

noch nicht kom-men.

38

Herr, sie ha-ben nicht Wein.

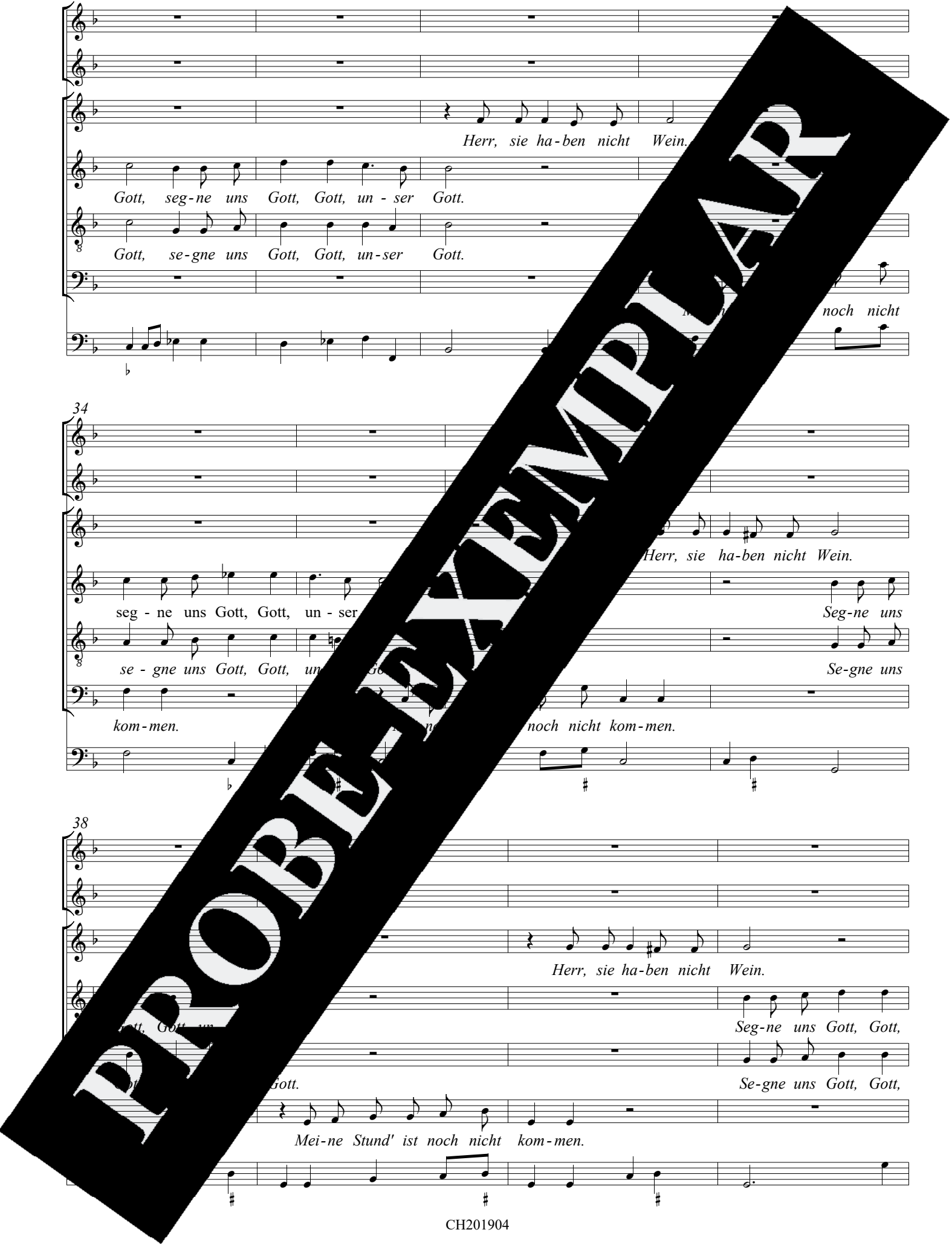
Gott, Gott un

Seg-ne uns Gott, Gott,

Gott.

Se-gne uns Gott, Gott,

Mei-ne Stund' ist noch nicht kom-men.



42

Herr, sie ha-ben nicht Wein.

un-ser Gott. Seg-ne uns Gott, Gott, un

un-ser Gott. Se-gne uns Gott, Gott

46

Wein.

Seg-ne uns Gott, Gott, un - ser Gott.

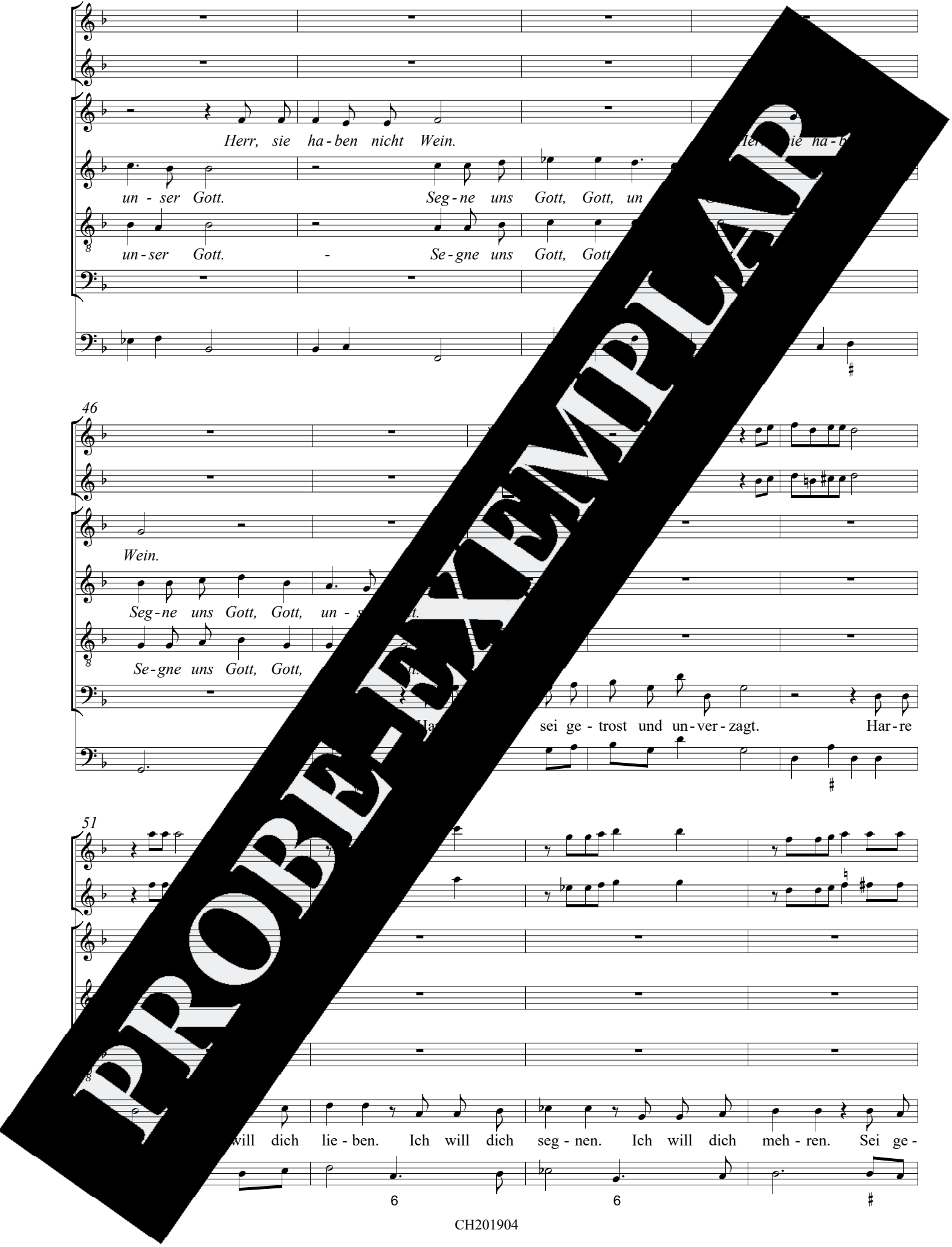
Se-gne uns Gott, Gott,

Har-re sei ge-trost und un-ver-zagt. Har-re

51

will dich lie-ben. Ich will dich seg-nen. Ich will dich meh-ren. Sei ge-

6 6 #



55

trost und un-ver-zagt. Ich will dich lie-ben. dich seg-nen meh-ren. Sei ge-

59

trost und un-ver-zagt. Ich will dich lie-ben. dich seg-nen, dich meh-ren. Sei ge-trost und un-ver-

62

Herr, sie ha-ben nicht Wein. Seg-ne uns Gott, Gott, un-ser Herr, sie ha-ben nicht Wein. Seg-ne uns Gott, Gott, un-ser un-ser Gott. Sei ge-trost und un-ver-zagt.



67

Herr, sie ha-ben nicht Wein.

Gott. Seg-ne uns

Gott. seg-ne uns

Sei ge-trost und un-ver-zagt. Ich will dich lie-ben. Ich seg-nen.

71

Gott, seg-ne uns Gott, Gott, un-ser Gott. Seg-ne uns Gott, Gott, un-ser

Gott, seg-ne uns Gott, Gott, un-ser Seg-ne uns Gott, Gott, un-ser

Ich will dich meh-ren Ich will dich seg-nen.

6 #

76

Gott.

Sei ge-trost und un-ver-zagt. Ich will dich lie-ben, dich seg-nen, dich meh-ren.

# # 6 #

81

Sei ge-trost und un-ver-zagt. Ich will dich lie-ben, dich seg-ne und schen-ken. Ich will dich un-ver-zagt.

6

85

Seg-ne uns Gott, Gott, un - ser Gott, und geb uns sei-nen Frie-de. Frie-de, Frie-de, A-men. Und Seg-ne uns Gott, Gott, un - ser Gott, und geb uns sei-nen Frie-de. Frie-de, Frie-de, A-men. Und Frie-de, Frie-de, A-men.

89

Frie-de, Frie-de, A-men. Frie-de, Frie-de, A-men. Ich uns sei-nen Frie-de, Frie-de, A-men. Und geb uns sei-nen Frie-de. Frie-de, Frie-de, A-men. Frie-de, Frie-de, A-men. Und geb uns sei-nen Frie-de. Frie-de, Frie-de, A-men. Frie-de, Frie-de, A-men. Frie-de, Frie-de, A-men.



**XI. Herr, ich bin nicht wert**

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

**Dominica tertia post Epiphania - Zum 3. Sonntag nach Epiphania**

Herr, ich bin nicht wert,  
dass du unter mein Dach eingehest.  
Sprich nur ein Wort,  
so wird meine Seele gesund.  
Ich bin der Herr, dein Arzt.  
Sei getrost, deine Sünden sind dir vergeben.  
Gehe hin, dir geschehe, wie du gegläubet hast.  
Meine Seele, lobe den Herren,  
und vergiss nicht, was er dir Gut's getan hat,  
der dir alle deine Sünden vergiebet  
und heilet alle deine Gebrechen.  
Meine Seele, lobe den Herren,  
und vergiss nicht, was er dir Gut's getan hat.  
(Matthäus 8, 7-8; 2. Mose 15, 26; Matthäus 9, 2; Psalm 107)

**Symphonia**

Trombona (Altus)  
Trombona II (Tenor)  
Violon Continuus

5

9  
Trombona (Altus)  
Trombona II (Tenor)

Cantus I  
Cantus II

Tenor

bin nicht wert, dass du un-ter mein Dach ein- - - ge - hest, ich bin nicht

Continuo

6 4 3 #

13

wert, Herr, ich bin nicht wert, dass du un-ter mein Dach nur ein

# 6

17

Wort, sprich nur ein Wort, so wird mei-ne See-le ge-sund, nur

# 6 4 #

21

Ich bin der Herr, ich bin der Herr, dein Arzt.

b 4 #



37

Dach ein - - - ge - - hest. Sprich nur ein Wort, *sprich*

Dach ein - - - ge - - hest. Sprich nur ein Wort,

b 4 #

40

Wort, *sprich* nur ein Wort, so wie die See-le ge-sund, nur ein Wort, so

*sprich* nur ein Wort, *sprich* nur ein Wort, so wie die See-le ge-sund, nur ein Wort, so

6 # #

44

ne See-le ge-sund.

Wird meine Seele ge-sund.

Ich bin der Herr, ich bin der Herr, dein Arzt.

4 # b 4 # # #

48

Ich bin der Herr, *ich bin der Herr*, Arzt. nur

4

52

ein Wort, so wird in Seiner, nur ein Wort,  
Sei ge - trost, sei ge - trost,

6

56

ort, sprich nur ein Wort, nur ein Wort, so  
dei - ne Sün - de sind dir ver - ge - ben. Sei ge - trost, sei ge - trost,





72

ein Wort, so wird mei - ne See - le ge - sund.  
 ein Wort, so wird mei - ne See - le ge - sund.  
 so wird mei - ne See - le ge - sund.

76

ben, dei ... ar ver - ge - ben. Ge - he hin, dir ge -

80

du, wie du ge - gläu - bet hast, dir ge - sche - he, wie du, wie du ge - gläu - bet hast.

84

Mei-ne See-le, lo-be den Her-ren, mei-ne See-le, lo-be den Her-ren

Mei-ne See-le, lo-be den Her-ren, mei-ne See-le, lo-be den Her-ren

Lo-be den Her-ren, lo-be den Her-ren, lo-be den Her-ren

Lo-be den Her-ren, lo-be den Her-ren, lo-be den Her-ren

88

Her-ren, und ver-giss nicht, was er dir ge-tan hat,

Her-ren, und ver-giss nicht, was er dir ge-tan hat,

Her-ren, und ver-giss nicht, was er dir ge-tan hat,

Her-ren, und ver-giss nicht, was er dir ge-tan hat,

94

dir Gut's, Gut's ge-tan

was er dir Gut's, Gut's ge-tan

Gut's, Gut's ge-tan

Gut's, Gut's ge-tan

99

hat, der dir al - le dei - ne Sün - de ver - gie - bet,  
 hat, der dir al - le dei - ne Sün - de ver - gie - - bet,  
 hat,  
 hat. Lo - be, lo - be den lo - be,

103

der dir al - le dei - ne Sün - de ver - gie und hei - let al - le dei - ne Ge -  
 der dir al - le dei - ne Sün - de ver - gie - bet und hei - let al - le dei - ne Ge -  
 gie - bet, ei - ne Sün - de ver - gie - - bet  
 lo - be den Herrn, lo - be, lo - be den Herrn, lo - be,  
 # 4 # 6

108

chen. Mei - ne See - le, lo - be den Her - ren, mei - ne See - le, lo - be den Her - ren,  
 ge - chen. Mei - ne See - le, lo - be den Her - ren, mei - ne See - le, lo - be den Her - ren,  
 dei - ne Ge - bre - chen. Lo - be den Her - ren, lo - be den Her - ren,  
 lo - be, lo - be den Herrn, lo - be den Her - ren, lo - be den Her - ren,  
 4 # b #

113

lo-be den Her-ren, und ver-giss nicht, was er dir Gut's ge-tan hat,  
 lo-be den Her-ren, und ver-giss nicht, was er dir ge-tan hat,  
 mei-ne See-le, lo-be den Her-ren, und ver-giss nicht, was er dir ge-tan hat,  
 lo-be den Her-ren, und ver-giss nicht, was er dir ge-tan hat,

120

was er dir Gut's, ge-tan hat,  
 was er dir Gut's, Gut's, ge-tan hat,  
 was er dir Gut's, Gut's ge-tan hat,  
 was er dir Gut's, Gut's ge-tan hat,  
 was er dir Gut's, Gut's ge-tan hat,

125

ge-tan hat.  
 ge-tan hat.  
 ge-tan hat.  
 Gut's ge-tan hat.

## XII. O Herr hilf, wir verderben

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

Dominica quarta post Epiphania - Zum 4. Sonntag nach Epiphania

O Herr hilf, wir verderben!  
 Meister, wir verderben!  
 Meister, fragst du nichts danach, wir verderben.  
 O ihr Kleingläubigen, wo ist euer Glaube?  
 Wind und Meer, schweig und verstumme!  
 Was ist das für ein Mann,  
 dem Wind und Meer gehorsam ist?  
 Alleluja!  
 (Matthäus 8, 25-27)

Cantus I  
 O Herr hilf, Herr hilf, He - rren, wir ver - der - ben!

Cantus II  
 O Herr hilf, Herr hilf, hilf, Herr der - - ben!

Altus  
 O Herr hilf, Herr hilf, hilf, Herr der - ben!

Tenor  
 O Herr hilf, Herr ver - der - ben!

Bassus I  
 O Herr hilf, Herr hilf, wir ver - der - ben!

Bassus II  
 - - - - -

Violon  
 Continuus  
 - - - - - 4 #

4  
 - - - - - Me - i - ster, wir ver - der - ben! Herr hilf, wir ver - der - ben!

- - - - - r, Mei - ster, wir ver - der - ben! Herr, hilf, wir ver - der - - ben!

Mei - ster, wir ver - der - ben! O Herr hilf, wir ver - der - ben!

Mei - ster, wir ver - der - ben! O Herr hilf, wir ver - der - ben!

ver - der - ben, wir ver - der - ben! Herr, hilf, wir ver - der - ben!

- - - - - 4 #

8

Mei-ster, fragst du nichts da-nach, wir ver-der - ben, fragst du nichts da-nach,

Mei-ster, fragst du nichts da-nach, wir ver-der - ben, fragst du nichts da-nach, wir ver-

o Herr hilf, o Herr hilf, o Herr hilf,

12

Mei-ster, fragst du nichts da-nach, wir ver-der - ben, o Herr, wir ver-der -

Mei-ster, fragst du nichts da-nach, wir ver-der - ben, O Herr hilf, wir ver-der -

der - ben. O Herr hilf, wir ver-der -

der - ben. O Herr hilf, wir ver-der -

o Herr hilf, o Herr hilf, o Herr hilf, o Herr, wir ver-der -

17

ben! Herr hilf, Herr hilf, o Herr hilf,

ben! Herr hilf, Herr hilf, o Herr hilf,

Herr hilf, Herr hilf, o Herr hilf,

ben! O Herr hilf, Herr hilf, o Herr hilf,

O Herr hilf, Herr hilf, o Herr hilf,

- gläu - bi - gen, o ihr Klein - gläu - bi - gen, wo,

22

wir ver - der - ben! O Herr hilf, Herr hilf, wir ver - der - ben!

wir ver - der - ben! O Herr hilf, Herr hilf, wir ver - der - ben!

wir ver - der - ben! O Herr hilf, o Herr, wir ver - der - ben!

wir ver - der - ben! O Herr hilf, o Herr, wir ver - der - ben!

wir ver - der - ben! O Herr hilf, o Herr, wir ver - der - ben!

wir ver - der - ben! O Herr hilf, o Herr, wir ver - der - ben!

wo ist eu - er Glau - be? O ihr Klein - gläu - bi - gen, o

27

Herr hilf, Herr hilf,

O Herr hilf, Herr hilf,

O Herr hilf, Herr hilf,

O Herr hilf, Herr hilf,

O Herr hilf, Herr hilf,

O Herr hilf, Herr hilf,

O Herr hilf, Herr hilf,

ihr Klein - gläu - bi - gen, o ihr Klein - gläu - bi - gen, o

32

wir ver - der - ben! O Herr hilf, o Herr, wir ver - der - ben!

wir ver - der - ben! O Herr hilf, o Herr, wir ver - der - ben!

wir ver - der - ben! O Herr hilf, o Herr, wir ver - der - ben!

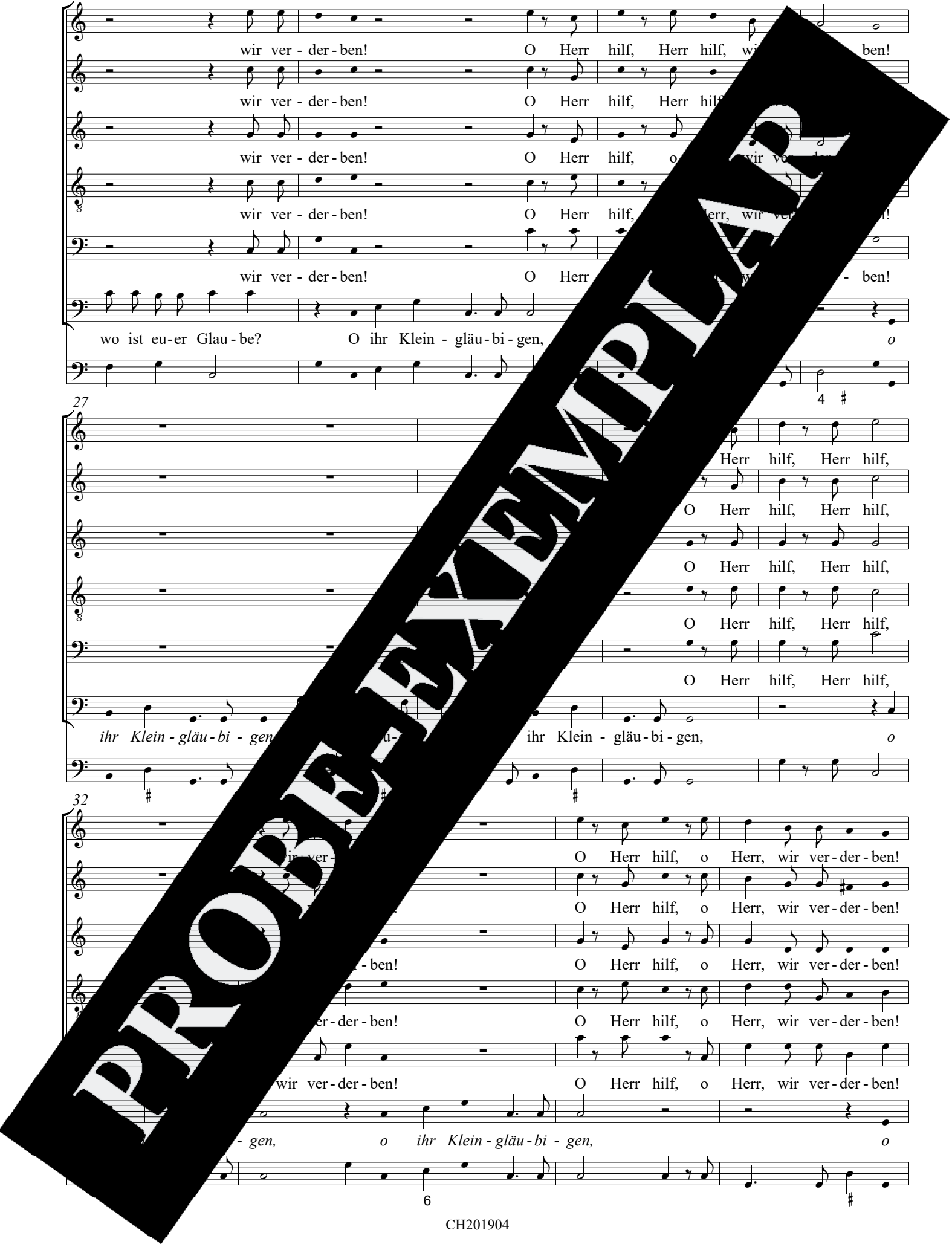
wir ver - der - ben! O Herr hilf, o Herr, wir ver - der - ben!

wir ver - der - ben! O Herr hilf, o Herr, wir ver - der - ben!

wir ver - der - ben! O Herr hilf, o Herr, wir ver - der - ben!

wir ver - der - ben! O Herr hilf, o Herr, wir ver - der - ben!

- gen, o ihr Klein - gläu - bi - gen, o





37

O Herr hilf, wir ver - der - ben, wir ver -

O Herr hilf, wir ver - der - ben, wir ver -

O Herr hilf, wir ver - der - ben, der -

O Herr hilf, wir ver - der - ben, ver - der -

O Herr hilf, wir ver - der - ben,

*ihr Klein - gläu - bi - gen, o ihr Klein - gläu - bi - gen, wo, wo ist eu - er*

42 6 #

O Herr hilf, wir ver - der - ben! Herr hilf, wir ver - der - ben!

O Herr hilf, wir ver - der - ben! o Herr hilf, wir ver - der - ben!

O Herr hilf, wir ver - der - ben, o Herr hilf, wir ver - der - ben!

O Herr hilf, wir ver - der - ben, o Herr hilf, wir ver - der - ben!

O Herr hilf, wir ver - der - ben, o Herr hilf, wir ver - der - ben!

O Herr hilf, wir ver - der - ben, o Herr hilf, wir ver - der - ben!

Glau - be, o ihr Klein - gläu - bi - gen, o ihr Klein - gläu - bi - gen, o

48 6 4 #

Mei - ster, Mei - ster, wir ver -

Mei - ster, Mei - ster, wir ver -

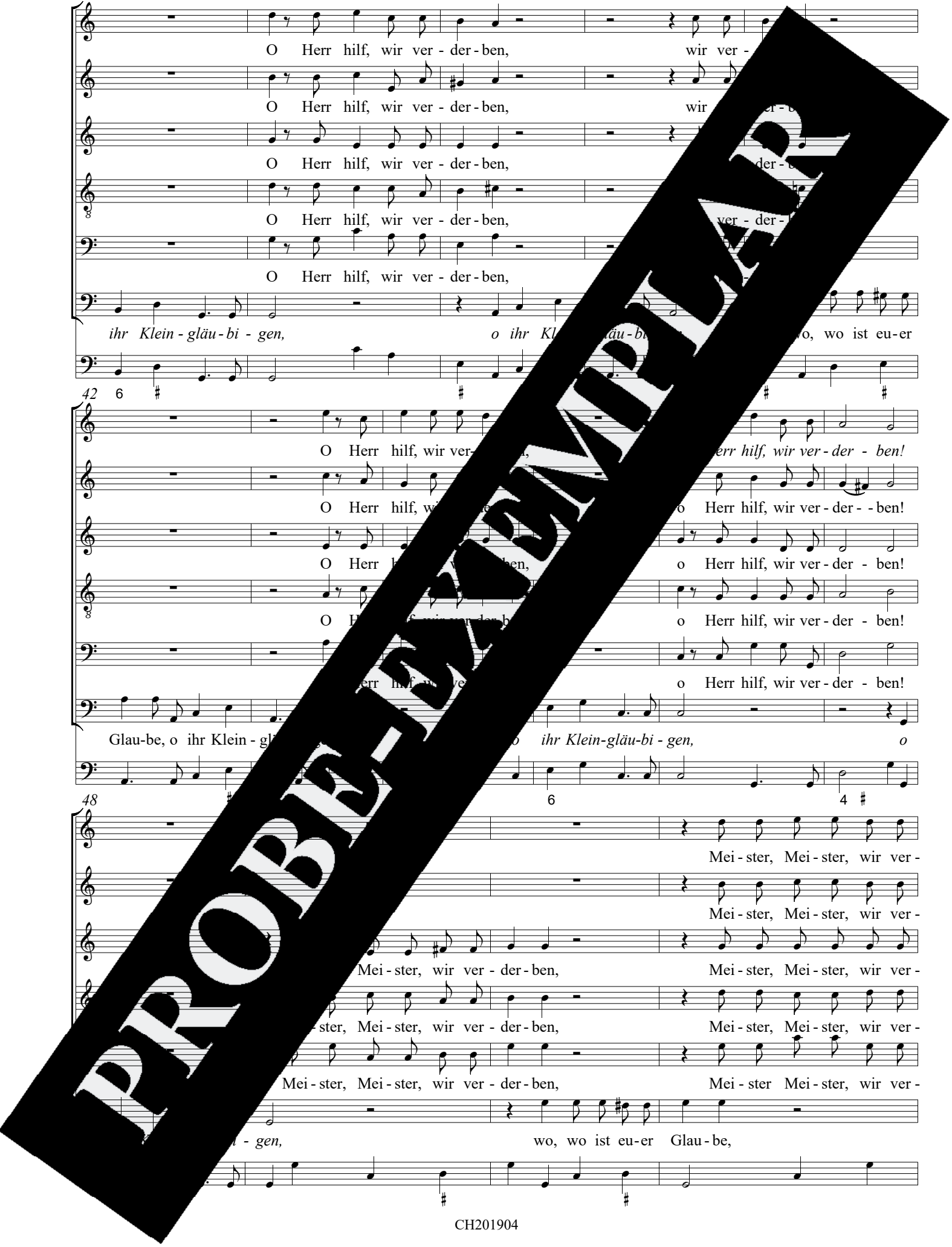
Mei - ster, wir ver - der - ben, Mei - ster, Mei - ster, wir ver -

Mei - ster, Mei - ster, wir ver - der - ben, Mei - ster, Mei - ster, wir ver -

Mei - ster, Mei - ster, wir ver - der - ben, Mei - ster, Mei - ster, wir ver -

Mei - ster, Mei - ster, wir ver - der - ben, Mei - ster Mei - ster, wir ver -

*- gen, wo, wo ist eu - er Glau - be,*



52

der - ben,  
 der - ben,  
 der - ben, Mei - ster, fragst du da - na -  
 der - ben, Mei - ster, fragst du nicht da - na -  
 der - ben, o Herr  
 wo, wo ist eu - er Glau - be? O ihr Klein - gläu - bi - gen

56

Mei - ster, fragst du nichts wir ver - der -  
 Mei - ster, fragst du nichts wir ver - der - -  
 der - ben, fragst du nichts da - na -  
 der - ben, fragst du nicht da -  
 hilf, o hilf, o Herr hilf, o Herr

59

ben. O Herr, wir ver - der - ben!  
 ben. O Herr, wir ver - der - ben!  
 hilf, o Herr, wir ver - der - ben!  
 hilf, o Herr, wir ver - der - ben!  
 O ihr Klein - gläu - bi - gen, wo, wo ist eu - er

63

O Herr hilf, Herr hilf, wir ver - der - - ben! Herr

O Herr hilf, Herr hilf, wir ver - der - - ben!

O Herr hilf, o Herr, wir ver - der - - ben!

O Herr hilf, Herr hilf, wir ver - der - - ben! Herr

O Herr hilf, Herr hilf, wir ver - der - - ben! Herr

O Herr hilf, Herr hilf, wir ver - der - - ben! Herr

Glau - be?

6

68

— wir ver - der - - ben.

hilf, wir ver - der - - ben.

der - - - ben.

hilf, wir ver - der - - ben.

der - - -

Meer, schweig, schweig und ver - stum - me, schweig,

# 4

73

— stum - me! Wind und Meer, schweig, schweig und ver - stum - me, schweig,

#

76

Was ist das für ein Mann, für ein Mann, dem Wind

Was ist das für ein Mann, für ein Mann, dem Wind und

Was ist das für ein Mann, was ist das für ein Mann, für

Was ist das für ein Mann, was ist das für ein Mann, Mann,

Was ist das für ein Mann, was ist das für ein Mann, Wind und

*schweig* und ver-stum-me!

80

ge-hor - sam ist, was ist das für ein Mann, Mann,

ge-hor - sam ist, was ist das für ein Mann, Mann,

was ist das für ein Mann, was ist das für ein Mann, dem Wind und

was ist das für ein Mann, was ist das für ein Mann, dem Wind und

Meer ge-hor - sam ist, was ist das für ein Mann, dem Wind und Meer ge-

84

ist das für ein Mann, was ist das für ein Mann, dem Wind und

ist das für ein Mann, was ist das für ein Mann, dem Wind und

ge- was ist das für ein Mann,

ge- was ist das für ein Mann,

hor ist, was ist das für ein Mann, dem Wind und Meer, dem





**XIII. Herr, hast du nicht guten Samen**

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

**Dominica quinta post Epiphania - Zum 5. Sonntag nach Epiphania**

Herr, hast du nicht guten Samen auf deinen Acker gesät,  
woher hat er denn das Unkraut?

Das hat der Feind getan.

Herr, willst du denn, dass wir hingehen und es ausjäten?

Nein, nein, auf dass ihr nicht zugleich den Weizen mit ausreißet.

Nein, nein, lasset's beides miteinander wachsen bis zu der Ernte.

Und um die Erntezeit will ich zu den Schnittern sagen:  
sammet zuvor das Unkraut und bindet's in ein Bündlein,  
dass man es verbrenne.

Aber den Weizen sammet mir in meine Scheunen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und auch dem Heiligen Geiste,  
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar,  
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Matthäus 13, 27-30)

Violino I

Violino II

Cantus I

Cantus II

Bassus

Violon Continuus

Herr, hast du nicht guten Samen auf deinen Acker gesät, wo-her, wo-her, wo-her, wo-her, wo-her hat er

Herr, willst du denn, dass wir hingehen und es ausjäten? Nein, nein, auf dass ihr nicht zugleich den Weizen mit ausreißet. Nein, nein, lasset's beides miteinander wachsen bis zu der Ernte. Und um die Erntezeit will ich zu den Schnittern sagen: sammet zuvor das Unkraut und bindet's in ein Bündlein, dass man es verbrenne. Aber den Weizen sammet mir in meine Scheunen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und auch dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar, und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.





23

her, wo-her, wo-her hat er denn das Un - kraut?  
 her, wo-her, wo-her hat er denn das Un - - kraut?  
 Das hat Feind ge-

27

denn, dass wir hin - ge - hen  
 denn, dass wir hin - ge - hen  
 tan.

31

aus - ja  
 un - a - en?  
 Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, auf dass ihr nicht zu -

36

gleich den Wei-zen mit aus - rei - - ßet, auf dass ihr nicht aus-rei - -

# 7 6 # 7 6

41

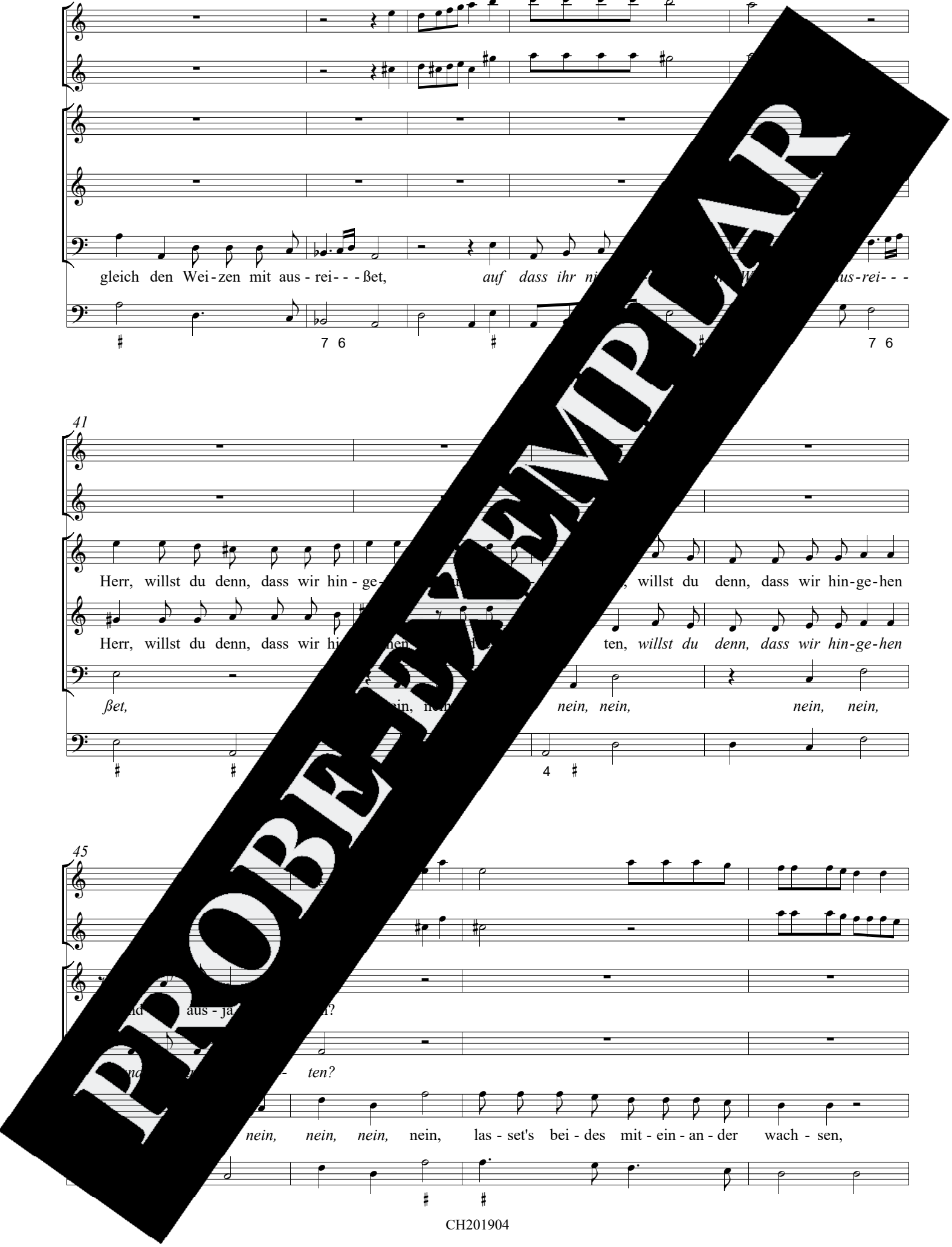
Herr, willst du denn, dass wir hin - ge-... , willst du denn, dass wir hin-ge-hen  
 Herr, willst du denn, dass wir hin-ge-hen ten, willst du denn, dass wir hin-ge-hen  
 ßet, nein, nein, nein, nein,

# # 4 #

45

... aus - ja...?  
 ... ten?  
 nein, nein, nein, nein, las - set's bei - des mit - ein - an - der wach - sen,

# #



49

las - set's bei - des mit - ein - an - der wach - sen bis ... te.

5

54

Und um die Ern - te - zeit zu ... sa - - - - - gen, will ich zu den

4 #

58

... gen: samm - let zu - vor das Un - kraut und bin - - - -

4 #

63

--- det's in ein Bünd - lein, s Un - -

6 #

67

kraut und bin - - Bünd - lein, bin - det's in ein Bünd - - - -

6 # 6 #

71

dass man es ver - bren - - - - - ne.

4 #

76

A - ber den Wei - zen, a - ber den Wei - zen samm - let mir in mei - ne

83

Scheu - nen, a - ber den Wei - zen, a - ber den

90

n - let mir, samm - let mir in mei - - - - - ne Scheu -



109

jetzt und im - mer-, im - mer-, im - mer - dar, wie es  
 wie es war im An - fang, jetzt und im - mer-, im - mer-, im - mer - dar,  
 jetzt und im - mer-, im - mer - dar

6

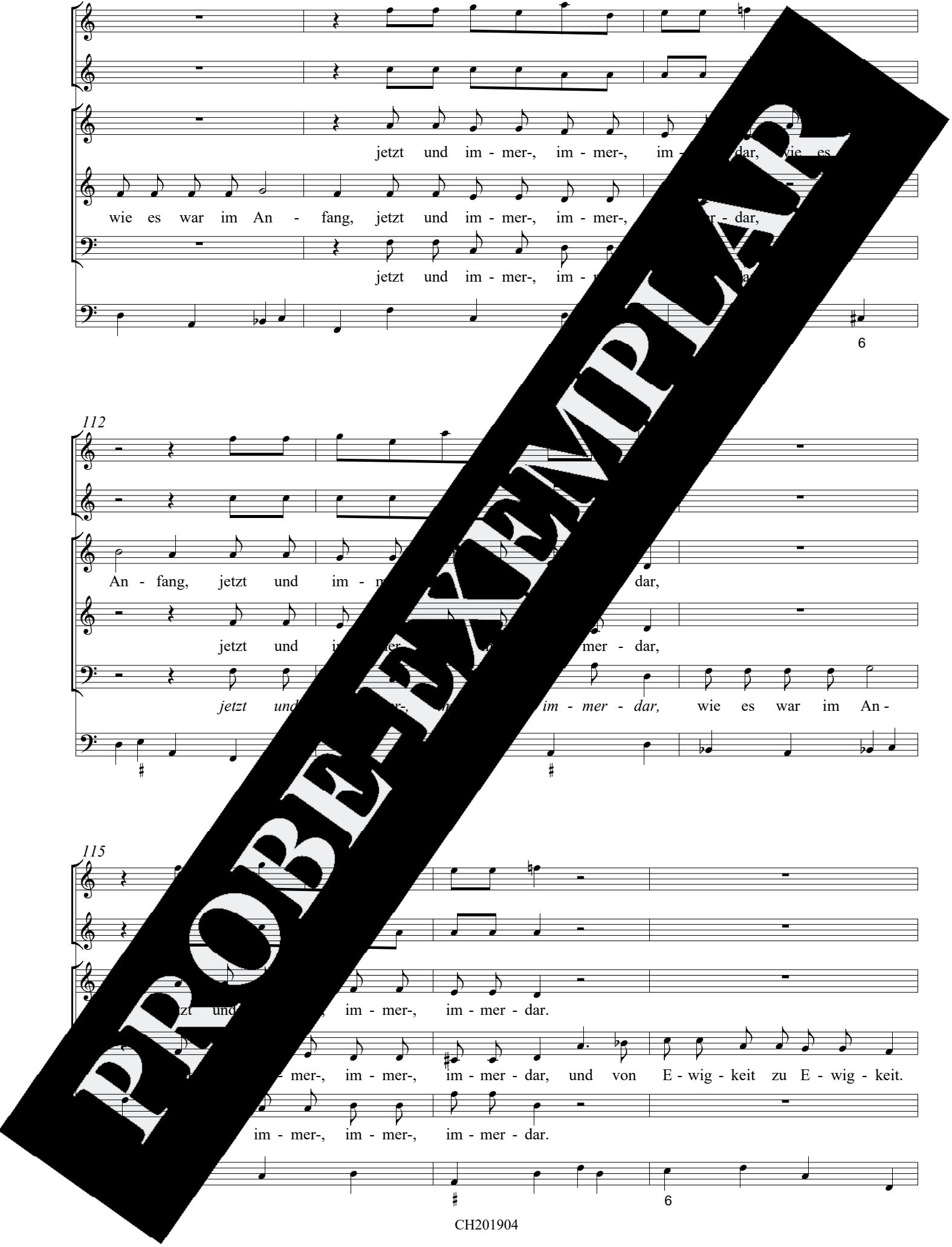
112

An - fang, jetzt und im - mer - dar,  
 jetzt und im - mer - dar,  
 jetzt und im - mer - dar, wie es war im An -

115

jetzt und im - mer-, im - mer - dar.  
 im - mer-, im - mer-, im - mer - dar, und von E - wig - keit zu E - wig - keit.  
 im - mer-, im - mer-, im - mer - dar.

6







**XIV. Herr, diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet**

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

Andreas Hammerschmidt

(1611-1675)

**Dominica Septuagesimae - Zum Sonntag Septuagesimae**

Herr, diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet,  
und du hast sie uns gleichgemacht,  
die wir des Tages Last und die Hitze getragen haben.

Mein Freund, ich tue dir nicht Unrecht.

Bist du nicht mit mir eins worden um einen Groschen?

Nimm, was dein ist und gehe hin.

Ich will aber diesen Letzten geben gleich wie dir.

Hab ich nicht Macht, zu tun, was ich will mit den Meinen?

Siehst du darum so scheel, dass ich so gütig bin?

Also werden die Letzten die Ersten, und die Ersten die Letzten sein.  
Denn viel sind berufen, aber wenig auserwählet.

(Matthäus 20, 12-16)

Violino I

Violino II

Cantus I

Cantus II

Bassus

Violon  
Continuus

5

Herr, diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet, und du hast sie uns gleich - ge -

Herr, diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet, und du hast sie uns gleich - ge -

9

macht.

macht.

13

Herr, die-se Letz-ten ha-ben nur ei-ne Stun-de ge-  
 hast sie uns gleich-ge-macht.

Herr, die-se Letz-ten ha-ben nur ei-ne Stun-de ge-  
 hast sie uns gleich-ge-macht.

18

Herr, die-se Letz-ten ha-ben nur ei-ne Stun-de ge-

Herr, die-se Letz-ten ha-ben nur ei-ne Stun-de ge-

23

ar-bei-tet, und du hast sie uns gleich-ge-macht. Die wir des Ta-ast und die  
 ar-bei-tet, und du hast sie uns gleich-ge-macht. Die wir de Last und e ge-

4 # #

27

tra-gen ha-ben.  
 tra-gen ha-ben.  
 Mein Freund, ich tu-e dir nicht

6 4 5 #

31

Herr, die-se Letz-ten ha-ben  
 Herr, die-se Letz-ten ha-ben  
 du nicht mit mir eins wor-den um ei-nen Gro-schen?

6 5 #

35

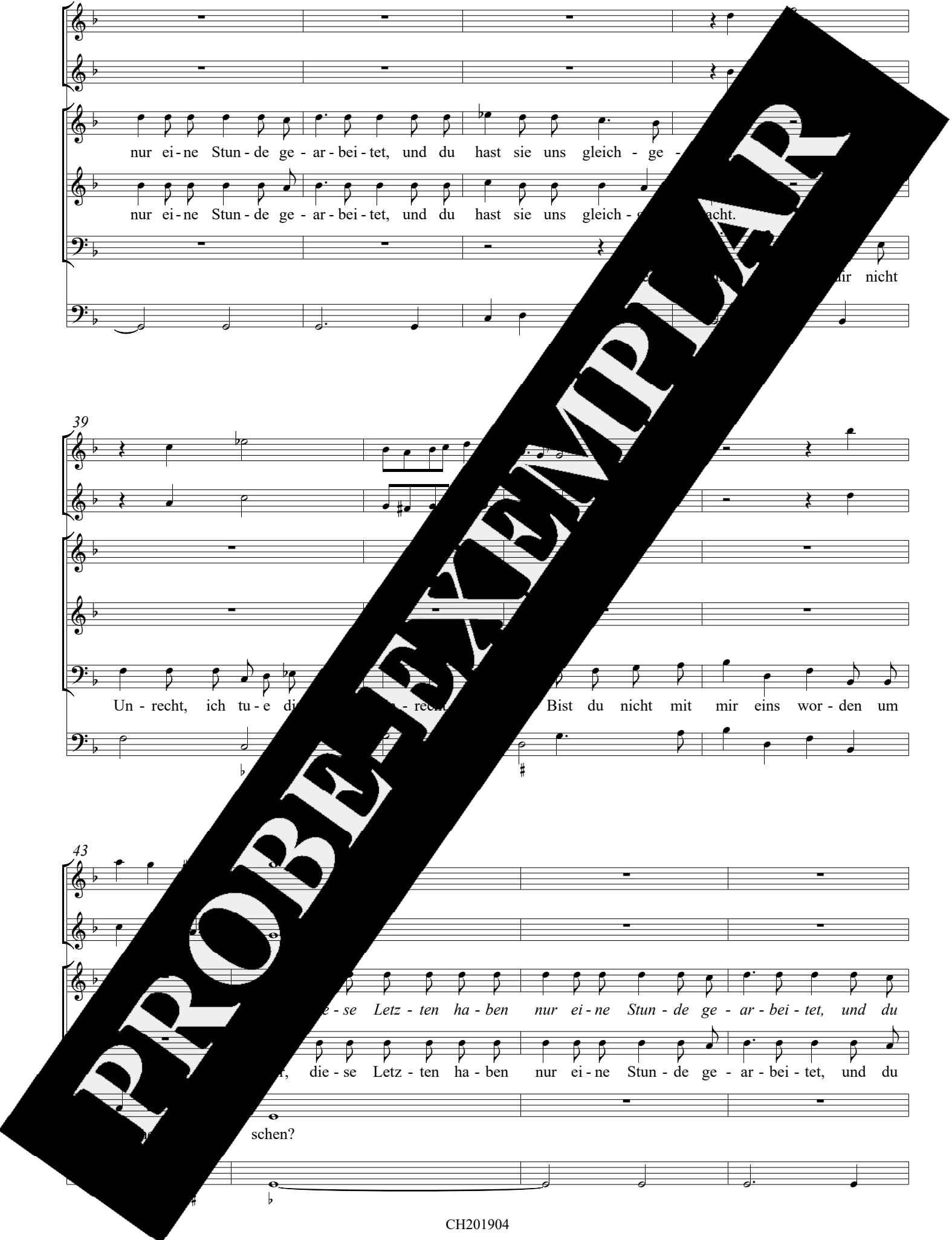
nur ei-ne Stun-de ge-ar-bei-tet, und du hast sie uns gleich-ge-macht.

39

Un-recht, ich tu-e die-se-recht. Bist du nicht mit mir eins wor-den um

43

e-se Letz-ten ha-ben nur ei-ne Stun-de ge-ar-bei-tet, und du  
t, die-se Letz-ten ha-ben nur ei-ne Stun-de ge-ar-bei-tet, und du  
schen?



47

hast sie uns gleich - ge - macht.

hast sie uns gleich - ge - macht.

Mein Freund, ich tu-e dir nicht Un - on - recht.

6 #

51

Ni - dein - nimm, was dein ist und ge - he, ge - he,

4 # b 6 5

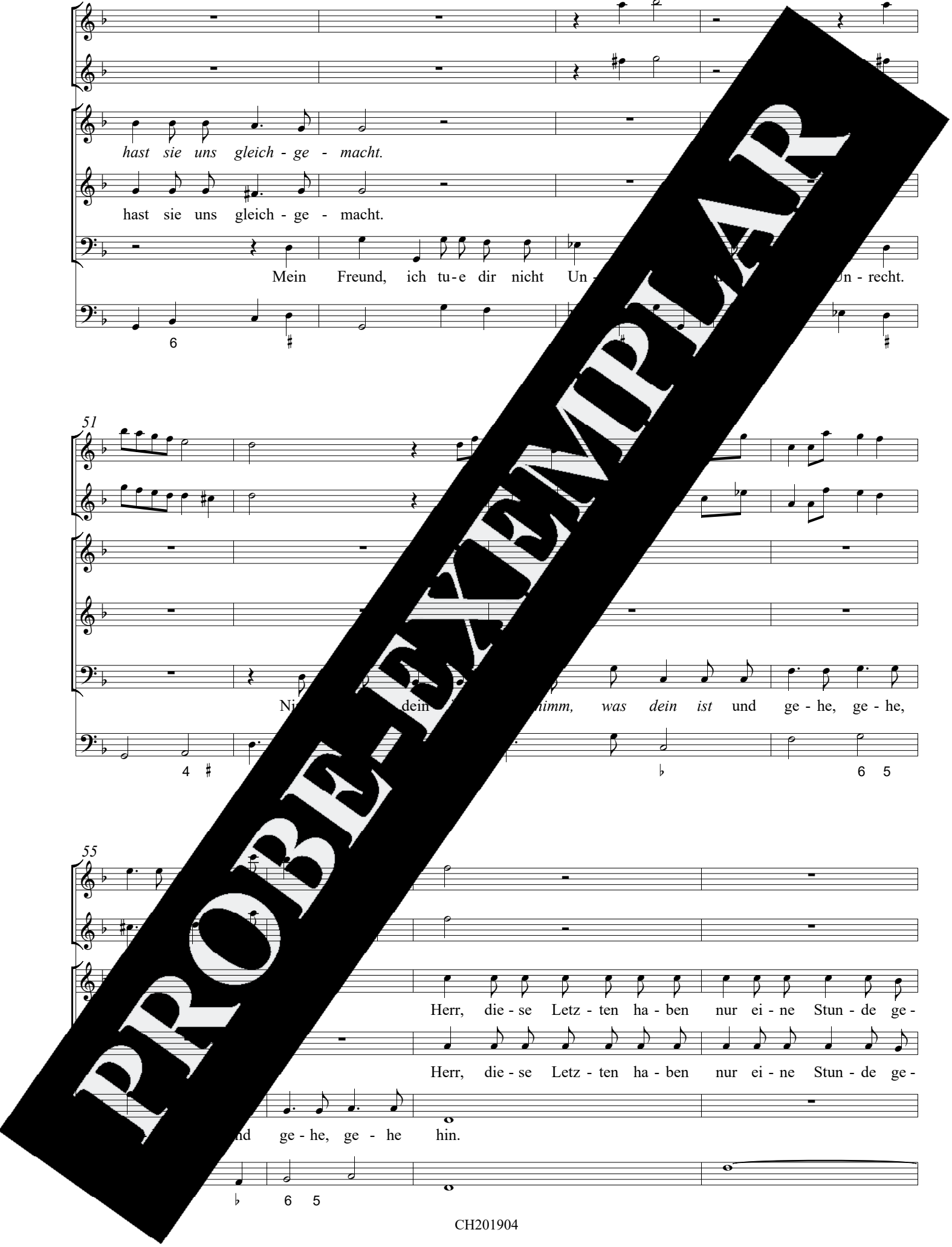
55

Herr, die - se Letz - ten ha - ben nur ei - ne Stun - de ge -

Herr, die - se Letz - ten ha - ben nur ei - ne Stun - de ge -

nd ge - he, ge - he hin.

b 6 5



59

ar-bei-tet, Herr, die-  
 ar-bei-tet, Herr, die-  
 Ich will a-ber die-sen Letz-ten ge-ben gleich, gleich wie

63

Stun-de ge-ar-bei-tet. Herr, die-se Letz-ten ha-ben  
 Stun-de ge-ar-bei-tet. Herr, die-se Letz-ten ha-ben  
 Ich will a-ber die-sen Letz-ten ge-ben gleich, gleich wie dir.

67

Stun-de ge-ar-bei-tet, und du hast sie uns gleich-ge-macht, die wir des Ta-ges  
 ar-bei-tet und du hast sie uns gleich-ge-macht, die wir des Ta-ges

71

Last und die Hi-tze ge-tra-gen ha-ben.  
 Last und die Hi-tze ge-tra-gen ha-ben.  
 Hab ich nicht mit den

6 4 5 #

75

Mei-nen? ich nicht Macht, zu tun,

4 # 6

79

will mit den Mei-nen? Sie-hest du da-rum, so scheel, dass ich so

# # b

83

gü - - - tig bin, dass ich so gü - -

4 #

87 **Presto**

Al - so wer - den die Er - sten, und die Er - sten die

b

92

so wer - den die Letz - ten die Er - sten, und die

Al - so wer - den die Letz - ten die Er - sten, und die

sein,



97

Er - sten die Letz - ten sein.

Er - sten die Letz - ten sein.

Al se die

6 #

101

Letz - ten die ... - sten die Letz - ten

4 #

105

Denn viel sind be - ru - fen, a - ber we - nig, we - nig aus - er - wäh - - let, denn viel

... sind be - ru - fen, a - ber we - nig, we - nig aus - er - wäh - - let, denn viel

... viel sind be - ru - fen, denn viel

#



**XV. Höret zu: Es ging ein Sämann aus zu säen**

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

**Dominica Sexagesimae - Zum Sonntag Sexagesimae**

Höret zu:

Es ging ein Sämann aus, zu säen seinen Samen. Und indem er säet,  
fiel etlich's an den Weg und ward vertreten, und die Vögel unter dem Himmel fraßen's auf.  
Und etliches fiel auf den Fels; und da es aufging, verdorret es, darum dass es nicht hat  
Und etlich's fiel mitten unter die Dornen; und die Dornen gingen mit auf und  
Und etlich's fiel auf ein gut Land; und es ging auf und trug hundertfältige Frucht.

Wer Ohren hat, zu hören, der höre.

Herr, warum redest du zu dem Volke durch Gleichnisse?

Euch ist gegeben, zu wissen das Geheimnis des Reiches Gottes;  
den andern aber in Gleichnissen, dass sie es nicht sehen,  
ob sie es schon sehen, und nicht verstehen, ob sie es schon hören.

Wer Ohren hat zu hören, der höre.

Das ist aber das Gleichnis: Der Same ist das Wort Gottes.

Die aber auf den Wege sind, das sind die, die es hören; das nehmen die Teufel  
und nehmen das Wort von ihren Herzen, auf dass sie nicht verstehen es.  
Die aber auf den Fels sind, sind die, wenn sie es hören, empfangen sie das Wort,  
und die haben nicht Wurzel; eine Zeit lang gläuben sie, mit der Zeit aber,  
und die haben nicht Wurzel; eine Zeit lang gläuben sie, mit der Zeit aber,  
Das aber unter die Dornen fiel, sind die, so es hören, gehen aber unter dem Reichtum ein  
und Wollust dieses Lebens und ersticken und bringen keine Frucht.

Das aber auf dem guten Land sind, die das Wort hören und behalten in einem feinen guten Herzen  
und bringen Frucht.

Wer Ohren hat zu hören, der höre.

(Lukas 8, 5-15)

**Symphonia**

Violino I

Violino II

Violon  
Continuus

Tenor

Violon  
Continuus

27  
 8  
 dor - - - ret es, da-rum, da-rum, da-rum dass es nicht Saft hat - te. Und et-lich's an-ter die  
 4 # # 4 #

33  
 8  
 Dor-nen; und die Dor-nen gin-gen mit auf und er - - stick - ten's. Un  
 # 6 # 4 # #

38  
 8  
 und es ging auf, und es ging auf und trug hun-dert-, hun-dert-... e Frucht.  
 6 # # # # 3/4 1

43  
 Violino I  
 Violino II  
 Cantus  
 Altus  
 Tenor  
 Bassus  
 Violon Continuus  
 Wer Oh-ren hat zu hö - re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der  
 Wer Oh-ren hat zu Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der  
 Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der  
 Wer Oh- re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der

48  
 hö - ren hat zu hö - ren, der hö - re.  
 re. Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.  
 hö Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.  
 Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.  
 6 # #

53 *Symphonia*

Violino I

Violino II

Violon Continuus

5 6

61

Violino I

Violino II

Cantus

Altus

Tenor

Bassus

Violon Continuus

Herr, wa-rum re-dest du zu dem Vol-ke durch Gleich-nis-se?

Herr, wa-rum re-dest du zu dem Vol-ke durch Gleich-nis-se?

Herr, wa-rum re-dest du zu dem Vol-ke durch Gleich-nis-se?

65

Herr, wa-rum re-dest du durch Gleich-nis-se, Herr, wa-rum re-dest du durch

Herr, wa-rum re-dest du durch Gleich-nis-se,

6

69

Gleich - nis-se? Wa-rum re-dest du durch Gleich - nis -

Herr, wa-rum re-dest du durch Gleich - nis-se? Herr, wa-rum re-dest du durch Gleich - nis -

Herr, wa-rum re-dest du durch Gleich - nis -

6

73

se?

se?

Euch ist ge-ge-ben, zu heim - lich - es Got - tes; den an - dern a - ber in Gleich - nis -

se?

6 6

Tenor

ben, zu wis - sen das Ge - heim - nis des Rei - ches Got -

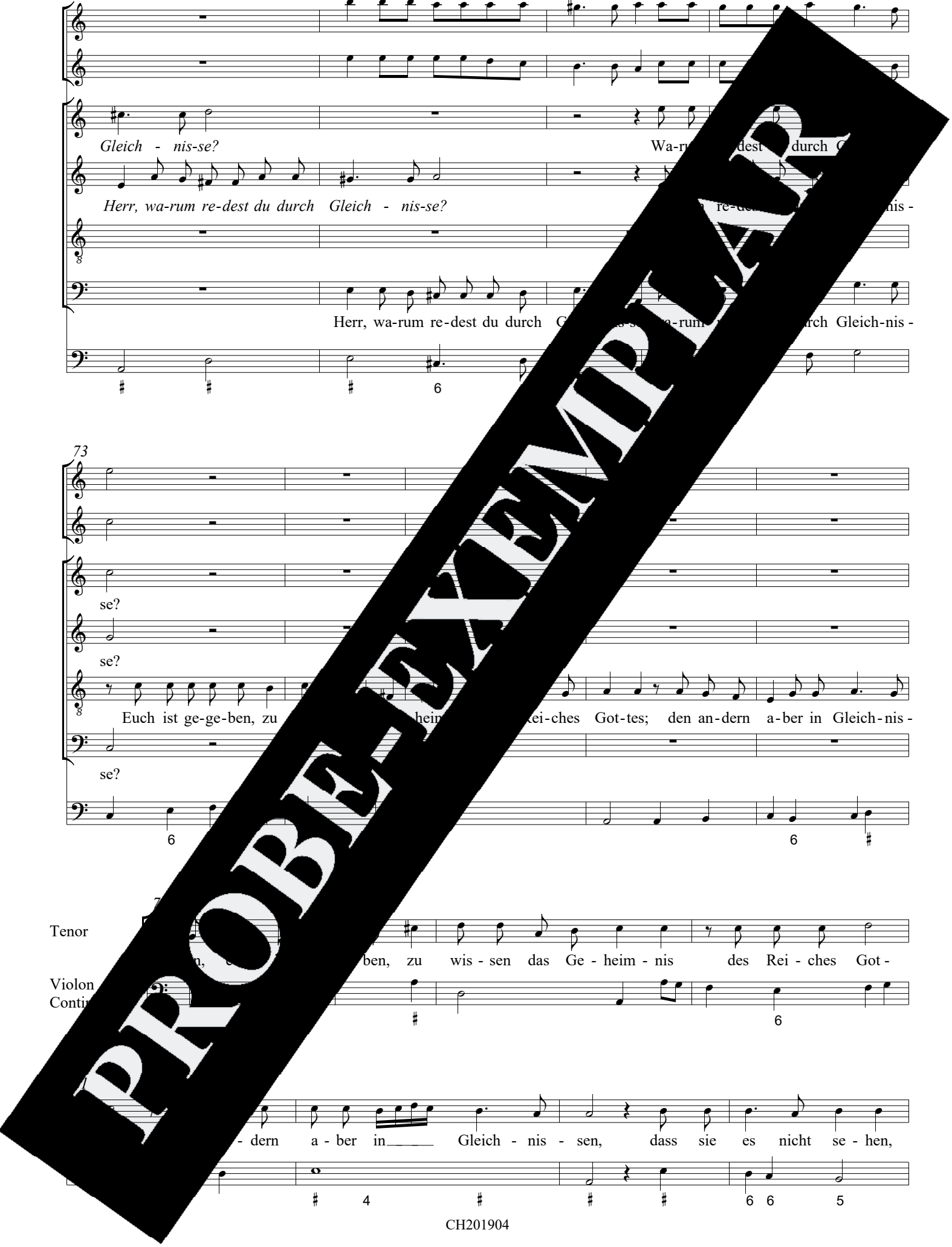
Violon

Contin

6

- dern a - ber in Gleich - nis - sen, dass sie es nicht se - hen,

4 6 6 5



85

ob sie es schon se - hen, und nicht ver - ste - hen, ob sie es

4 # 6

88

Violino I

Violino II

Cantus

Altus

Tenor

Bassus

Violon  
Continuus

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der - re. ren hat zu hö - ren, der

ren. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der Oh-ren hat zu hö - ren, der

Wer Oh-ren hat zu Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der

93

hö ren hat zu hö - ren, der hö - re.

re. Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

hö Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

98

Violino I

Violino II

Cantus

Altus

Tenor

Bassus

Violon Continuus

Das ist a-ber das Gleich-nis: Der Sa-me ist das Wort Got-  
 wer

6 4 # 4 #

103

tes.

Oh-ren hat zu hö-ren, der

das sind die, das sind die, das sind die, die es

4 # #

108

da-nach kommt der Teu-fel und nimmt das Wort von ih-ren

zu hö-ren, der hö - re.

6



113

Her - zen, auf dass sie nicht gläu-ben, noch  
 Wer Oh-ren hat zu hö-ren, der hö - re.

118

Die a-ber auf den Er-sten sind die, wenn sie es hö - ren,  
 hö - re. Wer Oh-ren hat zu

123

Wer Oh-ren hat, der hö - - re.  
 Wer Oh-ren hat, der hö - re.

128

Wer Oh-ren hat, der hö - re.  
 Wer Oh-ren hat, der hö - - re.  
 Wur - zel; ei-ne Zeit lang gläu-ben sie - - - - - len sie  
 Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

4 # 4 # #

133

Wer Oh-ren hat, der hö - ren hat, der hö - - re.  
 Wer Oh-ren hat, der hö - ren hat, der hö - re.  
 a - ber. Das a-ber un-ter die  
 Wer Oh-ren hat zu hö - ren hat zu hö - ren, der hö - re.

# 4 # # # 6

Tenor  
 ...or ... die, sind die, so es hö - ren, und ge - hen hin un - ter den

Violon  
 Continuo  
 6 6

142

...um ein und Wol - lust die - ses Le - bens und er - sti - cken und brin - - - - -  
 6 4 # 6

146

- gen kei - ne Frucht, und brin - - - - - gen kei - n

150

Violino I

Violino II

Cantus

Altus

Tenor

Bassus

Violon  
Continuus

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - ren, der hö - ren, der

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der n hat zu hö - ren, der

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, Oh-ren hat zu hö - ren, der

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der

155

hö - ren hat zu hö - ren, der hö - re.

re. Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

hö re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

6 # #

Tenor 160

Das a - ber auf dem gu - ten Land sind, die das Wort hö - ren un -

Violon Continuus

6 # 6

164

in ei - nem fei - nen gu - ten Her - zen, in ei - nem

6 # 4 #

167

zen und brin - - - - - gen Fr

6 5 6

170

gen Fr gen Frucht in Ge - duld.

4 # #

Violino I 174

Violino II

Cantus

Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

Altus

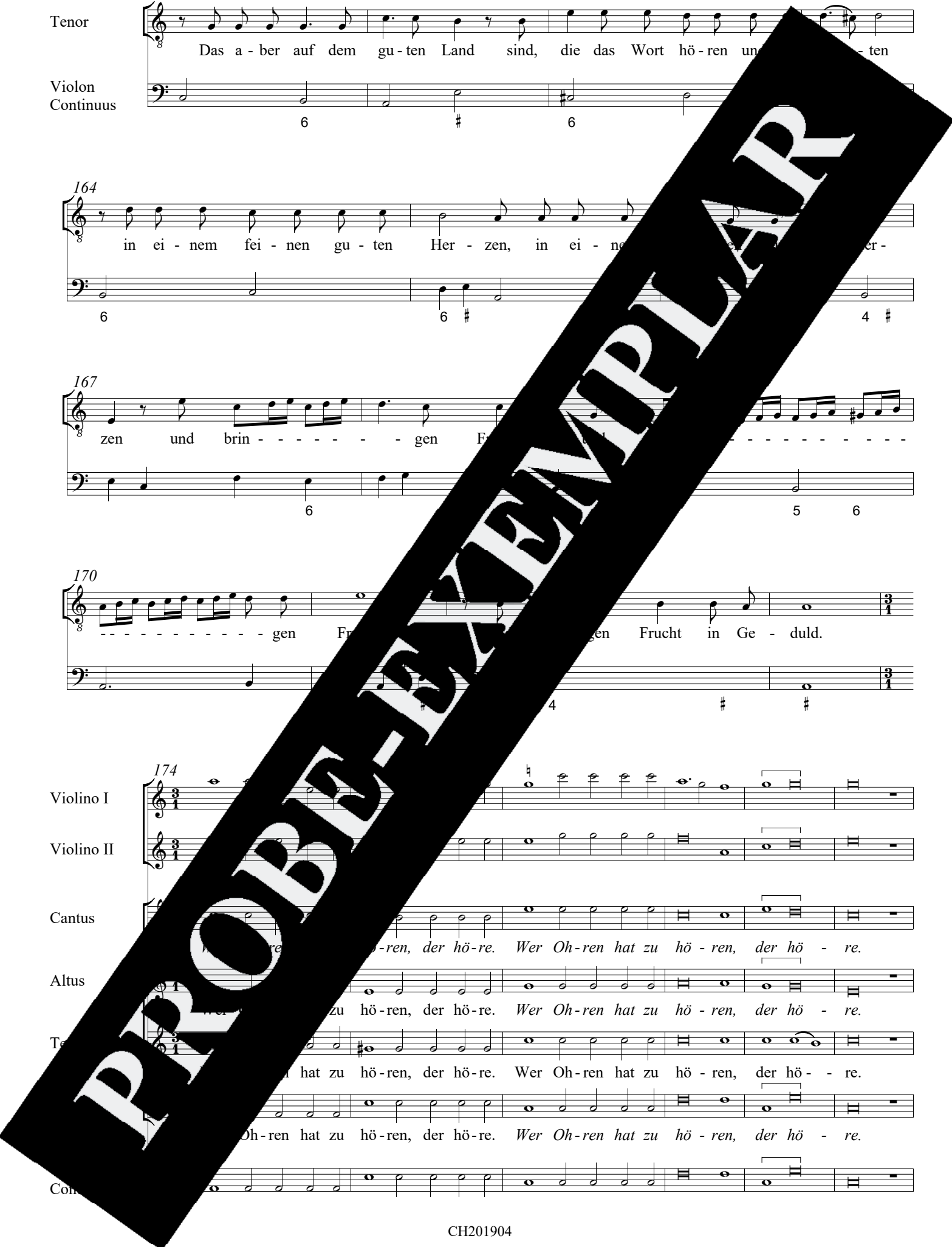
zu hö-ren, der hö-re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

Ten

hat zu hö-ren, der hö-re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

Oh-ren hat zu hö-ren, der hö-re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

Con



180

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö-re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, re

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö-re. Wer Oh-ren hat zu hö -

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö-re. Wer Oh-ren hat zu hö ren, re.

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö-re. Wer Oh-ren hat - re.

186

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re. Wer Oh-ren hat zu hö - ren, der hö - re.

**XVI. Gelobet sei der Herr**Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

**Dominica Estomihi - Zum Sonntag Estomihi**

Gelobet sei der Herr, Alleluja.

Jesu, du Sohn David, erbarme dich mein.

Was willst du, dass ich dir tun soll?

Jesu, du Sohn David, erbarme dich mein,  
dass ich sehen möge, erbarme dich mein.

Sei sehend, dein Glaube hat dir geholfen.

Gelobet sei der Herr, Alleluja.

(Lukas 18, 38, 39b, 41a, 42)

Cornetin I

Cornetin II

Altus

Bassus

Violon  
Continuus

Ge - lo - bet sei der Herr, ge - lobet sei der Herr, Al - le - lu -

Ge - lo - bet sei der Herr, ge - lobet sei der Herr, Al - le - lu -

6

ja, Al - le - lu - ja.

ja, Al - le - lu - ja.

11

Je - su, du Sohn Da - vid, er - bar - me dich, er - bar - me dich mein.

16

Je - su, du Sohn Da - vid, er - bar - me dich, er - bar - me dich mein.

21

Je - su, Je - su, Je - su, Je - su, Je - su, du Sohn Da - vid, er - bar - me dich mein, er -

26

bar - me dich, er - bar - me dich, er - bar - me dich, er - bar - me dich mein. Je - su, Je - su, er - bar - me dich, er -

30

Je - su, Je - su, er - bar - me dich, er - bar - me dich mein.

35

Ge-lo-bet sei der Herr, ge-lo-bet sei der Herr, Al-le-lu - ja, Al-le-lu - ja, Al-le-lu - ja.

Ge-lo-bet sei der Herr, ge-lo-bet sei der Herr, Al-le-lu - ja, Al-le-lu - ja, Al-le-lu - ja.

43

du Sohn Da - vid, er -

48

bar - me dich, er - bar - me dich, Je - su, du Sohn Da - vid, er - bar - me dich, er -

52

bar - me dich, er - bar - me dich, mein.





72

dass ich se-hen mö - ge, dass ich se-hen mö - ge, er-bar-me - bar-me dich  
 tun soll? Was willst du, dass ich dir tun soll?

77 **Presto**

se - hend, sei se - hend, dein Glau - be ha - be, sei der Herr, Al - le - lu - ja.

85

ja. le - lu - ja, Al - le - lu - ja,  
 Sei - hend, sei se - hend, sei

92

bet sei der Herr, Al - le - lu - ja,  
 - hend, sei se - hend, sei



## XVII. Bist du Gottes Sohn

Andreas Hammerschmidt

(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

### Dominica Invocavit - Zum Sonntag Invokavit

Bist du Gottes Sohn, so sprich, dass diese Steine Brot werden.

Es steht geschrieben: Der Mensch lebet nicht vom Brot allein,  
sondern von einem jeglichen Wort, das durch den Mund Gottes gehet.

Bist du Gottes Sohn, so lass dich hinab, denn es steht geschrieben:

Er wird seinen Engeln über dir Befehl tun, und sie werden dich auf den Händen tragen,  
auf dass du deinen Fuß nicht an einen Stein stößest.

Bist du Gottes Sohn, so lass dich hinab.

Wiedrum steht auch geschrieben: Du sollst Gott, deinen Herrn, anbeten.

Das alles will ich dir geben, so du niederfällst und mich anbetest.

Heb dich weg von mir, Satan!

Du sollst Gott, deinen Herrn nicht versuchen.

Denn es steht geschrieben: Du sollst anbeten Gott, deinen Herrn, und ihm allein dienen.

(Matthäus 4, 3b-10)

Cantus I

Cantus II

Altus

Bassus

Violon  
Continuus

6 4 #

5

den. Bist du Gottes Sohn, bist du Gottes Sohn, so sprich, dass diese Steine Brot wer-

6 # 4 #

9

den

schrie - - - ben: Der Mensch, der Mensch, der Mensch lebet nicht vom Brot al-

7 6 # # #

12

Es steht ge - schrie - ben: der Mensch, der Mensch, *der Mensch* le - bet nicht von Brot al -

Es steht ge - schrie - ben: der Mensch, der Mensch, der Mensch le - bet nicht

lein, der Mensch, der Mensch, *der Mensch* le - bet nicht von Brot al -

15

lein, son - dern

lein, son - dern

lein, son - dern von ei - nem jeg - li - chem Wort, das durch den Mund Got - tes ge -

18

von ei - nem jeg - li - chen Wort, das durch den Mund Got - tes ge - - het,

von ei - nem jeg - li - chem Wort, das durch den Mund Got - tes ge - - het,

het, son - dern von ei - nem

4 #

21

von ei - nem jeg - li - chen Wort, das durch den Mund Got - tes ge - - het.

son - dern von ei - nem jeg - li - chen Wort, das durch den Mund Got - tes ge - - het.

ort, das durch den Mund Got - tes ge - - het.

4 # #

25

Bist du Got - tes Sohn, *bist du Got - tes Sohn*, so lass dich hin - ab, du hast ge - lobt ge - hen: Er wird sei - nen

6 b #

29

Sohn, so lass dich hin - ab, du hast ge - lobt ge - hen: Er wird sei - nen En - geln ü - ber dir

4 # 4 # 6

33

En - geln ü - ber dir den dich auf den Hän - den tra - gen, auf dass du

6 # 6

37

du an ei - nen Stein stö - Best. *Bist du Got - tes Sohn, bist du Got - tes Sohn*, so

6 # #

41

Wie - drum ste - het auch ge - schrie - ben:

lass dich hin - ab.

Wie - drum ste - het auch ge - schrie - ben:

b 4 # 6

45

ben: Du sollst Gott, dei - nen Her - ren, nicht ver - - - su -

ben: Du sollst Gott, dei - nen Her - ren, nicht ver - su - -

Du sollst Gott, dei - nen Her - ren, nicht ver - su - -

4 #

49

chen. Du sollst Gott, dei - nen Her - ren, nicht ver - - - su -

chen. Du sollst Gott, dei - nen Her - ren nicht ver - su - -

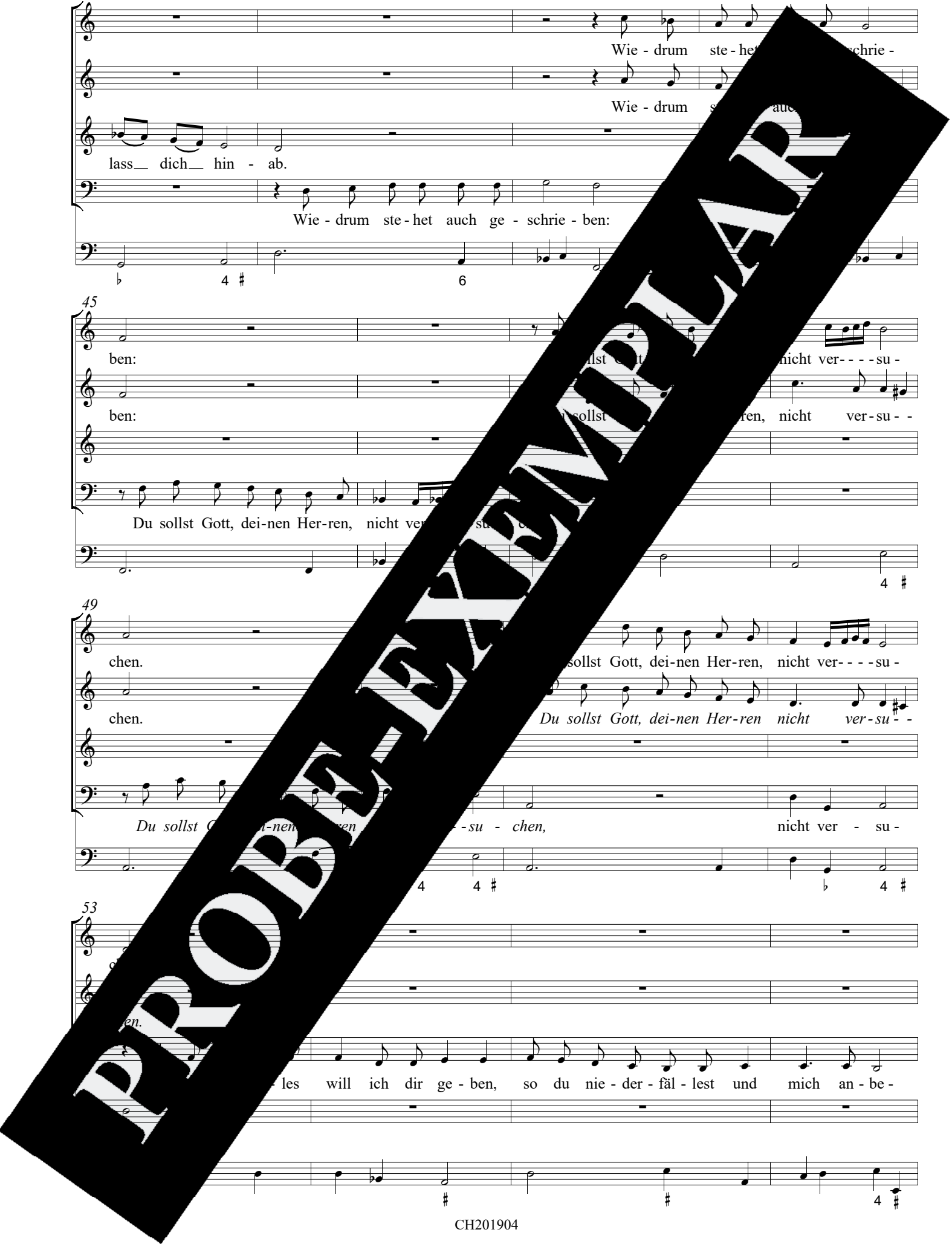
Du sollst Gott, dei - nen Her - ren nicht ver - su -

4 4 # b 4 #

53

en. alles will ich dir ge - ben, so du nie - der - fäl - lest und mich an - be -

# # 4 #



57  
 Du sollst Gott, dei-nen Her-ren, nicht ver---su - chen  
 Du sollst Gott, dei-nen Her-ren, nicht ver-su -  
 test. dies al

Heb dich weg von mir, Sa - tan!

61  
 ge - ben, al - les will ich dir ge - ben, so dass du mich nicht an - be - test.  
 Heb dich

6  
 4 #

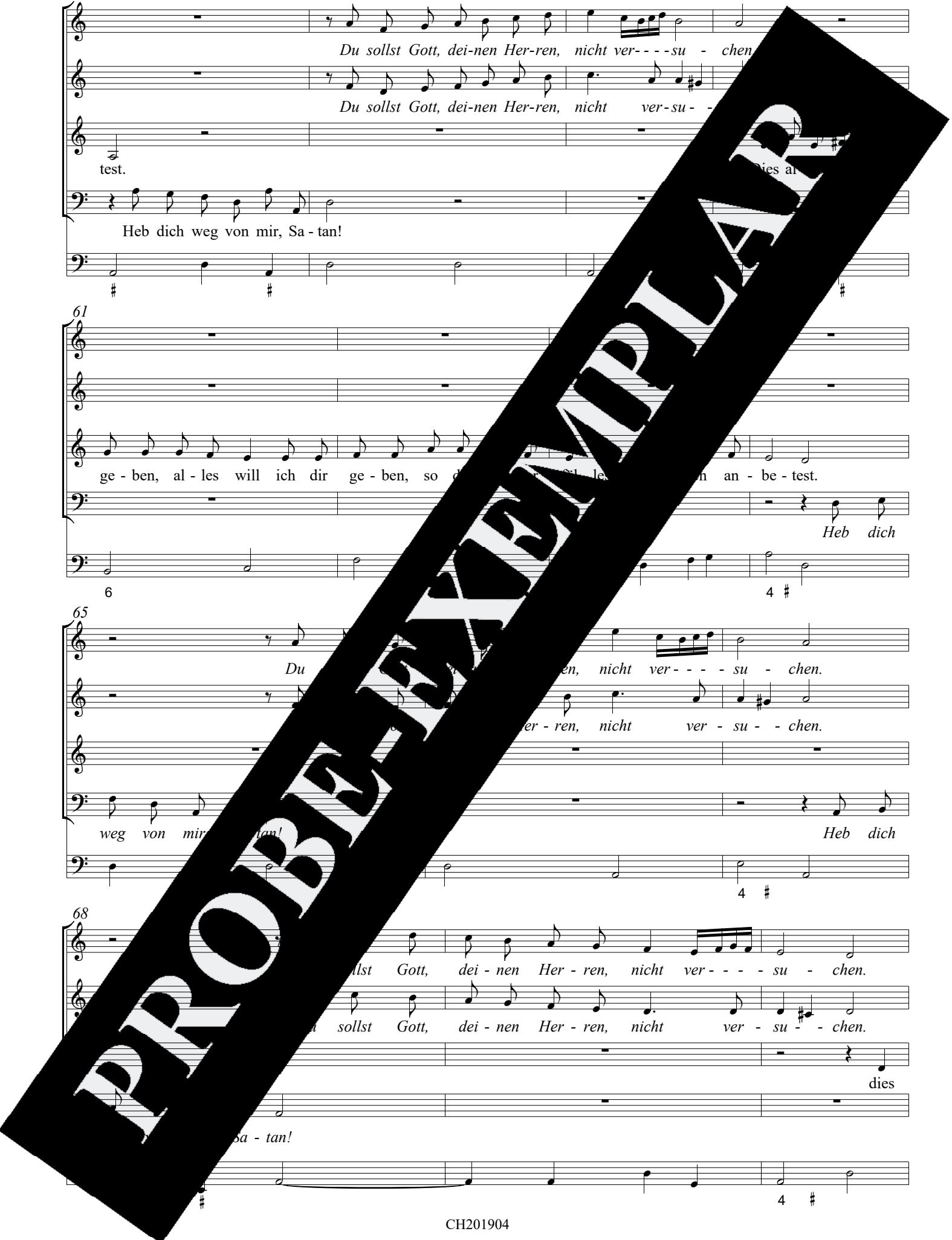
65  
 Du ... en, nicht ver - - - su - chen.  
 ... er - ren, nicht ver - su - - chen.  
 weg von mir Sa - tan! Heb dich

4 #

68  
 ... sollst Gott, dei - nen Her - ren, nicht ver - - - su - chen.  
 ... sollst Gott, dei - nen Her - ren, nicht ver - su - - chen.  
 dies

Sa - tan!

4 #





71

al - les, al - les will ich dir ge - ben, so du nie - der - fäl - lest und be

dich

75

Du sollst Gott, dei - nen Her - ren, nicht ver - su - chen.

Du sollst Gott, dei - nen Her - ren, nicht ver - su - chen.

weg von mir, Sa - tan! Heb dich

4 #

78

Du sollst Gott, dei - nen Her - ren, nicht ver - su -

Du sollst Gott, dei - nen Her - ren, nicht ver - su -

weg von mir, Sa - tan! De - in - ge - schrie - ben,

6

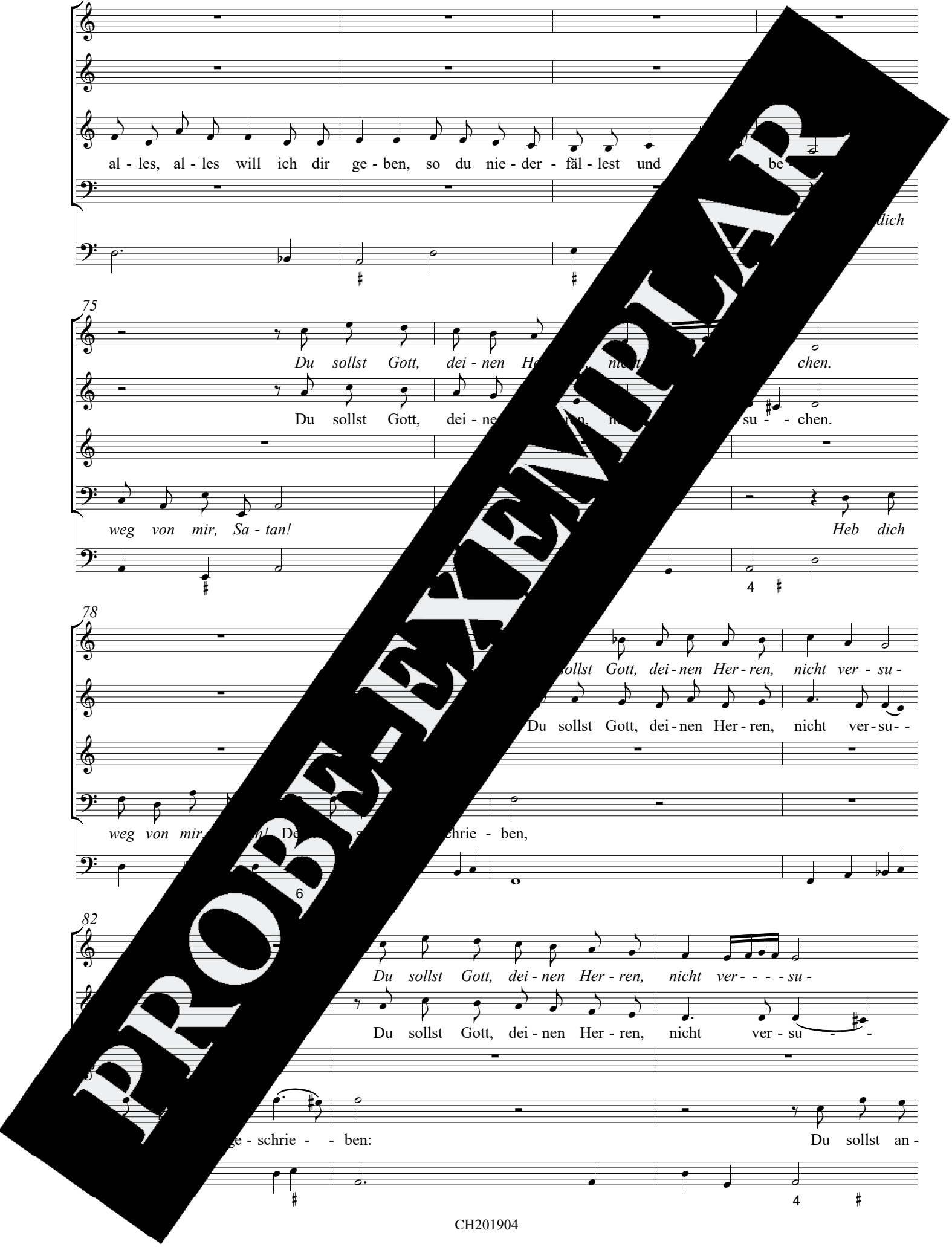
82

Du sollst Gott, dei - nen Her - ren, nicht ver - - - su -

Du sollst Gott, dei - nen Her - ren, nicht ver - su -

ge - schrie - - ben: Du sollst an -

4 #

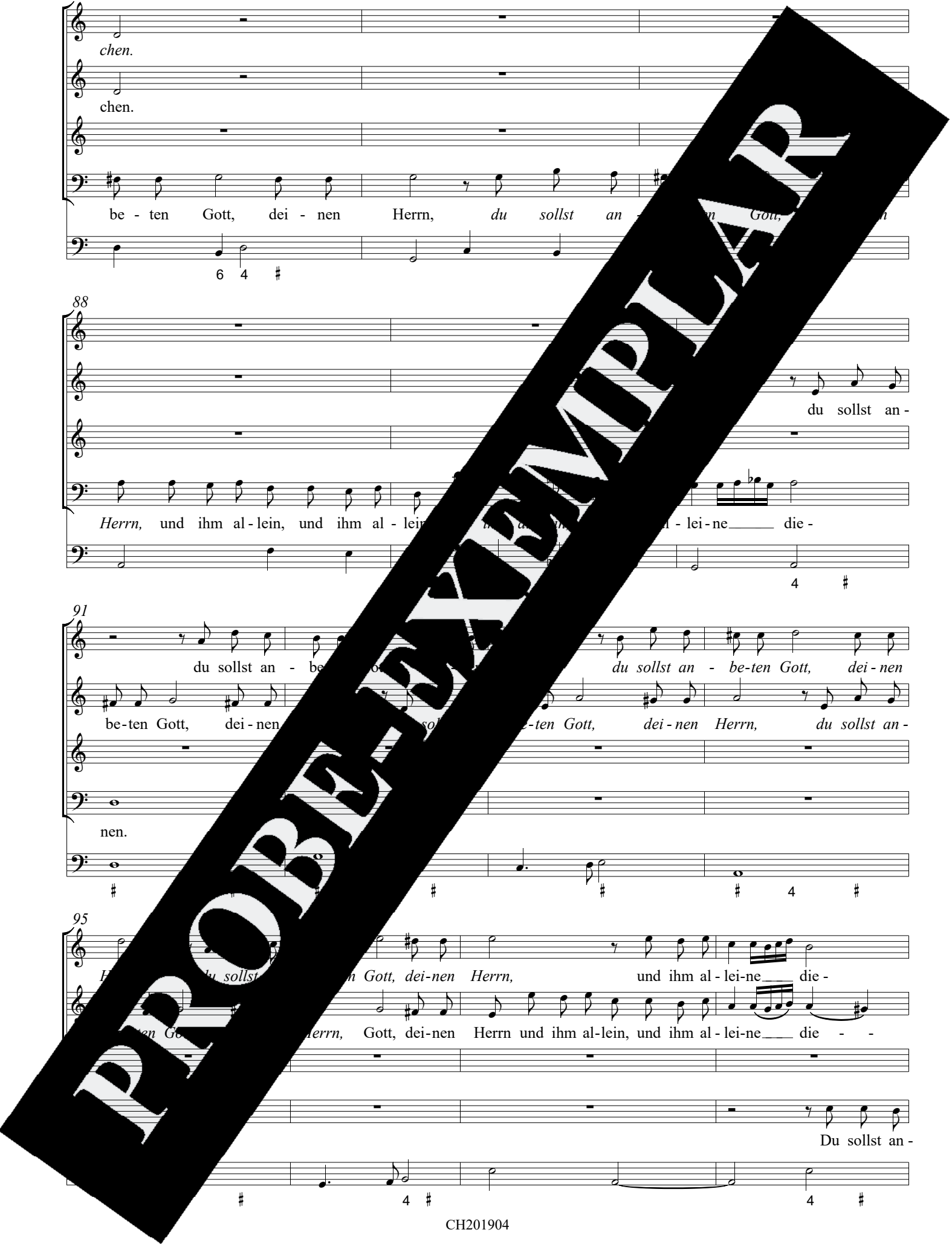


85  
 chen.  
 chen.  
 be - ten Gott, dei - nen Herrn, du sollst an - *beten* Gott,  
 6 4 #

88  
 du sollst an -  
 Herrn, und ihm al - lein, und ihm al - lein, und ihm al - lei - ne die -  
 4 #

91  
 du sollst an - *beten* Gott, dei - nen  
 be - ten Gott, dei - nen *Herrn*, du sollst an - *beten* Gott, dei - nen Herrn, du sollst an -  
 nen.  
 # # # # 4 #

95  
 du sollst an - *beten* Gott, dei - nen Herrn, und ihm al - lei - ne die -  
*Herrn*, Gott, dei - nen Herrn, und ihm al - lein, und ihm al - lei - ne die - -  
 Du sollst an -  
 # 4 # 4 #



99

nen, und ihm al - lein, und ihm al-lei-ne die - - nen, und ihm al -

nen, und ihm al-lei-ne die - nen,

be-ten Gott, dei-nen Herrn, du sollst an-b... dei-nen

# # 6 4 # 4 #

103

lei - ne die - - nen,

lei - ne die - - nen,

und ihm al - lein, und und ihm al - lein, und ihm al -

4 # b

106

und ihm al - lein, und ihm al - lein, und ihm al - lei - ne

al - lein, und ihm al - lein, und ihm al - lei - ne

lein, und ihm al - lein, ihm - - ne

b b

109

und ihm al - lei - - ne die - - nen.

und ihm al - lei - - ne die - nen.

und ihm al - lein, und ihm al - lei - ne die - nen.

b 4 #

# XVIII. Ach Herr, du Sohn David

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

## Dominica Reminiscere - Zum Sonntag Reminiszere

Ach Herr, du Sohn David, erbarme dich mein.  
Meine Tochter wird vom Teufel übel geplaget.

Herr, lass sie doch von dir, denn sie schreiet uns nach.

Ich bin nicht gesandt, denn nur zu den verlornen Schafen von dem Hause Israel.

Es ist nicht fein, dass man den Kindern ihr Brot nehme und wir essen es für die Hündlein.

Ja, Herr, aber doch essen die Hündlein von den Brosamen,  
die von ihrer Herren Tische fallen.

O Weib, dein Glaube ist groß, dir geschehe, wie du geglaubet hast.

O Weib, dein Glaube ist groß, dir geschehe, wie du geglaubet hast.  
(Matthäus 15, 22-28)

Cantus

Altus

Tenor

Bassus

Violon  
Continuus

Ach Herr, du Sohn Da-vid, ach Herr, du Sohn David, er-bar-me dich mein, ach Herr, du Sohn David, er-bar-me dich mein.

5

Mei-ne Toch-ter wird vom Teu-fel ü-bel ge-pla-gt, Mei-ne Toch-ter wird vom Teu-fel ü-bel ge-pla-gt.

9

Ach Herr, mei-ne Toch-ter wird vom Teu-fel ü-bel ge-pla-gt, Ach Herr, mei-ne Toch-ter wird vom Teu-fel ü-bel ge-pla-gt.

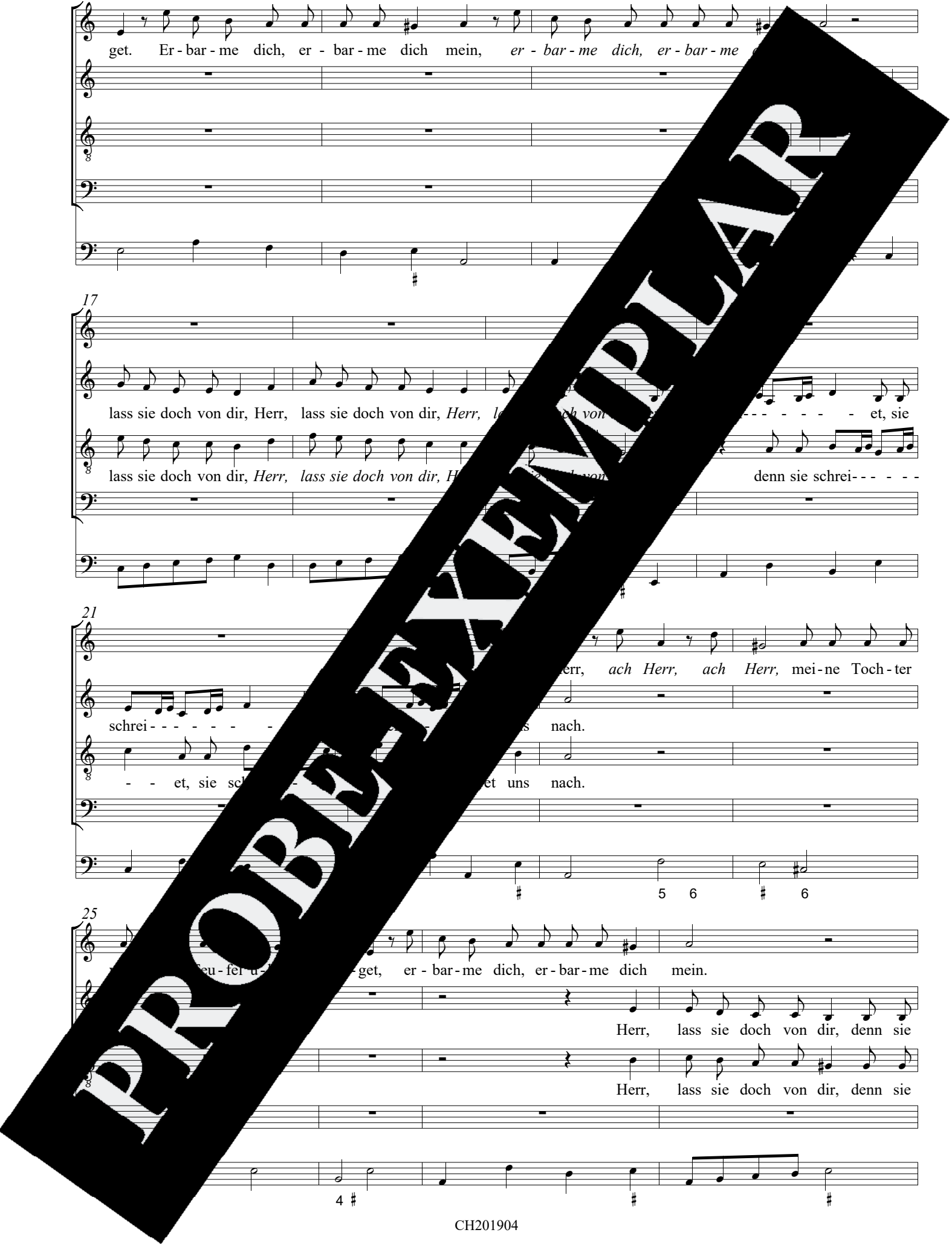
5 6 # 6 # 4 #

13  
 get. Er - bar - me dich, er - bar - me dich mein, er - bar - me dich, er - bar - me dich  
 - - - - -  
 - - - - -  
 - - - - -  
 - - - - -

17  
 lass sie doch von dir, Herr, lass sie doch von dir, Herr, lass sie doch von dir, Herr, lass sie doch von dir, Herr, lass sie doch von dir, Herr  
 lass sie doch von dir, Herr, lass sie doch von dir, Herr, lass sie doch von dir, Herr, lass sie doch von dir, Herr, lass sie doch von dir, Herr  
 - - - - - et, sie  
 - - - - - denn sie schrei - - - - -

21  
 Herr, ach Herr, ach Herr, mei - ne Toch - ter  
 schrei - - - - - nach.  
 - - - - - et, sie schrei - - - - - et uns nach.  
 - - - - -  
 - - - - - 5 6 # 6

25  
 feu - fer u - - - - - get, er - bar - me dich, er - bar - me dich mein.  
 - - - - -  
 Herr, lass sie doch von dir, denn sie  
 - - - - -  
 Herr, lass sie doch von dir, denn sie  
 - - - - -  
 - - - - - 4 # - - - - - #

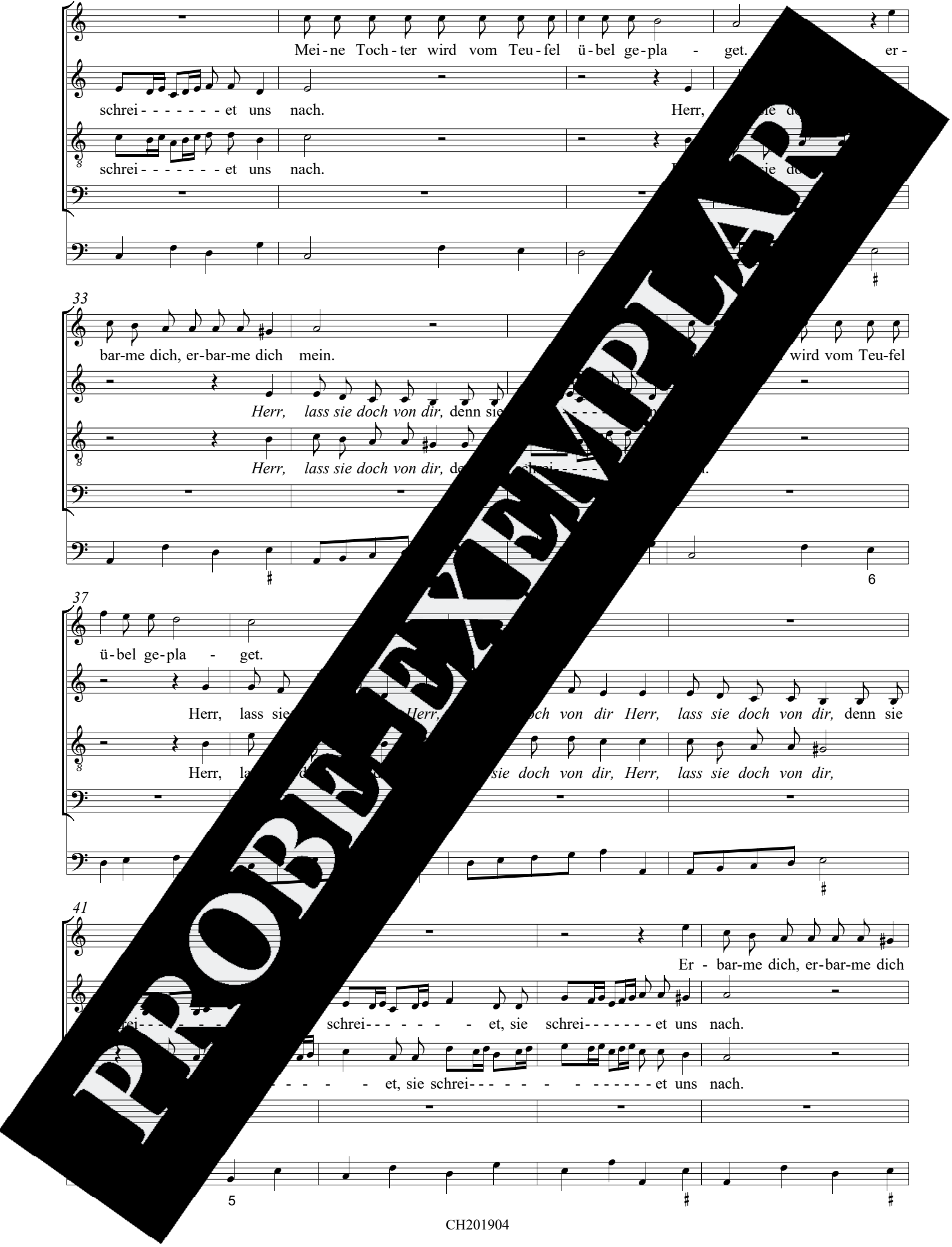


29  
 Mei-ne Toch-ter wird vom Teu-fel ü-bel ge-pla - get. er -  
 schrei - - - - - et uns nach. Herr, lass sie doch von dir,  
 schrei - - - - - et uns nach. Herr, lass sie doch von dir,

33  
 bar-me dich, er-bar-me dich mein. wird vom Teu-fel  
 Herr, lass sie doch von dir, denn sie  
 Herr, lass sie doch von dir, denn sie schrei - - - - -

37  
 ü-bel ge-pla - get.  
 Herr, lass sie doch von dir Herr, lass sie doch von dir, denn sie  
 Herr, lass sie doch von dir, denn sie schrei - - - - -  
 Herr, lass sie doch von dir, Herr, lass sie doch von dir,

41  
 Er - bar-me dich, er-bar-me dich  
 schrei - - - - - et, sie schrei - - - - - et uns nach.  
 et, sie schrei - - - - - et uns nach.

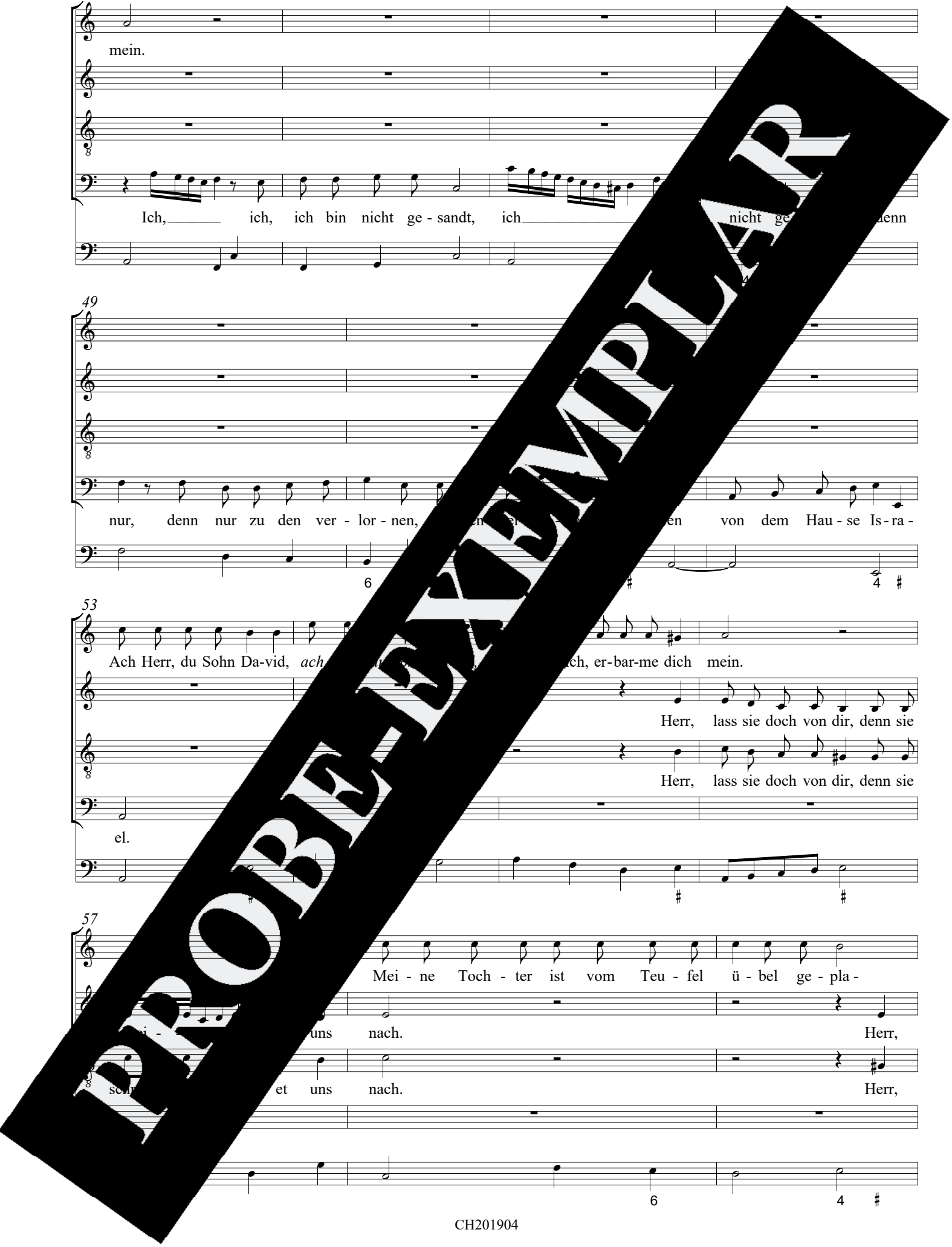


45  
 mein.  
 Ich, ich, ich bin nicht ge - sandt, ich nicht ge denn

49  
 nur, denn nur zu den ver - lor - nen, en von dem Hau - se Is - ra -

53  
 Ach Herr, du Sohn Da-vid, ach, er-bar-me dich mein.  
 Herr, lass sie doch von dir, denn sie  
 Herr, lass sie doch von dir, denn sie  
 el.

57  
 Mei - ne Toch - ter ist vom Teu - fel ü - bel ge - pla -  
 uns nach. Herr,  
 et uns nach. Herr,  
 6 4 #



60  
 get, er - bar - me dich, er - bar - me dich mein.  
 lass sie doch von dir, Herr, lass sie doch von dir  
 lass sie doch von dir, Herr, lass sie doch von dir

63  
 schrei - - - - - et uns nach.  
 schrei - - - - - et uns nach.  
 Ich, ich bin nicht, ich bin

67  
 nicht ge - sandt denn zu den ver - lor - nen, zu den ver - lor - nen Scha - fen  
 4 # 6 #

71  
 er - me dich, er - bar - me dich, er - bar - me dich.  
 - se Is - ra - el. Es ist nicht fein, dass man den  
 4 #



75

Er-bar-me dich, er-bar - me dich.

Kin-der-n ihr Brot neh-me und wer-fe es vor die Hun-de. Es ist nicht gut, dass man das Brot

79

Ja, Herr, ja, Herr, er-doch nicht, dass man es ein von den Bro-sa-

neh-me und wer-fe es vor die Hun - de.

6 4 #

83

men, die von ih-rer Her-ren Ti-sche noch es-sen die Hünd-lein von den Bro-sa-

4 # 6

87

die - ren Ti - sche fal - len. Ach Herr, du Sohn Da - vid,

4 # #

91  
 ach Herr, du Sohn Da-vid, ach Herr, du Sohn Da-vid, ach Herr, du Sohn Da-vid, er-bar-me dich

95 **Presto**  
 mein.  
 O Weib, o Weib, dein sche-he, wie du

102  
 Al - le - lu  
 o Weib, o Weib, o Weib, o Weib,  
 ge - gläu - bet groß, dein Glau - be ist groß, dein

108  
 dein Glau - be ist groß, dein Glau - be ist groß, o Weib,  
 dein Glau - be ist groß, dein Glau - be ist groß, o Weib, o Weib, o Weib, o Weib, o



# XIX. O Jesu, mein Jesu

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

## Dominica Oculi - Zum Sonntag Okuli

O Jesu, mein Jesu.  
 Selig ist der Leib, der dich getragen hat.  
 Selig sind die Brüste, die du gesogen hast.  
 Kommet her und schauet an die Werke Gottes,  
 der so wunderbarlich ist in seinem Tun unter den Menschenkindern.  
 Ja selig sind die, die Gottes Wort hören.  
 Ja selig sind die, die das Wort Gottes hören und bewahren.  
 Mein Jesu, wie wunderbarlich sind deine Werk.  
 Mein Jesu, o selig ist der Leib, der dich getragen hat.  
 O selig sind die Brüste, die du gesogen hast.  
 Ja selig sind die, die Gottes Wort hören.  
 Ja selig sind die, die das Wort Gottes hören und bewahren.  
 (Lukas 11, 27-28)

### Symphonia

Trombona (Altus)

Trombona (Tenor)

Violon Continuus

Trombona (Altus)

Trombona (Tenor)

Cantus

Altus

Contra

Je-su, o Je-su, mein Je-su. Se-lig ist der Leib, der dich ge-tra-gen hat.



33

O Je-su, mein Je-su, o Je-su, mein Je-su. Se-lig ist der, der dich ge-der-n.

38

hat. Se-lig sind die Bri-hast. O Je-su, mein Je-su.

43

e-lig ist er dich ge-tra-gen hat. Ja se-lig, se-lig, se-lig, se-lig sind die, die Got-tes Wort

48

hö - ren. Ja se - lig, se - lig, se - lig sind, die

b 4 #

53

Got - tes Wort hö - lig sind die, ja se - lig, se - lig sind

4 # #

58

das Wort Got - tes hö - ren und be - wah - ren, die das Wort Got - tes hö - ren und be - wah - ren.

#

62

Ja se - lig, se - lig

6 5 4 #

67

su, wie wun-der-lich sind dei - ne Werk. Mein

Mein sind dei - ne Werk. Mein

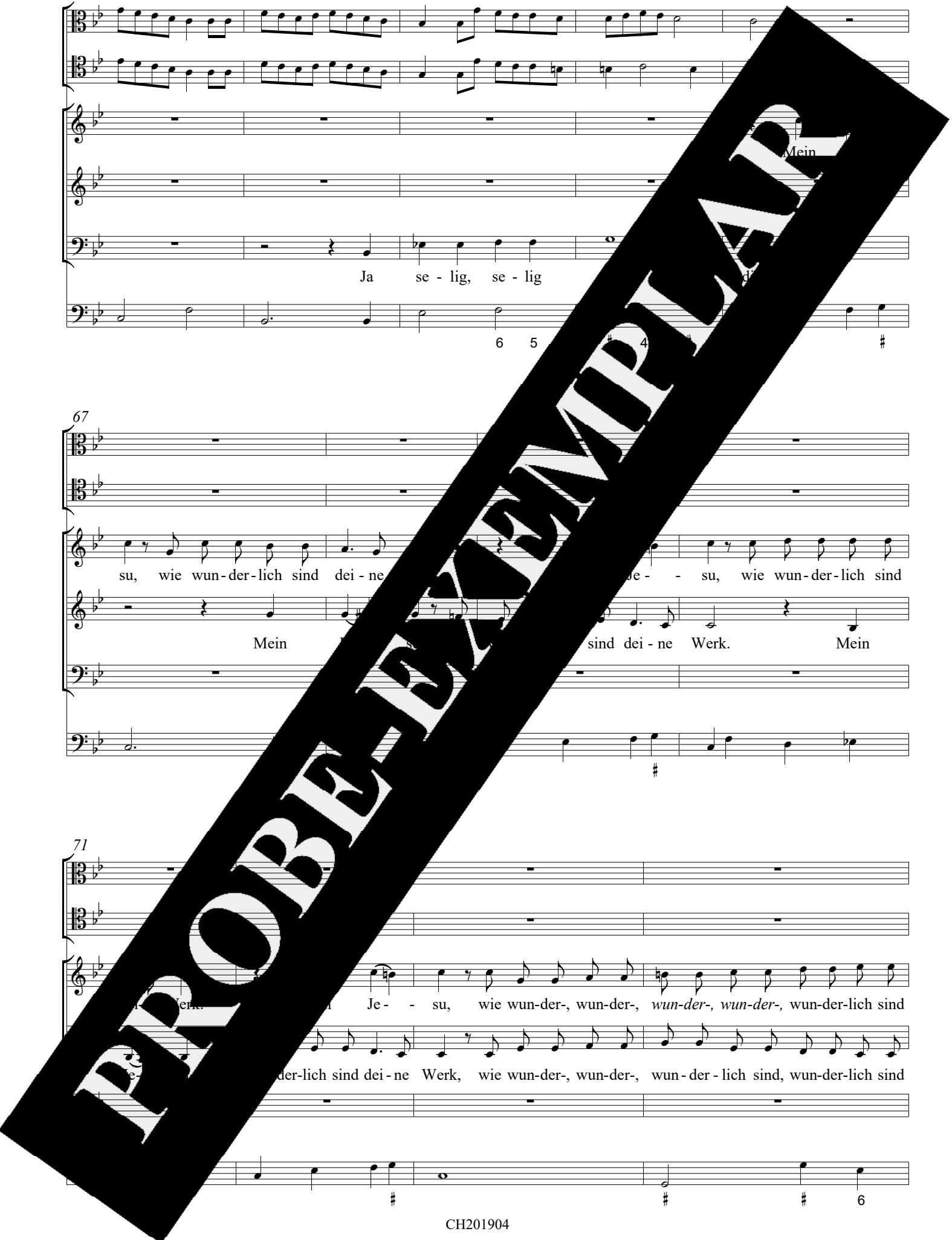
#

71

er-kenne Je - - su, wie wun-der-, wun-der-, wun-der-, wun-der-lich sind

er-kenne Je - - su, wie wun-der-, wun-der-, wun-der-lich sind, wun-der-lich sind

# # # 6







89

hat. O se-lig sind die Brü-ste, o se-lig sind die Brü-ste

hat. O se-lig sind die Brü-ste, o se-lig sind die Brü-ste

# 6 # 6 6 6

94

du ge---so - gen hast, o se-lig sind die Brü-ste, die du

o se-lig sind die Brü-ste, die du, die

# 6 # #

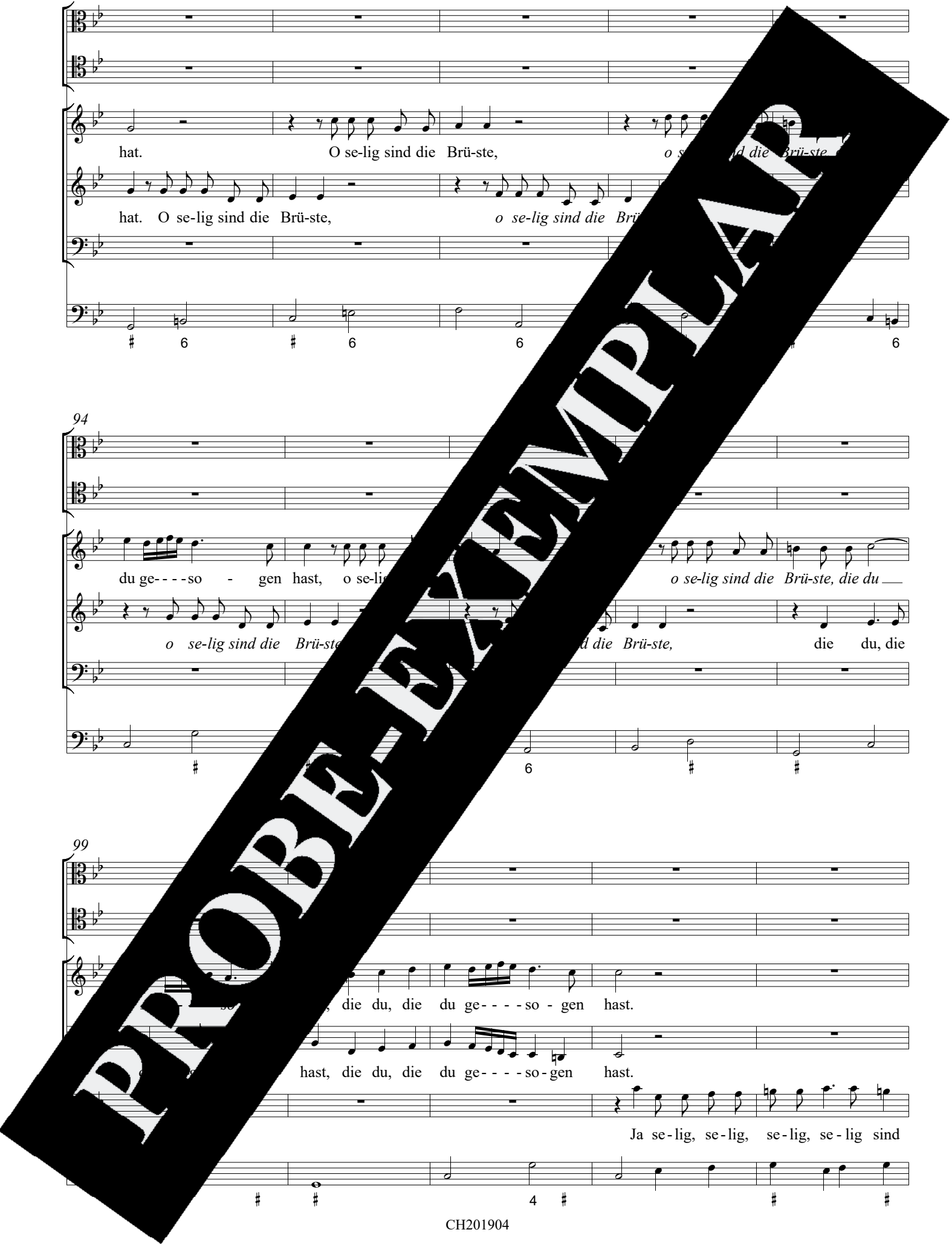
99

die du, die du ge---so - gen hast.

hast, die du, die du ge---so - gen hast.

Ja se-lig, se-lig, se-lig, se-lig sind

# # 4 # #



104

Mein Je - - su,  
 Mein Je - su,  
 die, die Got - tes Wort hö - ren. Ja se - lig, se - lig sind die, die Got - tes Wort hö -

6 4 # b 4 # 4 #

109

su,  
 su,  
 ren. Ja se - lig, se - lig sind die, die Got - tes Wort hö - ren und be - wah - ren.

4 # b 4 #

114

mein Je - - su, mein Je - su,  
 mein Je - su, mein Je - - su,  
 - lig sind die, ja se - lig, se - lig sind

# b 4 # #

119

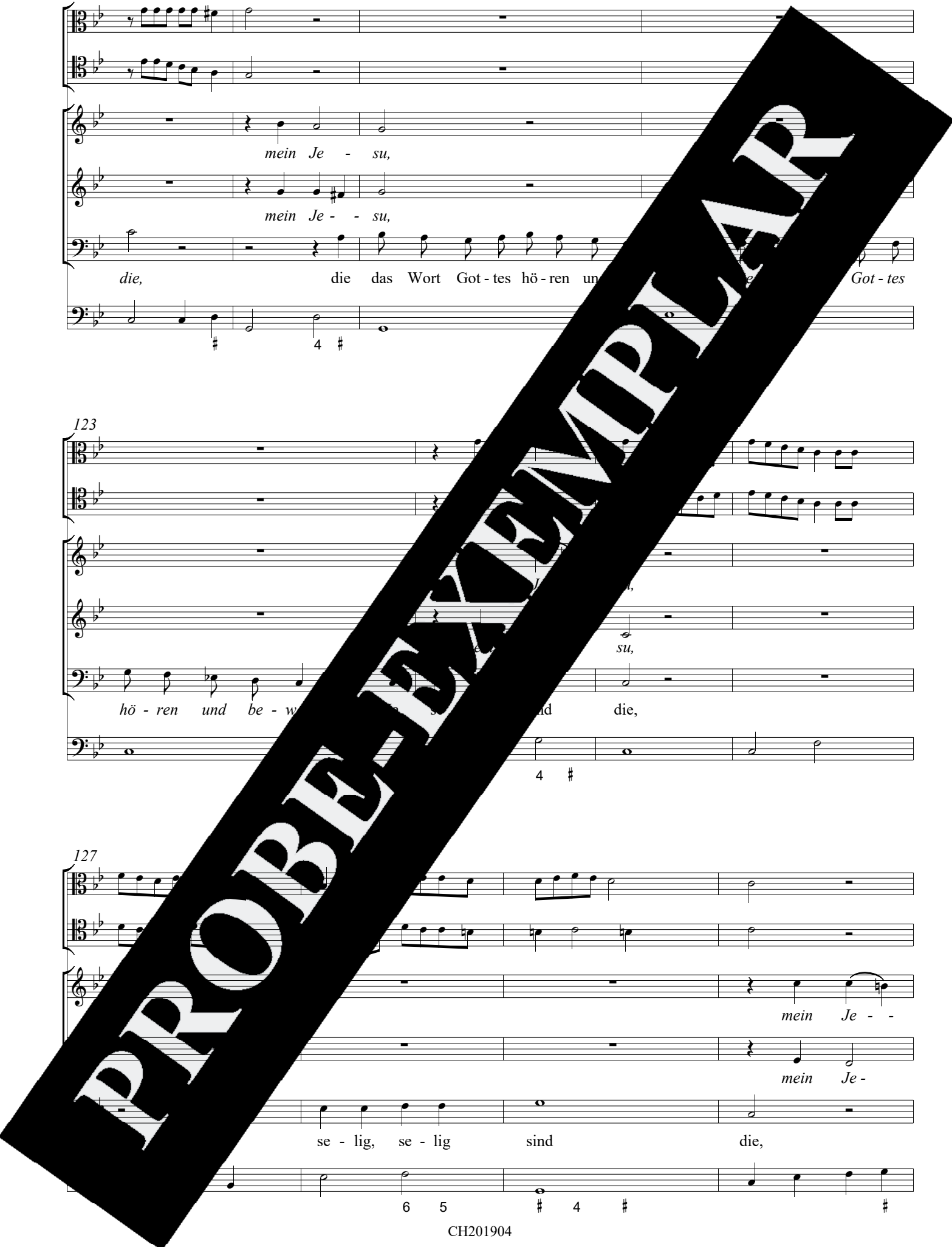
mein Je - su,  
mein Je - - su,  
die, die das Wort Got - tes hö - ren un ... Got - tes

123

hö - ren und be - w ... su, die,

127

se - lig, se - lig sind die, mein Je - - mein Je -



131

su, ja se-lig, se-lig sind die, ja se-lig, se-lig sind die,  
 su, ja se-lig, se-lig sind die, ja se-lig, se-lig sind die,  
 ja se-lig, se-lig sind die, die das Wort Got-tes hö-ren und be-wah-ren, ja se-lig sind die, die

b # # 6 b # #

135

ja se-lig,  
 ja se-lig,  
 das Wort Got-tes hö-ren und be-wah-ren, ja se-lig sind die, die das Wort Got-tes hö-ren und be-wah-ren, ja

139

ja se-lig, se-lig sind die,  
 ja se-lig, se-lig sind die,  
 die das Wort Got-tes hö-ren und be-wah-ren, ja se-lig sind die, die das Wort Got-tes

# b 6

143

ja se-lig, se-lig sind die, die das Wort Got-tes hö-ren und be-wah-ren, ja se-lig sind die, die das Wort Got-tes hö-ren und be-wah-ren, ja se-lig sind die, die das Wort Got-tes hö-ren und be-wah-ren, ja se-lig sind die, die das Wort Got-tes hö-ren und be-wah-ren.

147

wah - ren. ja se - lig,  
wah - - ren. die, ja se - lig  
- - ren. se - lig sind die, ja se - lig, se - lig

151

die das Wort Got-tes hö-ren und be - wah - ren.  
die das Wort Got-tes hö-ren und be - wah - - ren.  
das Wort Got-tes hö-ren und be - wah - - ren.

# XX. O Vater, aller Augen warten auf dich

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

## Dominica Laetare - Zum Sonntag Laetare

O Vater, aller Augen warten auf dich.  
Werdet ihr meine Gebote halten,  
so will ich euch Regen geben zu seiner Zeit.  
Das Land soll sein Gewächse geben.  
Die Bäume auf dem Felde sollen ihre Früchte bringen.  
Ihr sollet Brot's die Fülle haben.

O Vater, du tust deine milde Hand auf,  
du sättigest alles, was da lebet.  
Danket dem Herren, denn er ist freundlich,  
seine Güte währet ewiglich.  
(Hesekiel 34, 26-27, Psalm 145, 15-16)

### Symphonia

Trombona (Altus)

Trombona (Tenor)

Violon Continuus

Trombona (Altus)

Trombona (Tenor)

Cantus I

O Va-ter, al-ler Au-gen war-ten auf dich. O Va-ter, Va-ter, al-ler Au-gen

Cantus II

21

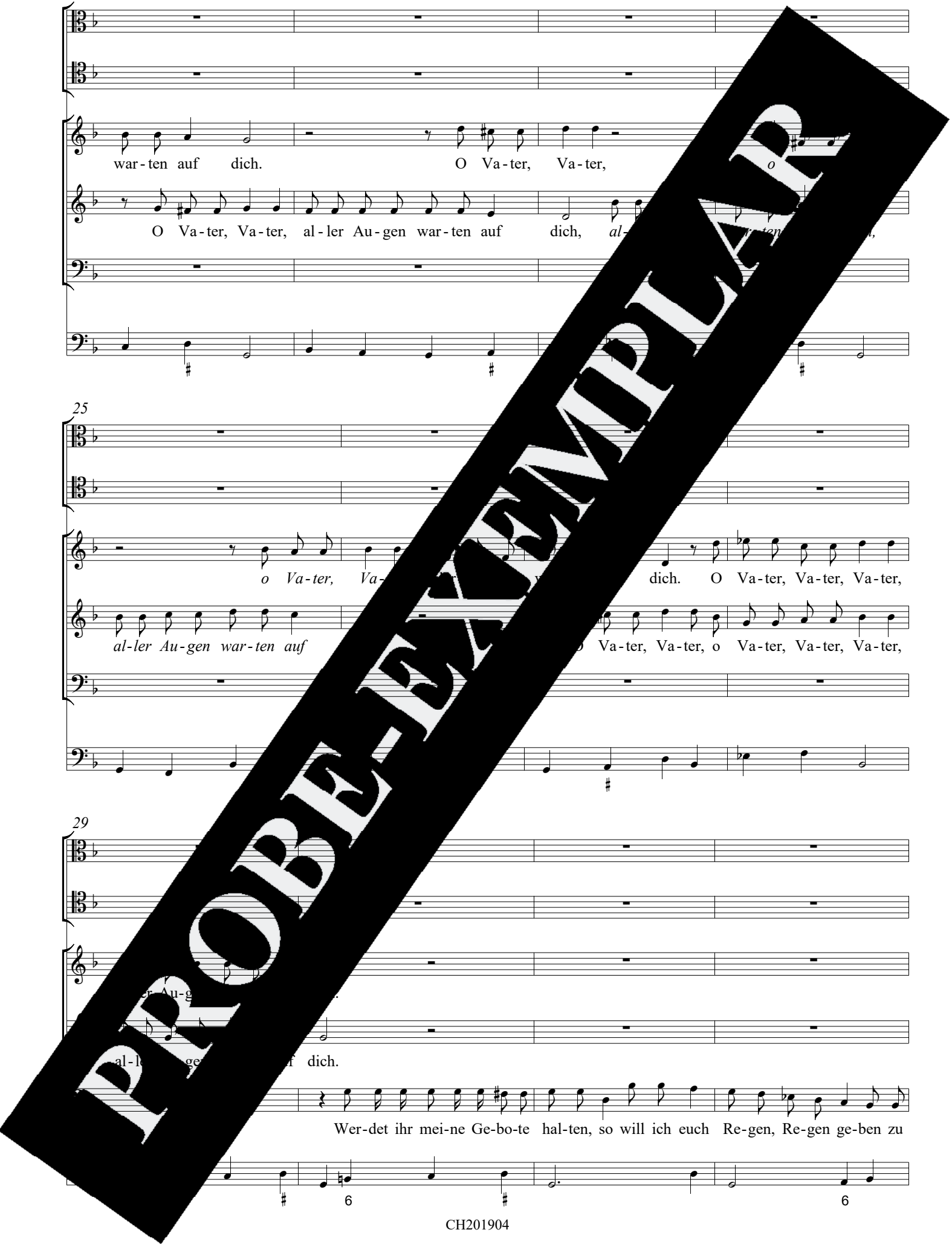
war-ten auf dich. O Va-ter, Va-ter,  
 O Va-ter, Va-ter, al-ler Au-gen war-ten auf dich, al-

25

o Va-ter, Va-ter, dich. O Va-ter, Va-ter, Va-ter,  
 al-ler Au-gen war-ten auf o Va-ter, Va-ter, o Va-ter, Va-ter, Va-ter,

29

al-ler Au-gen war-ten auf dich.  
 Wer-det ihr mei-ne Ge-bo-te hal-ten, so will ich euch Re-gen, Re-gen ge-ben zu





33

O Va-ter, Va-ter, al-ler Au-gen war-ten auf dich.  
 O Va-ter, Va-ter, al-ler Au-gen war-ten auf dich.  
 sei - ner Zeit. Wer-det die - ne O - ber will ich euch

37

Al-ler Au- gen war-ten auf dich. O Va-ter, Va-ter,  
 Al-ler Au- gen war-ten auf dich. O Va-ter, Va-ter,  
 Re-gen, Re-gen ge - hen. Das Land soll sein Ge - wäch - se ge - ben. Das

41

O Va-ter, Va-ter, al-ler Au-gen war-ten auf dich.  
 O Va-ter, Va-ter, al-ler Au-gen war-ten auf dich.  
 Ge - wäch - se ge - ben. Die Bäu-me auf dem

45

O Va-ter, Va-ter, al-ler Au-gen war-ten auf  
 O Va-ter, Va-ter, al-ler Au-gen war-ten  
 Fel-de sol-len ih-re Früch-te brin - gen. die Fül-le,

6

49

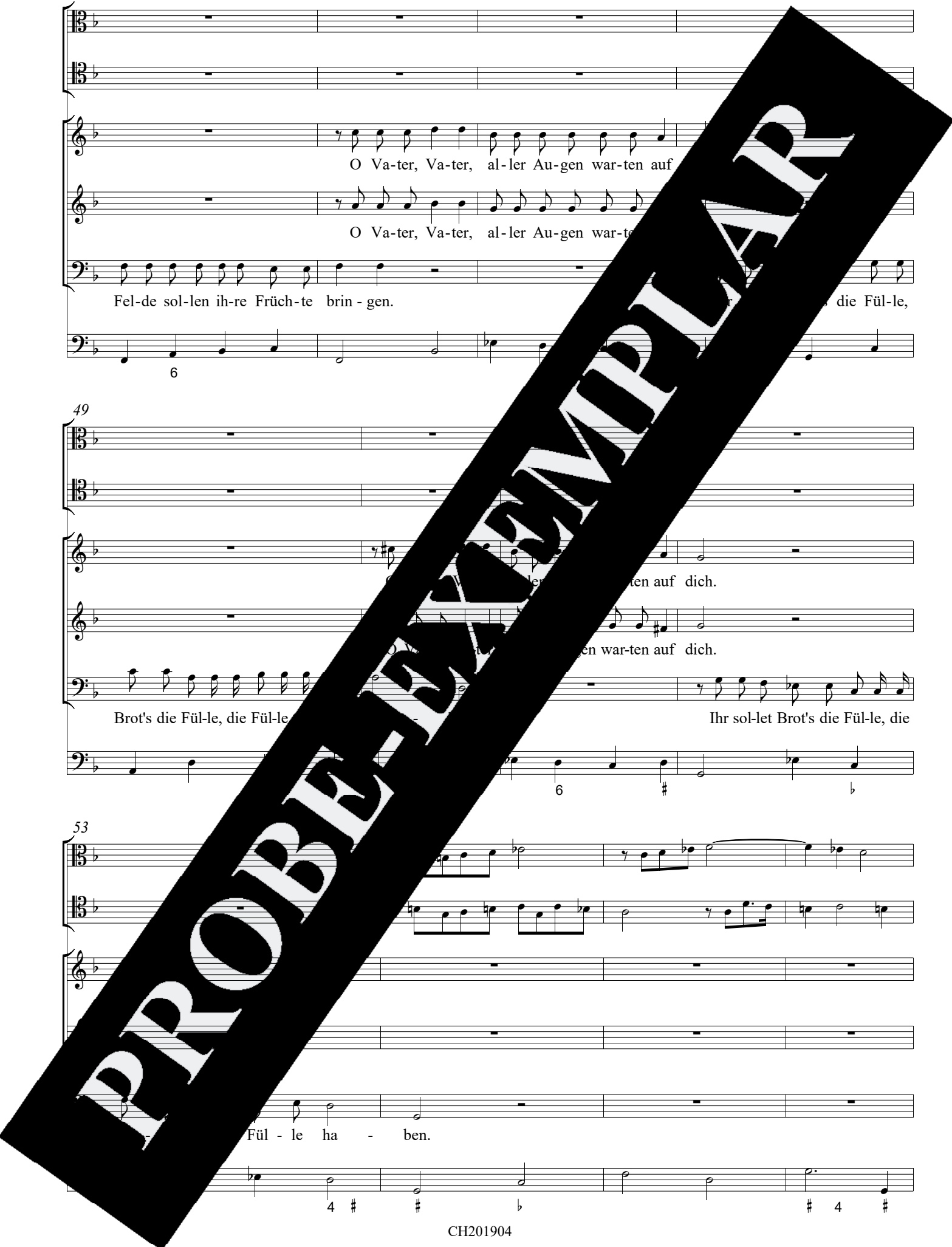
...ten auf dich.  
 en war-ten auf dich.  
 Brot's die Fül-le, die Fül-le Ihr sol-let Brot's die Fül-le, die

6

53

Fül - le ha - ben.

4 # # b # 4 #



57

61

O Va - ter, du tust dei - n o Va - ter, du tust

O Va - ter, du tust auf, o Va - ter, du tust

6

65

du sät-ti-gest al-les, du sät-ti-gest al-les, al-les, was da le -

auf, du sät-ti-gest al-les, du sät-ti-gest al-les, al-les, was da le - -

6 # b # b b 4 #

70

bet, du sät-ti - gest al - le - ti -

bet, du sät-ti - test al - le - tes,

74

al - les, was da le - - bet. Al - ler Au - gen war - ten auf

al - les, was da le - - bet. Al - ler Au - gen war - ten auf

Wer - det ihr mei - ne Ge - bo - te hal - ten,

78

O Va - ter, Va - ter, al - ler Au - gen war - ten auf

O Va - ter, Va - ter al - ler Au - gen war - ten auf

ich euch Re - gen, Re - gen ge - ben zu sei - ner Zeit.

6 6

82

dich.  
dich.

Wer-det ihr mei-ne Ge-bo-te hal-ten, so will ich... zu sei-ner

4 #

86

Al-ler Au-gen war-ten auf dich. er, Va-ter,  
Al-ler Au-gen war-ten auf... Va-ter, Va-ter,  
Zeit. ... ge - ben. Das Land soll sein Ge-wäch-se

#

90

... Va-ter... Au-gen war-ten auf dich.  
... Al-ler Au-gen war-ten auf dich.  
Die Bäu-me auf dem Fel-de sol-len ih-re Früch-te

6 # 6

94

O Va-ter, Va-ter, al-ler Au-gen war-ten auf dich.

O Va-ter, Va-ter, al-ler Au-gen war-ten auf dich.

brin - gen. Ihr sol-let Brot's die Fül-le, die Fül-le, die Fül-le

6 # 6

98

O Va-ter, Va-ter, al-ler Au-gen war-ten auf dich.

O Va-ter, Va-ter, al-ler Au-gen war-ten auf dich.

ha - ben. Ihr sol-let Brot's die Fül-le, die Fül-le, die Fül-le ha -

# 4 #

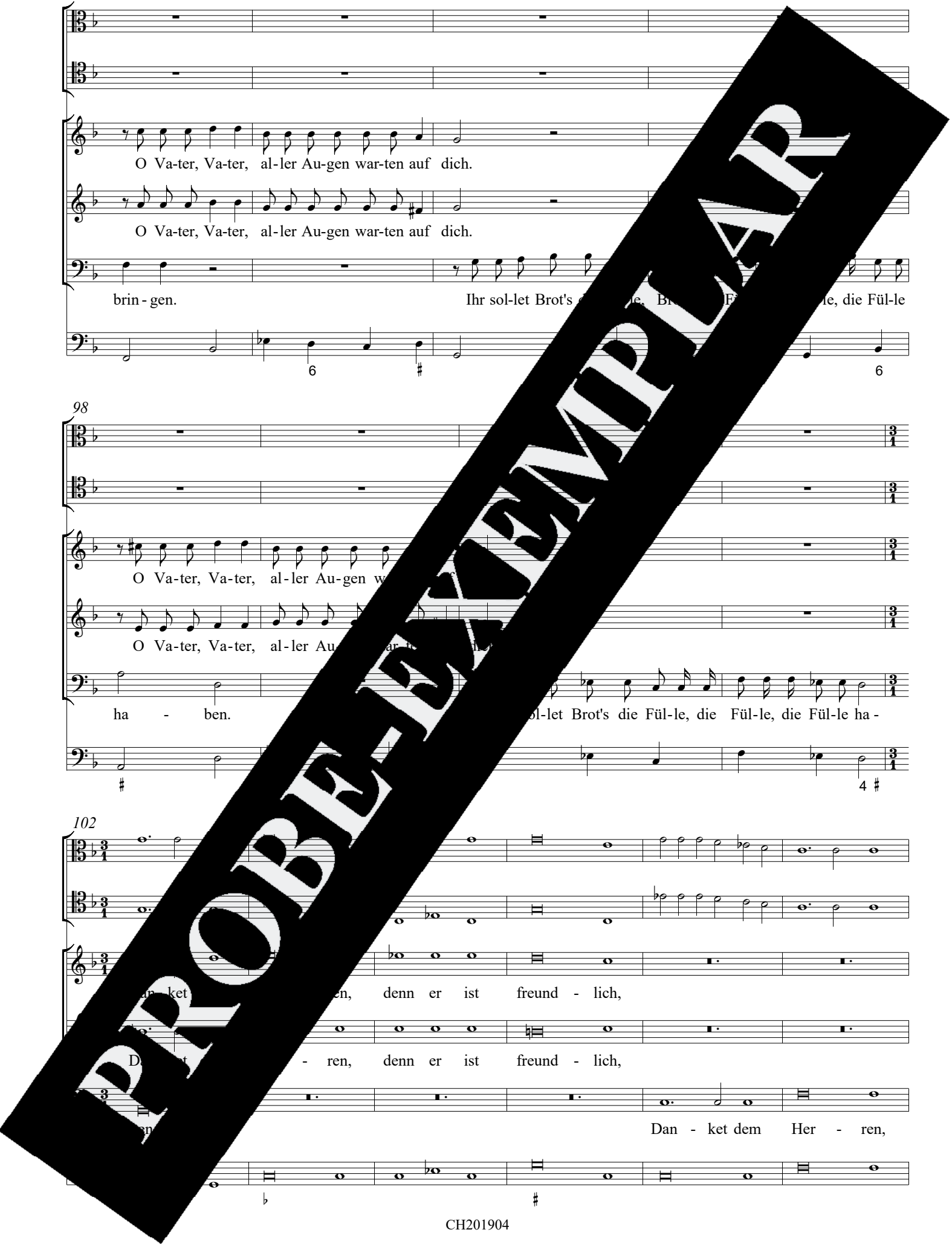
102

Dan- ket dem Her - ren, denn er ist freund - lich,

Dan- ket dem Her - ren, denn er ist freund - lich,

Dan - ket dem Her - ren,

b #









# XXI. Wer von Gott ist

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

## Dominica Judica - Zum Sonntag Judika

Wer von Gott ist, der höre Gottes Wort.  
 Rede, Herr, denn dein Knecht höret.  
 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:  
 So jemand mein Wort wird halten,  
 der wird den Tod nicht sehen ewiglich.  
 Herr, ich bin wie ein verirret und verloren Schaf.  
 Suche deinen Knecht, Herr,  
 denn ich vergesse deiner Gebote nicht.  
 Wer von Gott ist, der höre Gottes Wort.  
 (Johannes 8, 47, 59; 1.Samuel 3, 9; Psalm 119, 176)

Trombona I (Tenor)

Trombona II (Tenor)

Cantus I

Cantus II

Bassus

Violon Continuus

von Gott, wer von Gott ist, der

5

re Got - tes Wort. Wer von

6 6 #

9

Re - de, denn  
 Herr, denn dich  
 recht

Gott ist, der hö-ret Got-tes Wort, der hö-ret Got-tes Wort.

6 6

12

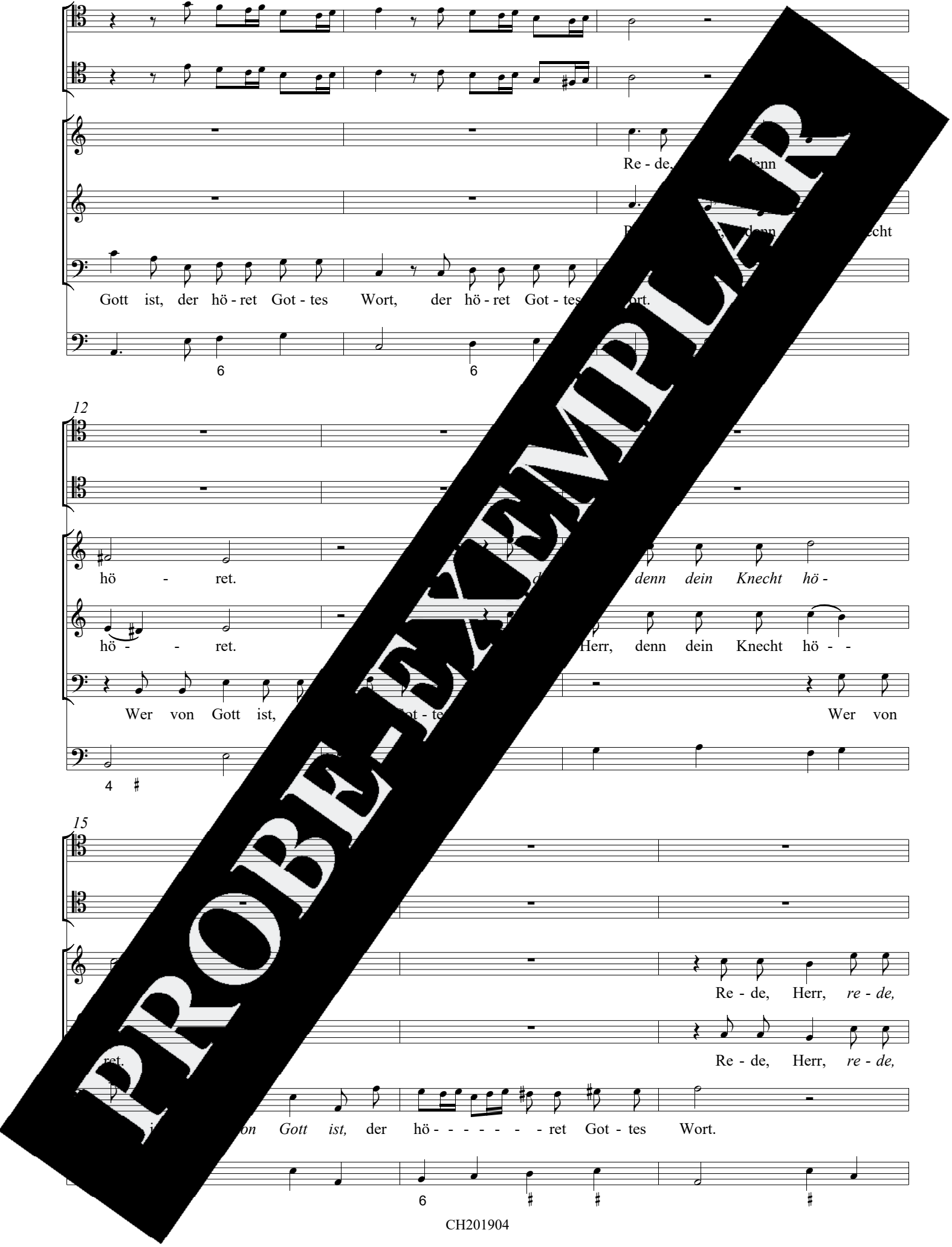
hö - ret.  
 hö - ret.  
 Wer von Gott ist, der hö-ret. Herr, denn dein Knecht hö - ret.

4 #

15

Re - de, Herr, re - de,  
 Re - de, Herr, re - de,  
 Wer von Gott ist, der hö - - - - - ret Got - tes Wort.

6 # # #



18

Herr, re - de, Herr, denn dein Knecht hö - ret.

Herr, re - de, Herr, denn dein Knecht hö - -

22

Wahr - lich, wahr - lich, ich sage euch: So je - mand mein Wort wird hal - ten, der

26

... nicht se - hen, so je - mand mein Wort wird hal - ten, der wird den Tod nicht se - hen, der

PROBLEMLÖSUNG

30

Re-de, Herr, denn dein Knecht  
 Re-de, Herr, denn dein  
 wird den Tod nicht se-hen e - wig - lich. Wer von Gott ist, der

# 4 #

34

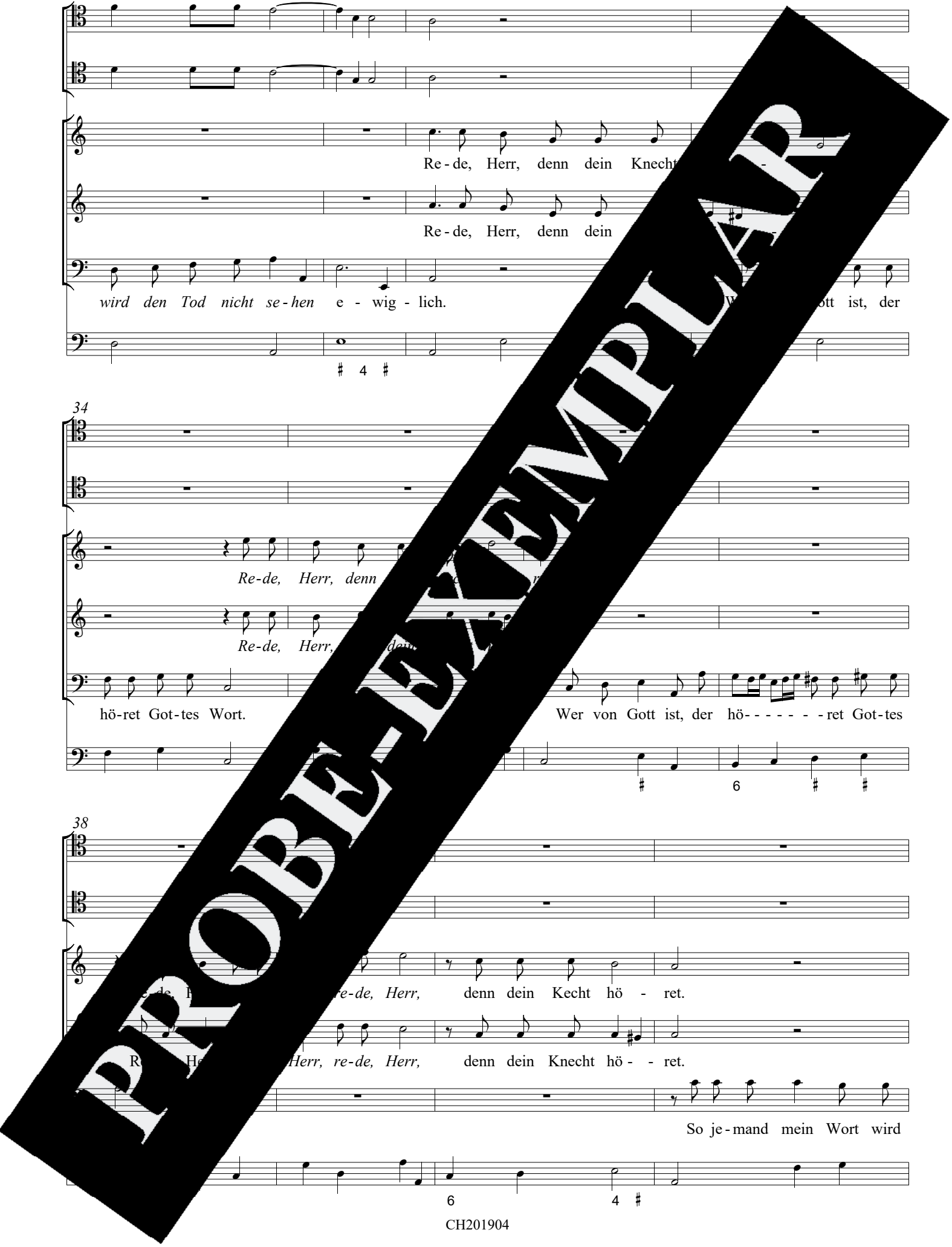
Re-de, Herr, denn  
 Re-de, Herr, denn  
 hö-ret Got-tes Wort. Wer von Gott ist, der hö- - - - - ret Got-tes

# 6 # #

38

...e-de, Herr, re-de, Herr, denn dein Kecht hö - - ret.  
 Re-de, Herr, re-de, Herr, denn dein Knecht hö - - ret.  
 So je-mand mein Wort wird

6 4 #



42

hal - ten, der wird den Tod nicht se - hen, der wird den Tod nicht se - hen e - wig -

46

lich. S... ein hal - ten, der wird den Tod nicht se - hen, der

50

Herr, ich bin wie ein ver - ir - ret und ver - lo - ren  
nicht se - hen e - wig - lich.

4 # # # # 4 #

54

Schaf, ich bin wie ein ver - ir - ret und ver - lo - ren Schaf. Su - che dei - nen Herr, su - che dei - nen

5 5 # #

58

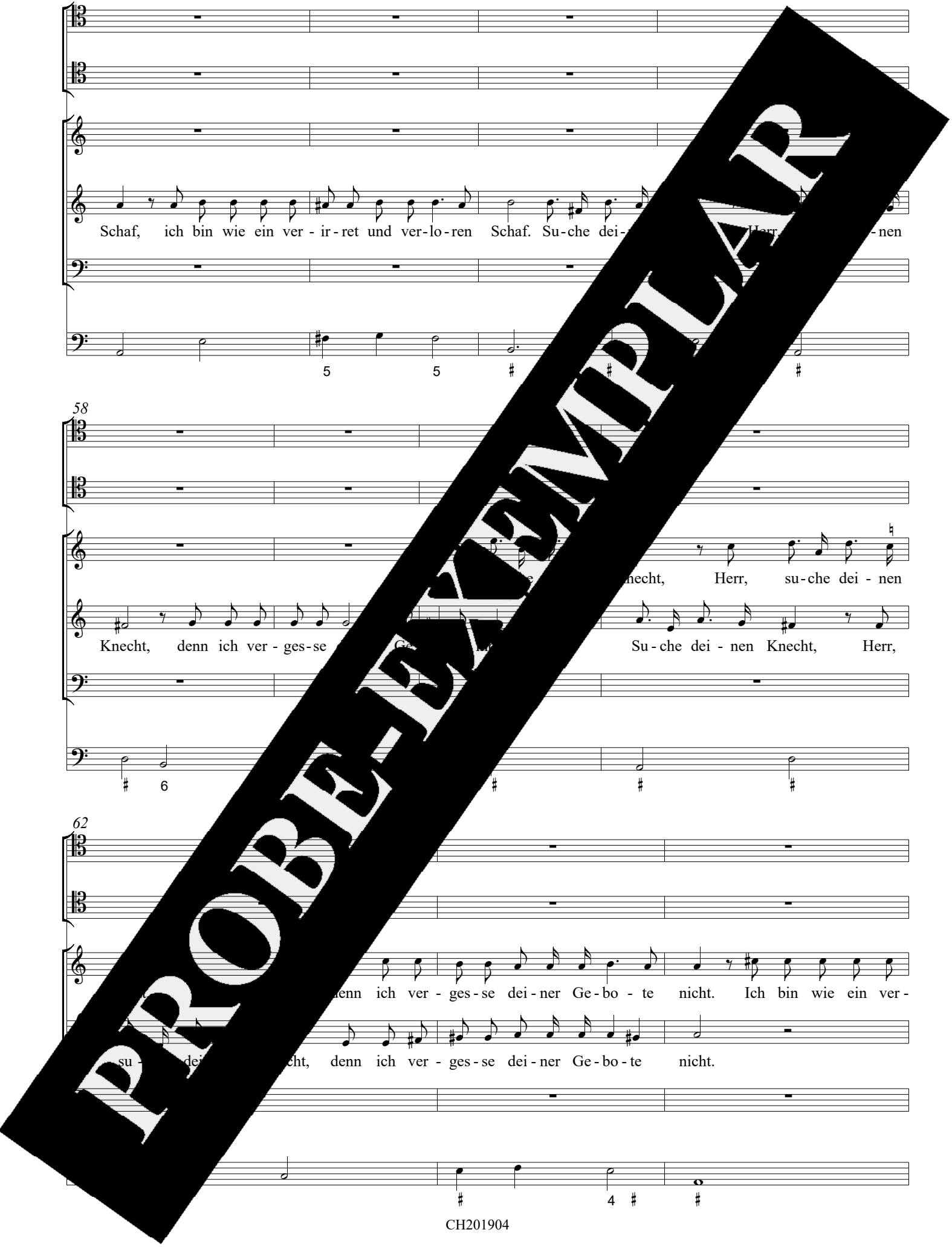
Knecht, denn ich ver - ges - se Ge - bot - e nicht. Su - che dei - nen Knecht, Herr, su - che dei - nen

# 6 # # #

62

denn ich ver - ges - se dei - ner Ge - bo - te nicht. Ich bin wie ein ver - ir - ret und ver - lo - ren Schaf. Su - che dei - nen Herr, su - che dei - nen

# 4 # #





77

Su-che dei - nen Knecht, Herr, su-che dei - nen Knecht, wenn ich  
 Knecht, Herr, su - che dei - nen Knecht, Herr, su - che dei - nen Knecht, wenn ich  
 6 5

80

-- ner Ge-bo-te nicht.  
 -- ner Ge-bo-te nicht.  
 mein hal - ten, der wird den Tod nicht se - hen  
 6 4 5

84

su - che dei - nen Knecht,  
 Herr su - che dei - nen Knecht,  
 So je-mand mein Wort wird hal - ten, der wird den Tod nicht se -



88

Herr, su - che dei - nen Knecht, denn ich ver - ges - se dei - nen Knecht, der mich nicht se - hen, nicht se - hen e - wig - lich.

Herr, su - che dei - nen Knecht, denn ich ver - ges - se dei - nen Knecht, der mich nicht se - hen, nicht se - hen e - wig - lich.

-- hen e - wig - lich. So je - mand

4 #

92

Su - che dei - nen Knecht, der mich nicht se - hen, nicht se - hen e - wig - lich.

Su - che dei - nen Knecht, der mich nicht se - hen, nicht se - hen e - wig - lich.

Herr, su - che dei - nen Knecht, der mich nicht se - hen, nicht se - hen e - wig - lich.

Herr, su - che dei - nen Knecht, der mich nicht se - hen, nicht se - hen e - wig - lich.

mein Wort wird hal - ten, der wird den Tod nicht se - hen, nicht se - hen e - wig - lich.

4 #

96

Su - che dei - nen Knecht, der mich nicht se - hen, nicht se - hen e - wig - lich.

Su - che dei - nen Knecht, der mich nicht se - hen, nicht se - hen e - wig - lich.

mein Wort wird hal - ten, der wird den Tod nicht se - hen, der

99

su-che dei-nen Knecht, denn ich ver-achte nicht.  
 su - che dei-nen Knecht, denn ich ver-achte nicht.  
 wird den Tod nicht se-hen, der wird den Tod nicht se-hen e - liebt die Welt nicht.  
 4 #

103

Knecht, denn ich ver-achte nicht.  
 su - che dei-nen Knecht, denn ich ver-achte nicht.  
 Wer von Gott ist, der hö-ret Got-tes Wort.  
 4 # 6

107

Re-de, Herr, denn dein Knecht hö - ret. Re-de,  
 Re-de, Herr, denn dein Knecht hö - ret. Re-de,  
 Got-tes Wort. Wer von Gott ist, der hö-ret Got-tes Wort.  
 6 # 4 #

111

Herr, denn dein Knecht hö - - ret.

Herr, denn dein Knecht hö - - ret.

re-de,

Wer von Gott ist, wer von Gott ist, der

6

115

Herr, re-de, Herr, denn dein Knecht, der von Gott ist,

Herr, re-de, Herr, denn dein Knecht, der von Gott ist,

er von Gott, wer von Gott ist, der hö-ret Got-tes

119

wer von Gott ist, der hö - - ret Got - tes Wort.

er von Gott ist, der hö - ret Got - - tes Wort.

Gott, wer von Gott ist, der hö - ret Got - tes Wort.

6 5 # 4 #

**XXII. Wer wälzet uns den Stein**Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

**In Festo Resurrectionis Christi - Zum Osterfest**

Wer wälzet uns den Stein von des Grabes Tür,  
denn er ist sehr groß?

Entsetzet euch nicht,  
ihr suchet Jesum von Nazareth, den Gekreuzigten.  
Entsetzet euch nicht,  
er ist auferstanden, er ist nicht hier.

Sie haben den Herren weggenommen aus dem Grabe,  
und wir wissen nicht, wo sie ihn hingelegt haben.

Weib, was weinest du?  
Er ist nicht hier, er ist auferstanden.

Sehet an die Stätte, da sie ihn hinlegten,  
gehet aber hin und saget's seinen Jüngern und Petro,  
dass er vor euch hingehen wird in Galiläa,  
da werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesaget hat.

Christ ist erstanden von der Marter alle,  
des sollen wir alle fröhlich sein,  
Christ, der will unser Trost sein,  
des sollen wir alle fröhlich sein.  
(Markus 16,3-4, 6-7; Johannes 20,2 u. 15)

**Symphonia**

Violino I

Violino II

Cantus I

Cantus II

Altus

Tenor

Bassus

Violon  
Conti

6

Wer wäl- - - - - zet uns, wer wäl-zet uns den Stein von des

Wer wäl- - - - - zet uns, wer wäl-zet uns den Stein

11

groß, sehr groß ist groß - - - - - zet uns den Stein von des Gra - bes Tür,

groß, sehr groß ist sehr - - - - - Ver wäl-zet uns den Stein von des Gra-bes Tür,

Ent-set-zet euch

Ent-set-zet euch

# 4 #



25

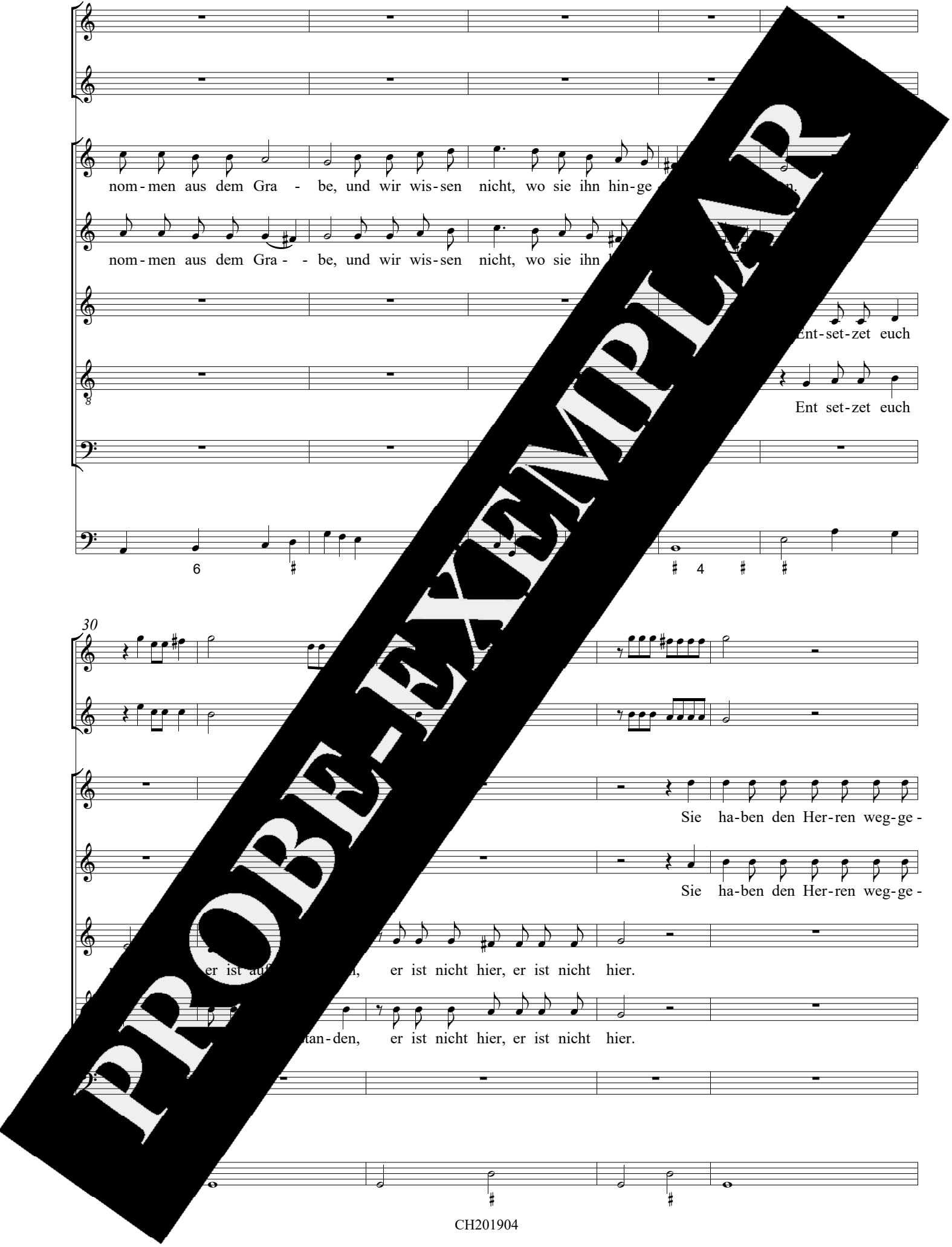
nom-men aus dem Gra - be, und wir wis-sen nicht, wo sie ihn hin-ge  
 nom-men aus dem Gra - - be, und wir wis-sen nicht, wo sie ihn  
 Ent-set-zet euch  
 Ent set-zet euch

6 # 4 # #

30

Sie ha-ben den Her-ren weg-ge-  
 Sie ha-ben den Her-ren weg-ge-  
 er ist auf - , er ist nicht hier, er ist nicht hier.  
 stan-den, er ist nicht hier, er ist nicht hier.

# # #

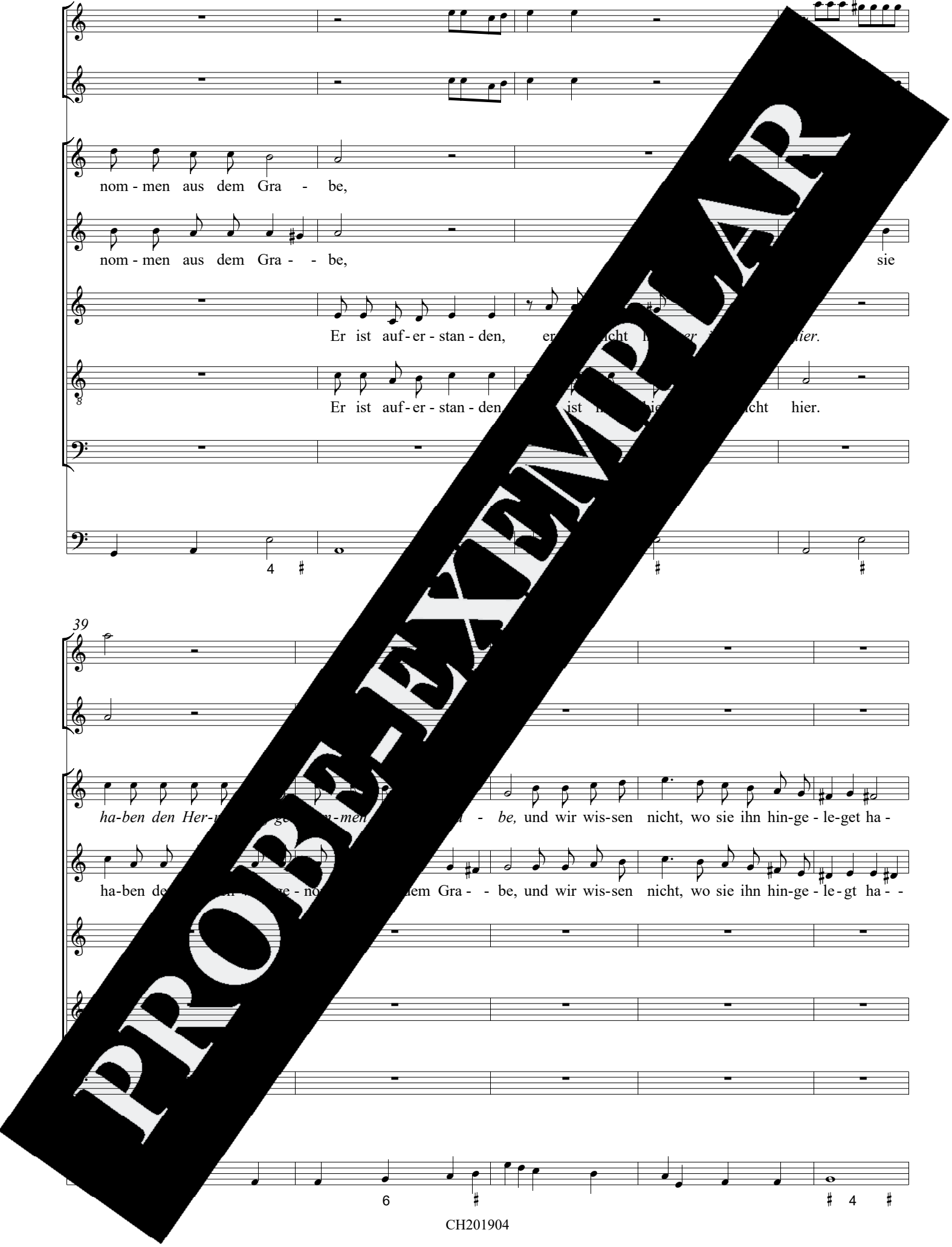


35

nom - men aus dem Gra - be,  
 nom - men aus dem Gra - - be, sie  
 Er ist auf - er - stan - den, er ist nicht hier.  
 Er ist auf - er - stan - den, er ist nicht hier.

39

ha - ben den Her - ren ge - nom - men aus dem Gra - be, und wir wis - sen nicht, wo sie ihn hin - ge - le - get ha -  
 ha - ben den Her - ren ge - nom - men aus dem Gra - - be, und wir wis - sen nicht, wo sie ihn hin - ge - le - gt ha - -





44

ben.

ben.

Ent-set-zet euch nicht, er ist auf-er-stan-den, er ist auf-er-stan-den hier, er ist nicht

Ent-set-zet euch nicht, er ist auf-er-stan-den auf-er-stan-den nicht hier, er ist nicht

49

Sie ha - ben den Her - ren weg - ge - nom -

Sie ha - ben den Her - ren weg - ge - nom - -

Weib, was wei - nest du?

# 4 #

54

men, sie ha - be ... ren

men, sie g - ge -

Weib, was wei - nest du, was

6 5 # 4 #

59

nom-men, ... Her-re ... m-men, und wir wis-sen nicht, wo sie ihn hin-ge - le-get ha -

nom-men, ... sie ... g-ge - nom-men, und wir wis-sen nicht, wo sie ihn hin-ge - le-get ha -

er ist ... er ist nicht hier,

# 4 #

64

ben.

ben.

er ist auf-er - stan - den, er ist nicht hier, er ist nicht hier, er ist nicht

er ist auf-er - stan - den, er ist nicht hier, er ist nicht hier, er ist nicht

er ist nicht hier, er ist auf-er-stan - den, er ist auf-er-stan - den,

#

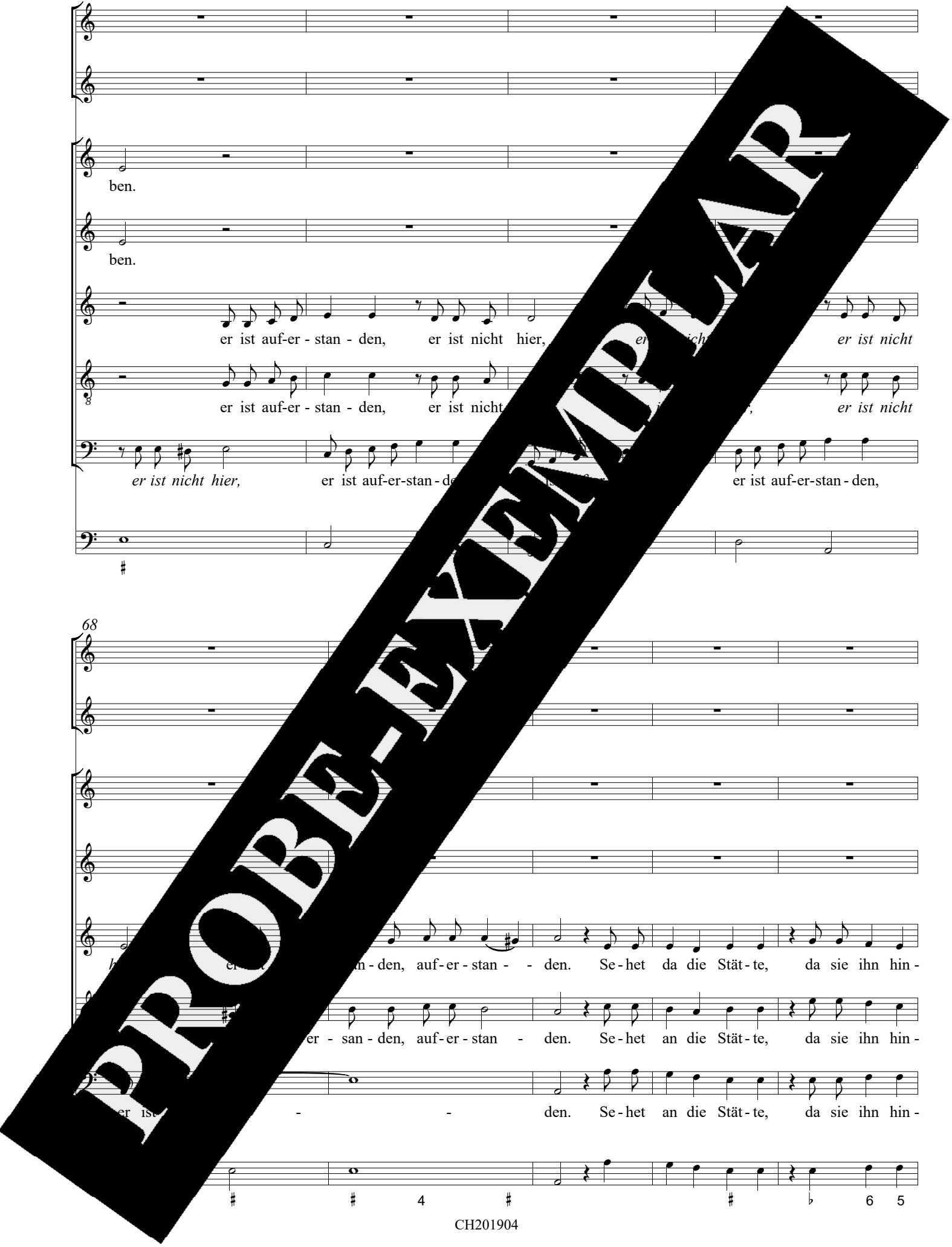
68

er ist nicht hier, er ist auf-er-stan - den, auf-er - stan - - den. Se - het da die Stät - te, da sie ihn hin -

er - san - den, auf-er - stan - den. Se - het an die Stät - te, da sie ihn hin -

er ist nicht hier, er ist auf-er-stan - den. Se - het an die Stät - te, da sie ihn hin -

# # 4 # # b 6 5



73

leg - ten, ge - het a - ber hin und sa - get's sei - en jün - ge und  
 leg - - ten, ge - het a - ber hin und sa - ge - nen er - ste - tro,  
 leg - ten, ge - het a - ber hin und sa - ge - den Pet - ro, dass er vor

78

... vor euch hin - ge - hen wird in Ga - li - lä - a, da wer - det ihr ihn  
 se - hen, dass er vor euch hin - ge - hen wird in Ga - li - lä - a, da wer - det ihr ihn  
 se - hen, ich hin - ge - hen wird in Ga - li - lä - a, da wer - det ihr ihn se - hen,



94

al - le, al - le fröh - lich sein, Christ ist er - stan - den von der Mar - ter

al - le, al - le fröh - lich sein, Christ ist er - stan - den von der Mar - ter le,

al - le, al - le fröh - lich sein,

al - le, al - le fröh - lich sein,

al - le, al - le fröh - lich sein,

al - le, al - le fröh - lich sein,

4 # #

100

des sol - len wir fröh - lich sein, Christ ist er - stan - den von der Mar - ter

des sol - len wir fröh - lich sein, Christ ist er - stan - den von der Mar - ter

des sol - len wir fröh - lich sein,

des sol - len wir fröh - lich sein,

des sol - len wir fröh - lich sein,

des sol - len wir fröh - lich sein,

6 #

106

al - - - le, des sol-len wir al - le, al - le fröh - lich sein, Christ, der will  
 al - - - le, des sol-len wir al - le, al - le fröh - lich sein, Christ, der will  
 des sol-len wir al - le, al - le fröh - lich sein, Christ, der will  
 des sol-len wir al - le, al - le fröh - lich sein, Christ, der will  
 des sol-len wir al - le, al - le fröh - lich sein, Christ, der will  
 des sol-len wir al - le, al - le fröh - lich sein, Christ, der will

4 #

112

un - - - ser sein, des sol-len wir al - le, al - le fröh - lich sein,  
 un - - - ser sein, des sol-len wir al - le, al - le fröh - lich sein,  
 des sol-len wir al - le, al - le fröh - lich sein, Christ, der will  
 des sol-len wir al - le, al - le fröh - lich sein, Christ, der will  
 des sol-len wir al - le, al - le fröh - lich sein,  
 des sol-len wir al - le, al - le fröh - lich sein,

4 # # # # 6

118

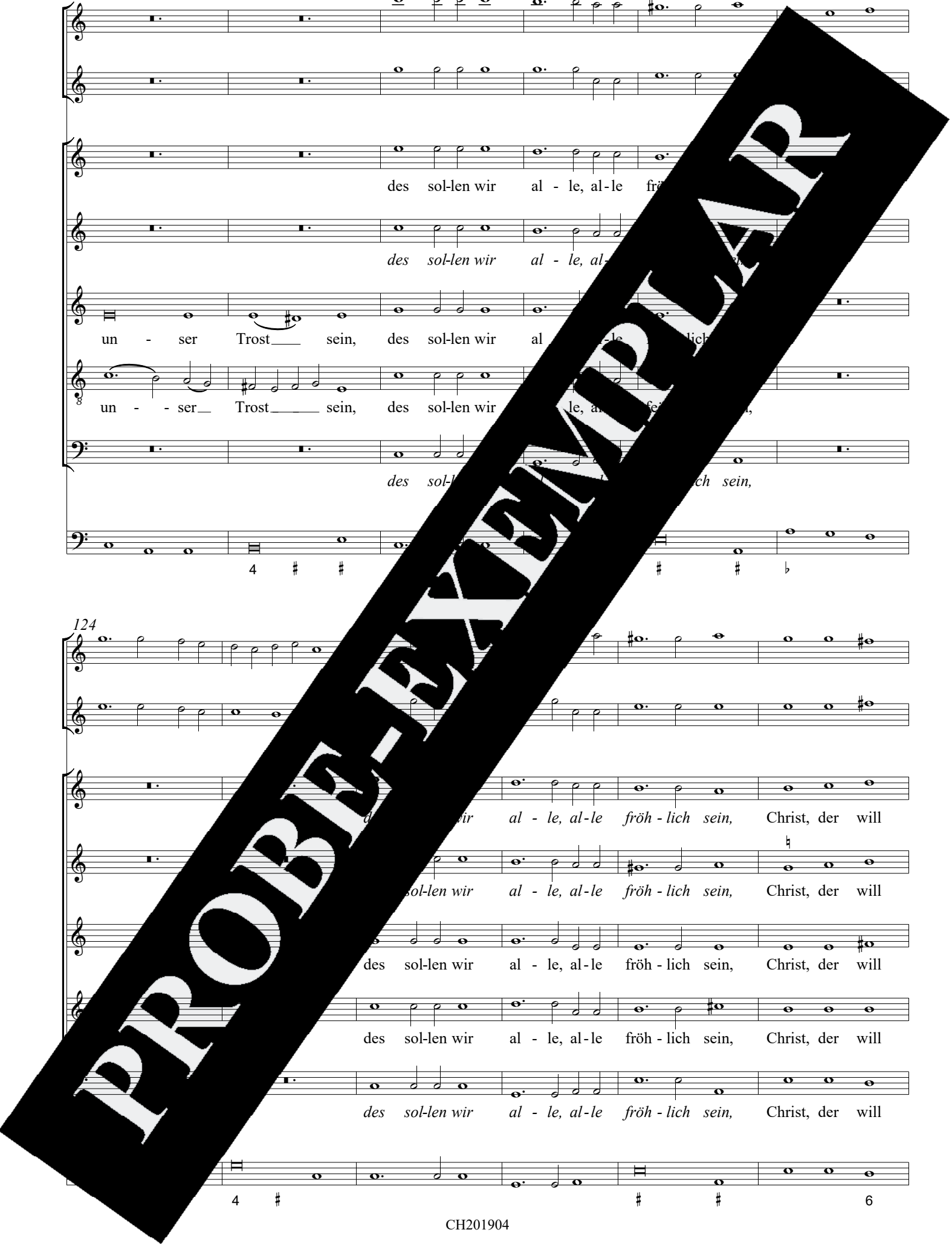
des sol-len wir al - le, al-le fröh - lich sein,  
 des sol-len wir al - le, al-le fröh - lich sein,  
 un - ser Trost sein, des sol-len wir al - le, al-le fröh - lich sein,  
 un - - ser Trost sein, des sol-len wir al - le, al-le fröh - lich sein,  
 des sol-len wir al - le, al-le fröh - lich sein,

4 # # # # b

124

des sol-len wir al - le, al-le fröh - lich sein, Christ, der will  
 des sol-len wir al - le, al-le fröh - lich sein, Christ, der will  
 des sol-len wir al - le, al-le fröh - lich sein, Christ, der will  
 des sol-len wir al - le, al-le fröh - lich sein, Christ, der will  
 des sol-len wir al - le, al-le fröh - lich sein, Christ, der will

4 # # # # 6







**XXIII. Friede sei mit euch**

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

**Dominica Quasimodogeniti - Zum Sonntag Quasimodogeniti**

Friede sei mit euch.

Thoma, wir haben den Herren gesehen,  
er ist auferstanden.

Es sei denn, dass ich in seinen Händen sehe die Nägelmal  
und lege meine Finger in die Nägelmal  
und lege meine Hand in seine Seiten,  
so will ich's nicht gläuben.

Selig sind die, die nicht sehen und doch gläuben.

Er ist auferstanden.

Thoma, reiche deine Finger her, und siehe meine Hände,  
und reich deine Hand her und lege sie in meine Seiten,  
sei nicht ungläubig, sondern gläubig.

Ja mein Herr und mein Gott.

Dieweil du mich gesehen hast, Thoma,  
so gläubest du.

Selig sind die, die nicht sehen und doch gläuben.

(nach Johannes 20, 24-28)

**Symphonia**

Violino I

Violino II

Cantus I

Cantus II

Tenor

Bassus

Violon  
Continuus

6 5 6 5 #

8

de sei mit euch, Frie - de, Frie - de, Frie - de, Frie - de sei mit euch,

6 5 # 6 5 # #





42

er ist auf-er-stan - - den.

er ist auf-er-stan - den.

Es sei denn, dass ich in sei-nen

er ist auf-er-stan - den.

4 # 6 5 # #

47

Wir haben den Her-ren ge-se-hen, er ist auf-er - stan-den.

Wir haben den Her-ren ge-se-hen, er ist auf-er - stan-den.

le-ge mei-ne Fin-ger in die Na-se, und le-ge mei-ne

er ist auf-er - stan-den.

52

Wir haben den Her-ren ge-se-hen, wir ha-ben den Her-ren ge-

Wir haben den Her-ren ge-se-hen, wir ha-ben den Her-ren ge-

Ich will nicht gläu - ben, so will ich's nicht gläu - ben,

4 #

57

se - hen, er ist auf - er - stan - den, wir ha - ben die stei - nen ge - s

se - hen, er ist auf - er - stan - den, wir ha - ben die stei - nen ge - s

so will ich's nicht gläu - b

er ist auf - er - stan - den,

61

er ist auf - er - stan - - den.

er ist auf - er - stan - den.

er ist auf - er - stan - - den.

Frie - de, Frie - de

4 4 # 6 5 #

66

Frie - de, Frie - de, Frie - de, Frie - de sei mit euch. Frie - de, Frie - de,

Frie - de, Frie - de, Frie - de, Frie - de sei mit euch. Frie - de, Frie - de,

6 5 # #

71

Frie - de, Frie - de, Frie - de, Frie - de, Frie - de sei - ch. sind die,

76

se - lig, se - lig sind die, gläu - ben. Se - lig, se - lig sind  
 se - lig, se - lig sind die, die nicht doch gläu - - ben. Se - lig, se - lig sind  
 se - lig, se - lig sind die, gläu - - ben. Se - lig, se - lig sind

80

die nicht se - hen und doch gläu - ben. Se - lig, se - lig, se - lig, se - lig, se - lig sind  
 die nicht se - hen und doch gläu - - ben. Se - lig, se - lig, se - lig, se - lig, se - lig sind  
 se - lig, se - lig, se - lig, se - lig, se - lig, se - lig sind

84

die, die nicht se-hen und doch gläu - ben, die se- und doch

die, die nicht se-hen und doch gläu - - ben,

die, die nicht se-hen und doch gläu - ben, die se- und

# 4 # 4 #

88

ben. Wir ha - ben den Her - ren ge - se - hen, er ist auf - er - stan - den.

ben. Wir ha - ben den Her - ren ge - se - hen, er ist auf - er - stan - den.

so will ich's nicht gläu -

ben. er ist auf - er - stan - den.

4 #

92

ben den ge - se - hen, er ist auf - er - stan - den. Wir

Wir ha - ben den Her - ren ge - se - hen, er ist auf - er - stan - den. Wir

ben so will ich's nicht gläu -

er ist auf - er - stan - den.

# 4 #



96

ha - ben den Her - ren ge - se - hen, er ist auf - er - stan - - den.  
 ha - ben den Her - ren ge - se - hen, er ist auf - er - stan - den  
 ben, gläu -  
 er ist auf - er - stan - den.

4 #

100

ben,  
 Tho - ma, Tho - ma, wo bist du ge - gangen, wo suchst du mich, wo suchst du mich?  
 Tho - ma, Tho - ma, wo bist du ge - gangen, wo suchst du mich, wo suchst du mich?  
 Tho - ma, Tho - ma, wo bist du ge - gangen, wo suchst du mich, wo suchst du mich?  
 Tho - ma, Tho - ma, wo bist du ge - gangen, wo suchst du mich, wo suchst du mich?

4 #

104

Hän - de, und rei - che dei - ne Hand her und le - ge sie in mei - ne Sei - -

6 5 4 # 6 # # 4 #





134

mein Gott, nicht un-gläu-big, sei nicht un-gläu-big, son-dern gläu- - Die -

139

weil du mich ge-se-he... st du. Die - weil du mich ge-se-hen hast,

143

Se - lig, se - lig sind die, se - lig, se - lig sind  
 Se - lig, se - lig sind die, se - lig, se - lig sind  
 Se - lig, se - lig sind die, se - lig, se - lig sind  
 gläu - best du. Se - lig, se - lig sind die, se - lig, se - lig sind

147

die, die nicht se-hen und doch gläu - ben. Se-lig, se-lig sind die, die nicht se-hen

die, die nicht se-hen und doch gläu - - ben. Se-lig, se-lig sind die, die nicht se-hen

die, Se-lig, se-lig sind die, die nicht se-hen und doch gläu - - ben. Se-lig, se-lig sind die, die nicht se-hen und doch gläu - - ben.

die, die nicht se-hen und doch gläu - - ben. Se-lig, se-lig sind die, die nicht se-hen und doch gläu - - ben.

# 4 #

151

se-hen und doch gläu - ben. Se-lig, se-lig sind die, die nicht se-hen und doch gläu - - ben.

se-hen und doch gläu - - ben. Se-lig, se-lig, se-lig, se-lig sind die, die nicht se-hen und doch gläu - - ben.

se-lig, se-lig, se-lig, se-lig sind die, die nicht se-hen und doch gläu - - ben.

se-lig, se-lig, se-lig, se-lig sind die, die nicht se-hen und doch gläu - - ben.

# 4

155

die nicht se-hen und doch gläu - - ben.

se-hen und doch gläu - - ben, die nicht se-hen und doch gläu - - ben.

gläu - - ben, die nicht se-hen und doch gläu - - ben.

ben, die nicht se-hen und doch gläu - - ben.

# 4 # 4 #

**XXIV. Ich bin ein guter Hirte**Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

**Dominica Misericordias - Zum Sonntag Misericordias Domini**

Ich bin ein guter Hirte.  
 Ein guter Hirte lässet sein Leben für die Schafe.  
 Ich erkenne die Meinen und bin bekannt den Meinen.  
 Jesu, du bist mein Hirte.  
 Mir wird nichts mangeln.  
 Jesu, du weidest mich auf einer grünen Auen.  
 Jesu, du führest mich zum frischen Wasser.

Wie mich mein Vater kennet  
 und ich kenne den Vater,  
 und ich lasse mein Leben für die Schafe.  
 Jesu, du erquickest meine Seele.  
 Du führest mich auf rechter Straße.

Ich bin ein guter Hirte.  
 Ein guter Hirte lässet sein Leben für die Schafe.  
 (Johannes 10, 12-14; Psalm 23)

**Symphonia**

Trombona I  
(Tenor)

Trombona II  
(Tenor)

Violon  
Continuus

6

11

Trombona I  
(Tenor)

Trombona II  
(Tenor)

Cantus I

Cantus II

Continuus

bin ein gu-ter Hir-te. Ein gu-ter Hir-te läs-set sein Le-ben für\_ die\_ Scha-fe. Ich

16

bin ein gu-ter Hir-te, *ich bin ein gu-ter Hir-te.* Ich er-ken-ne die Me-i-nen und

21

bin be-kannt und bin be-kannt. Ich er-ken-ne die Me-i-nen und bin be-kannt, und

25

Je-su, du, du bist mein Hir-te. Je-su, du, du bist mein  
 Je-su, du, du bist mein Hir-te. Je-su, du, du bist mein  
 Ich bin ein gu-ter Hir-te.

4 # # # 6

29

Hir-te. Mir wird nichts man - geln, mir wird nichts man - geln

Hir-te. Mir wird nichts man - - geln, mir wird nichts man - geln

Ich bin ein gu-ter Hir-te.

6 6 4 # #

34

Mir wird nichts

Hir-te. Mir wird nichts

läs-set sein Le-ben für Ich er-ken-ne die Mei-nen,

# # 6

39

an - gem.

er - ken-ne die Mei-nen und bin be-kannt, und bin be-kannt, und bin be-kannt den Mei -

# #



43

Je - su, Je - su, Je - su, Je - su, du wei - dest mich auf ei - ner gu - ten Au -

Je - su, Je - su, Je - su, Je - su, du wei - dest mich auf ei - nen Au -

nen.

48

Du wei - dest mich auf ei - nen Au -

Du wei - dest mich auf ei - nen Au -

Je - su, Je - su,

Je - su, Je - su,

53

Ich - rest mich auf ei - nen Au -

zum fri - schen Was - ser. Je - su, du, du bist mein Hir - te.

zum fri - schen Was - - ser. Je - su, du, du bist mein Hir - te.

Ich bin ein gu - ter Hir - te. Ich

58

Du wei-dest mich auf ei-ner grü-nen Au - en.  
 Du wei-dest mich auf ei-ner grü-nen Au - - su,  
 bin ein gu-ter Hir-te.

62

du, du bist mein Hir-te. Je-su, Je-su, du  
 du, du bist mein Hir-te. Je-su, Je-su, du  
 Ich Hir-te. Hir-te läs-set sein Le-ben für die Scha - fe.

67

er mich, du mich auf ei-ner grü-nen Au - en. Du füh-rest mich zum fri-schen Was -  
 er mich auf ei-ner grü-nen Au - - en. Du füh-rest mich zum fri-schen Was - -

6 6 5 4 # # # 6 4 #

71

ser.  
ser.

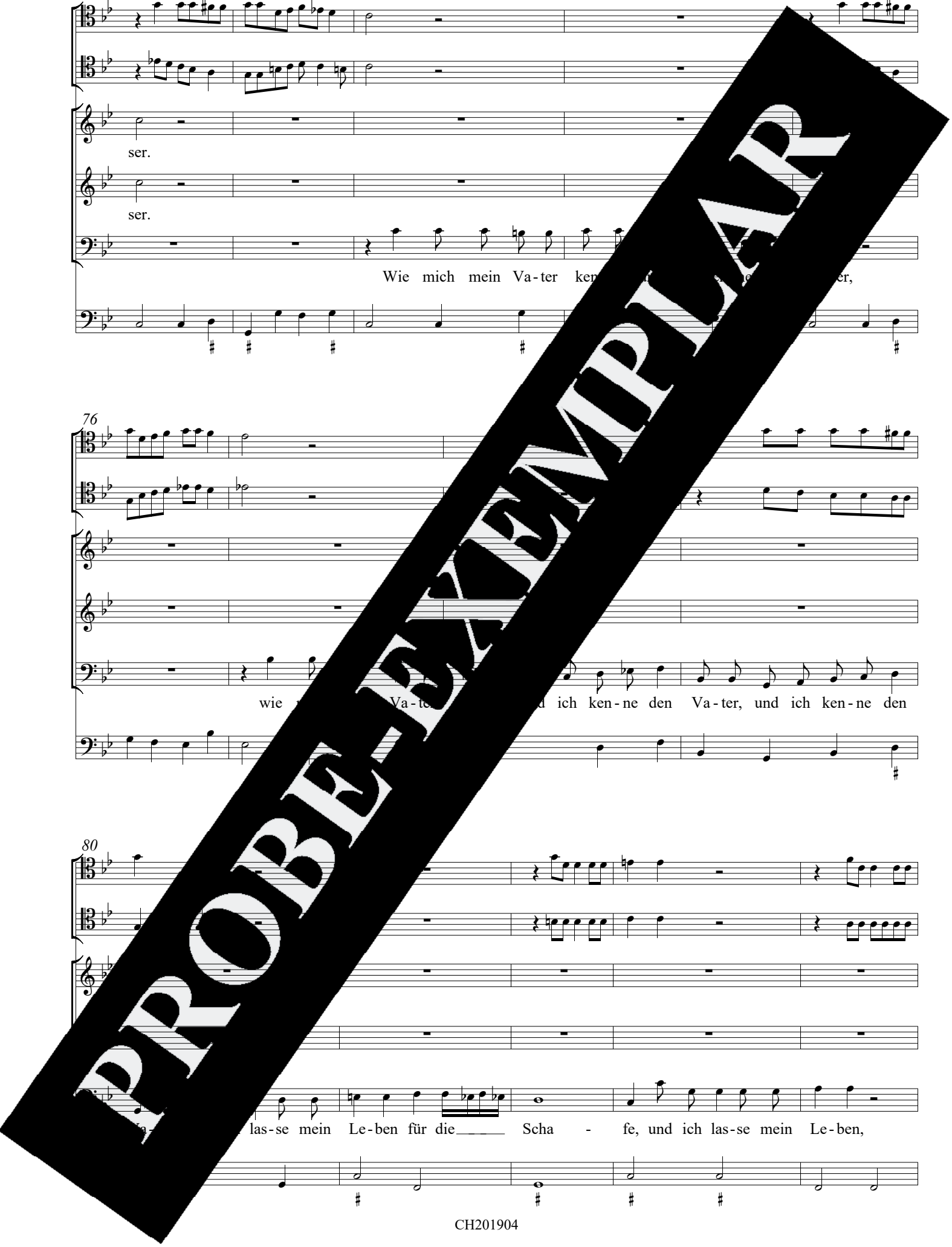
Wie mich mein Va-ter ken-

76

wie ... Va-ter ... und ich ken-ne den Va-ter, und ich ken-ne den

80

las-se mein Le-ben für die \_\_\_\_\_ Scha - fe, und ich las-se mein Le-ben,



85

Je - su, Je - su, du er - qui - ckest  
 Je - su, du er - qui - ckest  
 und ich las - se mein Le - ben für die Scha - fe.

6 5 # 4 #

90

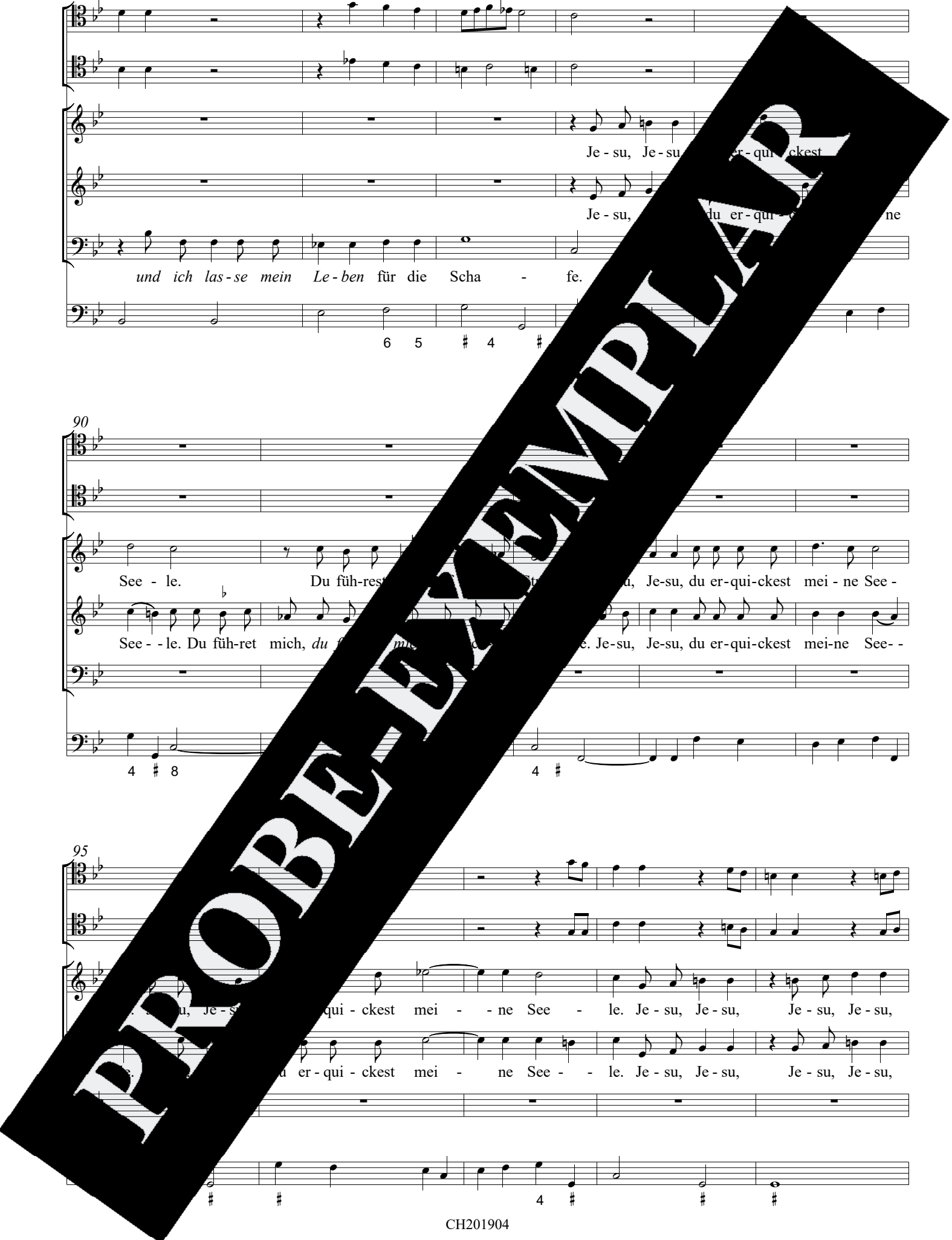
See - le. Du füh - rest mich, du er - qui - ckest mei - ne See -  
 See - - le. Du füh - ret mich, du er - qui - ckest mei - ne See - -  
 Je - su, Je - su, du er - qui - ckest mei - ne See - -

4 # 8 4 #

95

Je - su, Je - su, du er - qui - ckest mei - - ne See - le. Je - su, Je - su, Je - su, Je - su,  
 Je - su, Je - su, du er - qui - ckest mei - ne See - - le. Je - su, Je - su, Je - su, Je - su,

# # 4 # # #



100

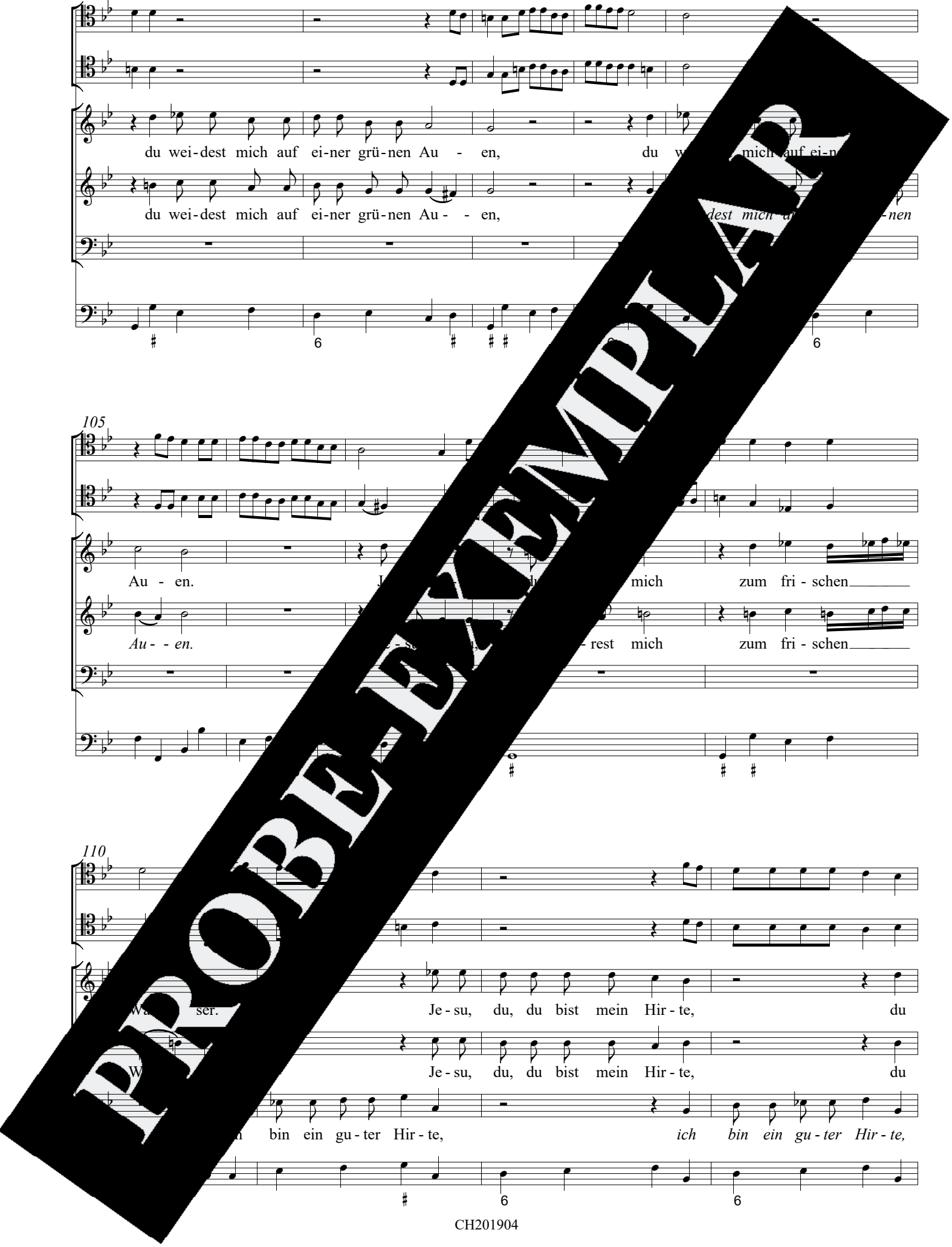
du wei-dest mich auf ei-ner grü-nen Au - en, du wei-dest mich auf ei-nen  
 du wei-dest mich auf ei-ner grü-nen Au - - en, du wei-dest mich auf ei-ner grü-nen

105

Au - en. mich zum fri - schen  
 Au - - en. rest mich zum fri - schen

110

wa-ser. Je - su, du, du bist mein Hir - te, du  
 Je - su, du, du bist mein Hir - te, du  
 bin ein gu - ter Hir - te, ich bin ein gu - ter Hir - te,



114

wei-dest mich auf ei-ner grü-nen Au-en. Je-su, du, du bist mein Hir-te.  
 wei-dest mich auf ei-ner grü-nen Au-en. Je-su, du, du bist mein Hir-te.  
 ich bin ein gu-ter Hir-te, ein gu-ter

118

Hir - te. Ein gu - ter Hir - te. Je - su, Je - su,  
 Je - su, Je - su,  
 Hir - te. Ein gu - ter Hir - te. setz dich auf die Schaf - fe. Ich

122

bist mein Hir - te, Je - su, Je - su, du bist mein Hir - te.  
 du bist mein Hir - te, Je - su, Je - su, du bist mein Hir - te.  
 du bist mein Hir - te, ich bin ein gu - ter Hir - te.

**XXV. Wahrlich, ich sage euch**Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

**Dominica Jubilate - Zum Sonntag Jubilate**

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch,  
ihr werdet weinen und heulen,  
aber die Welt wird sich freuen.  
Ihr aber werdet traurig sein,  
aber die Welt wird sich freuen.

Doch euer Traurigkeit soll zur Freude werden.

Herr, nach dem Ungewitter lässtest du die Sonne wieder scheinen,  
deinem Namen sei ewig Ehr und Lob, du Gott Israel.

Ich will euch wieder sehen  
und euer Herz soll sich freuen.

Unser Herz soll sich freuen.

Und eure Freude soll niemand von euch nehmen.

Und unser Freude soll niemand von uns nehmen.

(Johannes 16, 20, 22; Tobia 3, 23)

Violino I

Violino II

Cantus I

Cantus II

Bassus

Violon  
Continuus

Wahr - lich, wahr - lich, ich sa - ge euch, wahr - lich, wahr - lich, ich sa - ge euch,

5

wer - det wei - nen und heu - len, wahr - lich, wahr - lich,

7 6 #

10

ihr wer-det wei-nen und heu - - - len, wahr-lich,

15

wahr-lich, ihr wer-det wei-nen, die Welt wird sich freu- - - -

21

en. Ihr a - ber



29

wer-det trau - rig sein, a-ber die Welt, die Welt, die Welt wird sich

5 6 5 # 6

36

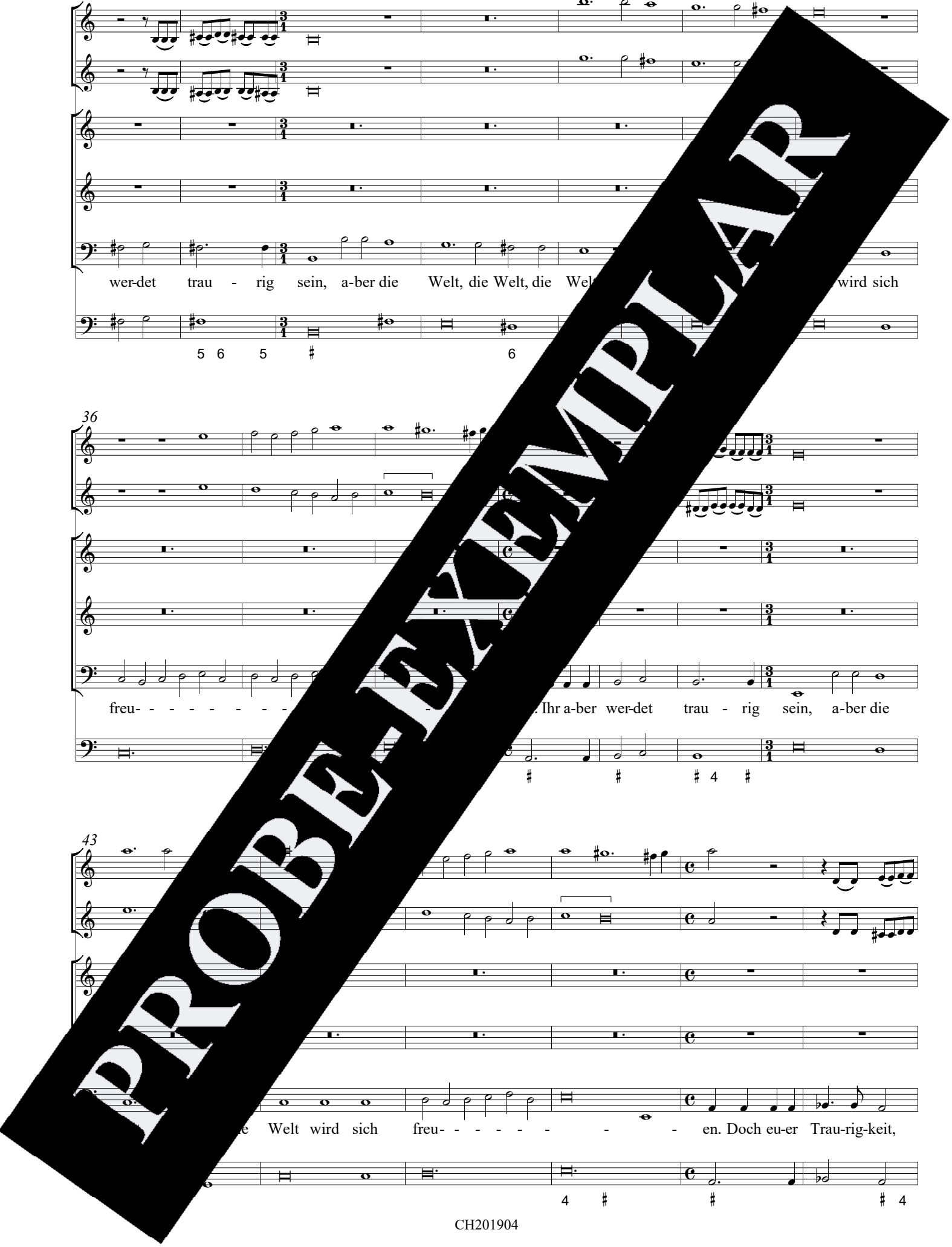
freu- - - - - . Ihr a-ber wer-det trau - rig sein, a-ber die

# # # 4 #

43

e Welt wird sich freu- - - - - en. Doch eu-er Trau-rig-keit,

4 # # 4



49

doch eu-er Trau-rig-keit soll zur Freu-de, zur Freu-

4 # # 5 5 # 4 #

56

Herr, nach dem Un-ge-wit-ter läss... e-der schei - nen,  
Herr, nach dem Un-ge-wit-ter... ne wie-der schei - - nen, dei-nem Na-men sei  
den.

b

60

dei-nem Na-men sei e-wig Ehr und Lob, du Gott Is - ra-el.  
wi... Gott Is - ra - el, du Gott Is-ra - el.  
Ihr wer-det

# 4 # 6 4 #





93

Herr, nach dem Un-ge-wit-ter l... du die Son-...  
 Herr, nach dem Un-ge-wit-ter l... sest du die...  
 wer-det trau-rig sein.

# # 4 # #

97

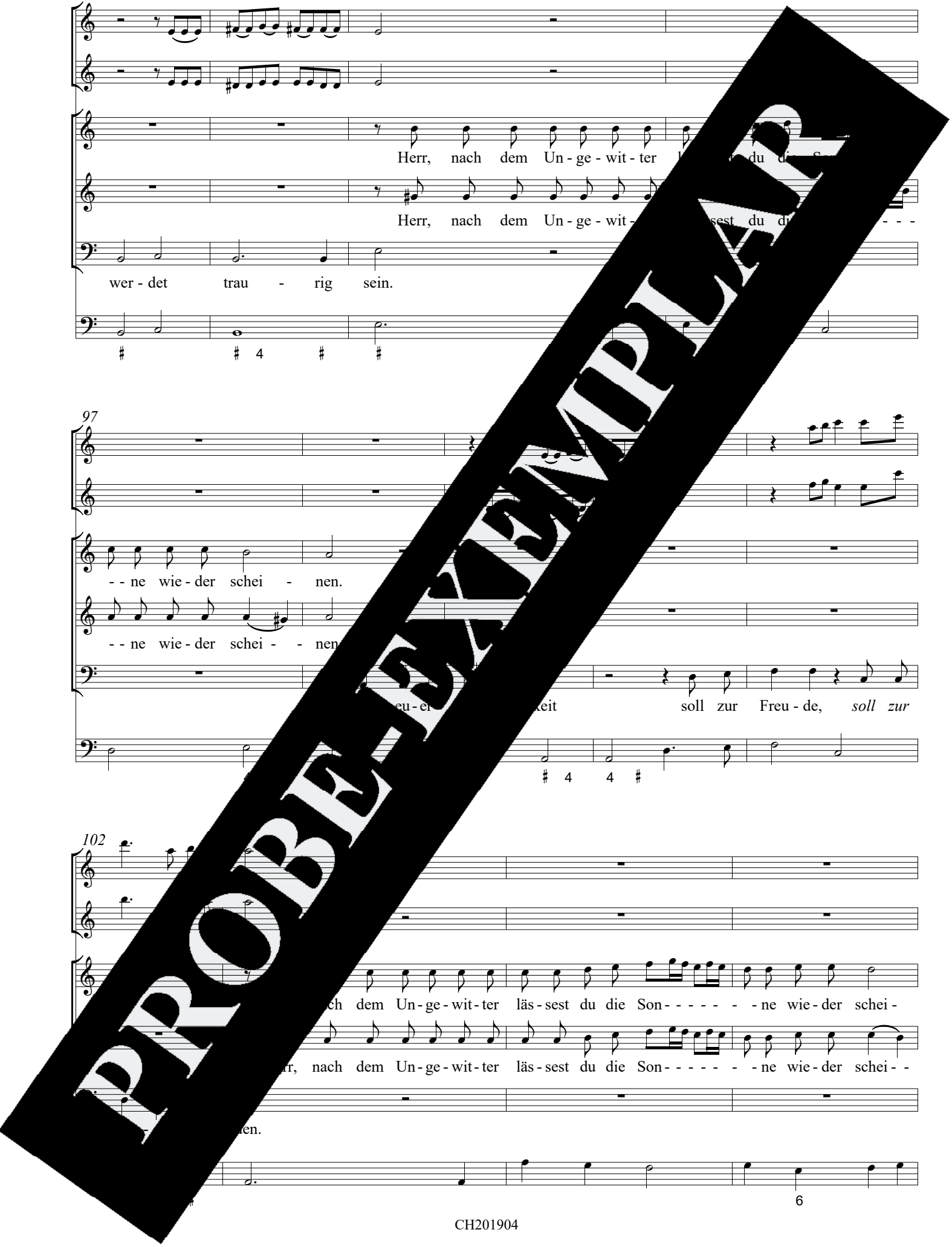
-- ne wie-der schei-nen.  
 -- ne wie-der schei-nen...  
 eu-er... keit soll zur Freu-de, soll zur

# 4 4 #

102

ch dem Un-ge-wit-ter l... sest du die Son-... ne wie-der schei-...  
 r, nach dem Un-ge-wit-ter l... sest du die Son-... ne wie-der schei-...  
 en.

6



106

nen, dei-nem Na-men sei e-wig Ehr und Lob, du Gott Is-ra - el.

110

Is - ra - el, Na-men sei e-wig Ehr und Lob,  
 dei-nem Na-men sei e-wig Ehr und Lob, Is - ra - el, sei e-wig Ehr und Lob,

114

will euch wie-der se - hen, ich will euch wie-der se - hen,

119

ich will euch wie-der se - hen und eu - er Herz soll

125

soll sich freu - en er Herz soll sich freu -  
 soll sich freu ser Herz soll sich freu -  
 will eu se - hen,

6

131

er se - hen, ich will euch wie-der se - hen, ich will euch wie-der se - hen und

137

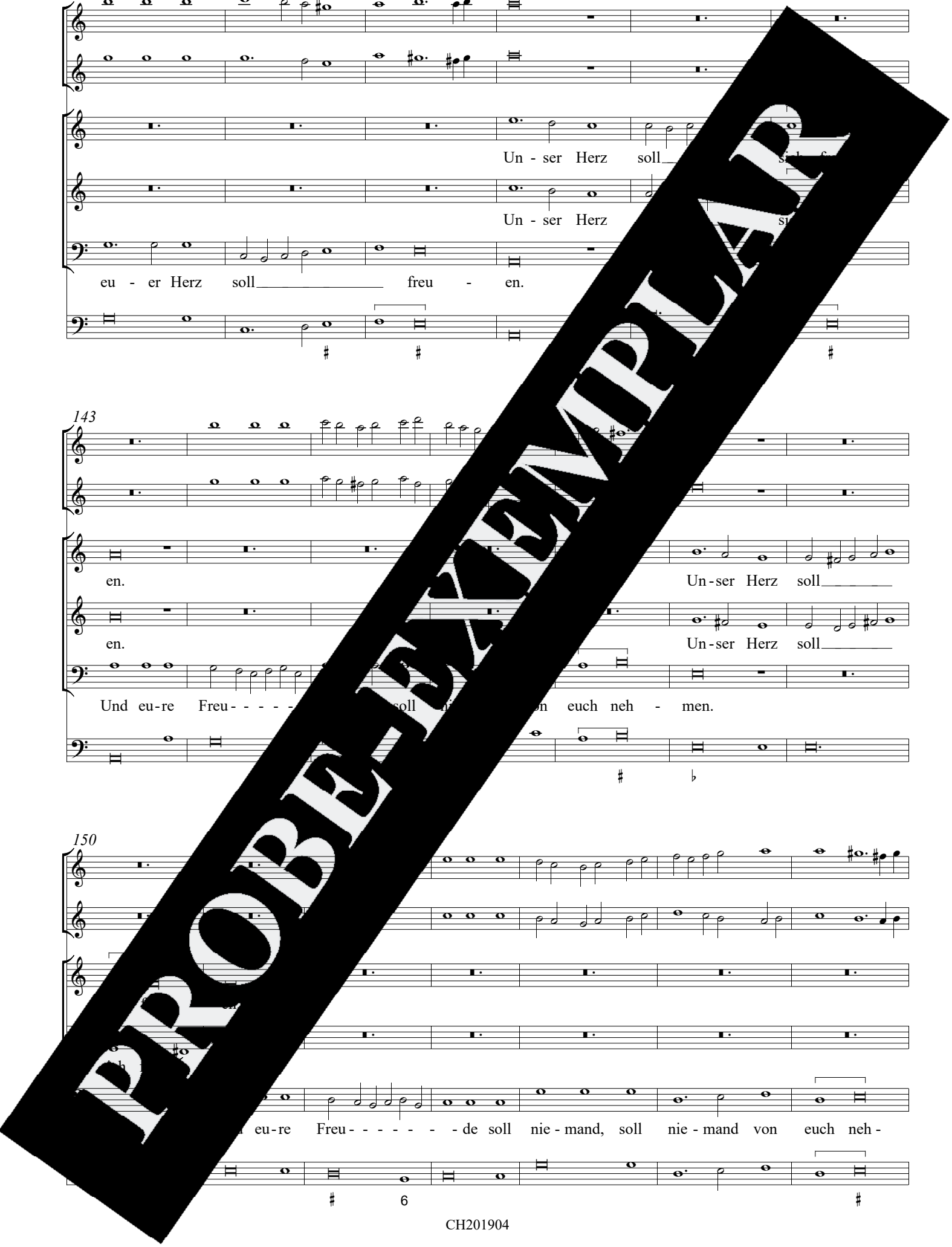
Un - ser Herz soll...  
Un - ser Herz...  
eu - er Herz soll... freu - en.

143

en. Un-ser Herz soll...  
en. Un-ser Herz soll...  
Und eu-re Freu- - - - soll... on euch neh - men.

150

eu-re Freu- - - - de soll nie - mand, soll nie - mand von euch neh -







**XXVI. Nun aber gehe ich hin**

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

Andrea Hammerschmidt  
(1611-1675)**Dominica Cantate - Zum Sonntag Kantate**

Nun aber geh ich hin zu dem, der mich gesandt hat,  
und niemand unter euch fraget mich, wo gehst du hin?

Herr, tröste uns wieder mit deiner Hilfe.

Sondern dieweil ich solches zu euch geredet habe,  
ist euer Herz traurensvoll worden.

Aber ich sage euch die Wahrheit:

Es ist euch gut, dass ich hingehe.

Und so ich nicht hingehe,

so kommt der Tröster nicht zu euch.

So ich aber hingehe, will ich ihn euch senden.

Herr, tröste uns wieder mit deiner Hilfe,

und der freudige Geist enthalte uns.

Es ist euch gut, dass ich hingehe.

Alleluja.

(Johannes 16, 5-7, Psalm 51, 12)

Violino I

Violino II

Cantus I

Cantus II

Altus

Bassus

Violon  
Continuus

Nun a - ber geh ich hin zu dem, der mich ge - sandt hat,

ich hin zu dem, zu dem, der mich ge - sandt hat, und

11

nie-mand un-ter euch fra-get mich, wo gehst du hin, wo gehst du

15

Herr, Herr, trö-ste uns wie-der mit de-i-ner Hil - fe.  
 Herr, Herr, trö-ste uns wie-der mit de-i-ner Hil - fe. Herr, trö-ste uns wie-der,  
 Herr, Herr, trö-ste uns wie-der, Herr, Herr, trö-ste uns

20

trö-ste uns wie-der mit de-i-ner Hil - fe.  
 Herr, trö-ste uns wie-der mit de-i-ner Hil - fe.  
 trö-ste uns wie-der mit de-i-ner Hil - fe. Herr, trö-ste uns

25

wie - der mit dei - - ner Hil - fe.

geh ich

30

hin zu dem, zu dem, und nie-mand un-ter euch fra-get mich, wo

35

ist du hin? Son-derm die-weil ich sol-ches zu euch ge-re-det ha - be, ist eu-er Herz trau-rens-voll

4 # 4 #

4 # 6 4 # #

40

wor - den. Die - weil ich sol - ches zu er - re - det mit eu - er Herz

45

trau - rens - voll wor - d... Herr, Herr, trö - ste uns... Herr, Herr, trö - ste uns... dei - - ner Hil - fe.

50

... Herr, trö - ste uns wie - der, Herr, Herr, trö - ste uns wie - der mit... fe. Herr, trö - ste uns wie - der, Herr, Herr, trö - ste uns wie - der mit... trö - ste uns wie - der, Herr, Herr, trö - ste uns wie - der,



70

Und so ich nicht hin - ge - he, so kommt der Herr zu euch,

75

und so ich nicht hin - ge - he, will ich ihn euch sen - den. So ich a - ber hin -

80

Trö - ste uns, trö - ste uns wie - der, Herr, trö - ste uns,

Trö - ste uns, trö - ste uns wie - der, Herr, trö - ste uns,

86

Herr, trö - ste uns, Herr, trö - ste uns, wie - de

Herr, trö - ste uns

trö - ste uns wie - der mit dei - - - - - ner Hil - fe,

6

93

dei - - - - - ner Hil - fe, der - - - - - di - ge Geist ent -

dei - - - - - ner Hil - fe, und der freu - - - - -

und der freu - - - - - ist ent - hal - te uns,

100

hal - te uns, und der freu - - - - - di - ge Geist

an - die Ge - hal - te uns, und der freu - - - - - di - ge Geist

freu - - - - - di - ge Geist, der freu - di - ge, freu - di - ge Geist



107

Presto

ent - hal - te uns.  
 ent - hal - te uns.  
 ent - hal - te uns.

Es ist euch gut, *es ist euch* dass ge - he,

114

Herr, trö - ste uns wie - der,  
 - ste uns wie - der,  
 Herr, trö - ste uns

dass ich hin - ge

6 5 6 # #

121

tro - ste dich mit dei - - - - - ner Hil - fe und der  
 wie - der mit dei - - - - - ner Hil - - fe  
 und der freu - - - - - di - ge

6 # #





**XXVII. Wahrlich, ich sage euch, so ihr**

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

Andreas Hammerschmidt

(1611-1675)

**Dominica Rogationum - Zum Sonntag Rogate**

Wahrlich, ich sage euch:

So ihr den Vater etwas bitten werdet in meinem Namen,  
wird er's euch geben.

Vater unser, der du bist im Himmel,

geheiligt werde dein Name.

Zukomme uns dein Reich.

Bisher habt ihr nichts gebeten in meinem Namen,

bittet, so werdet ihr nehmen,

dass eure Freude vollkommen sei.

Vater, dein Wille geschehe, wie im Himmel also auch auf Erden.

Vater, unser täglich Brot gib uns heute.

Vater, vergib uns unsere Schuld,

als wir vergeben unsern Schuldigern.

Vater, führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Übel.

Herr, dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit

und die Herrlichkeit

von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

(Johannes 16, 23-24; Matthäus 6, 9-13)

**Symphonia**

Cornetin I

Cornetin II

Violon  
Continuus

Bassus

Wahrlich, ich sage euch: So ihr den Vater et-was bit-ten wer-det in

Violon  
Continuus

Na-men, so ihr den Va-ter et-was bit-ten wer-det, so wird er's euch ge-

25

Cornetin I

Cornetin II

Cantus I  
Va - ter un - ser, Va - - ter un - ser, der

Cantus II  
Va - ter un - ser, Va - - ter un - ser,

Cantus III  
Va - ter un - ser, Va - - ter un - ser, der Him -

Tenor  
Va - ter un - ser, Va - - ter un - ser, der ist im Him -

Bassus  
ben.

Violon Continuus

6 4 #

30

mel, ge - li - ge - hei - li - get wer - de dein Na - me, ge - hei - li - get wer - de dein

mel, ge - hei - ge - hei - li - get wer - de dein Na - me, ge - hei - li - get wer - de dein

ge - hei - ge - hei - li - get wer - de dein Na - me, ge - hei - li - get wer - de dein

mel, ge - hei - ge - hei - li - get wer - de dein Na - me, ge - hei - li - get wer - de dein



42

Zu-kom-me uns dein Reich, zu-kom-me uns dein Reich,  
 Zu-kom-me uns dein Reich,  
 Zu-kom-me uns dein Reich, zu-kom-me uns dein Reich,  
 Zu-kom-me uns dein Reich, zu-kom-me uns dein Reich,  
 wird er's euch ge - ben. Bis-her habt ihr nichts ge-be-tet in mei-nem

4 # 6

47

zu - kom-me uns dein Reich, zu - kom-me uns dein Reich, zu -  
 kom-me uns dein Reich, zu - kom-me uns dein Reich, zu -  
 kom-me uns dein Reich, zu - kom-me uns dein Reich, zu -  
 zu - kom-me uns dein Reich, zu - kom-me uns dein Reich, zu -  
 bis-her habt ihr nichts ge-be-tet in mei-nem Na-men,

# 6 #

52

kom-me uns dein Reich. Va-ter un-ser,  
 kom-me uns dein Reich. Va-ter un-ser,  
 kom-me uns dein Reich. Va-ter un-ser,  
 kom-me uns dein Reich. Va-ter un-ser,  
 bit-tet, so wer-det ihr

4 #

57

Va-ter, dein Wil-le ge-sche-he, wie im  
 Va-ter, dein Wil-le ge-sche-he, wie im  
 Va-ter, dein Wil-le ge-sche-he, wie im  
 Va-ter, dein Wil-le ge-sche-he, wie im  
 me-ine Heu-re Freu-de voll-kom-men sei.

4 # b # #



62

Him - mel al - so auch auf Er - den.

Him - mel al - so auch, so auch auf Er - den. Va - ter,

Him - mel al - so auch auf Er - den. Va - ter,

Him - mel al - so auch auf Er - den. Va - ter,

Bis zu uns nichts ge - be - ten,

67

ser - ven. Brot gib uns heu - te, gib uns

lich Brot gib uns heu - te, gib uns

er, täg - lich Brot gib uns heu - te, gib uns

un - ser täg - lich Brot, un - ser täg - lich Brot,

tet. Set ih - ren neh - men,

6 6 6

72

heu - te, gib uns heu - te,  
 heu - te, gib uns heu -  
 heu - te, gib uns heu -  
 un - ser täg - lich Brot, un - ser täg - lich Brot, uns heu -

6 6 4 #

77

te, a - te, un-ser täg-lich Brot, un-ser täg-lich Brot,  
 te, un-ser täg-lich Brot, un-ser täg-lich Brot,  
 te, un-ser täg-lich Brot, un-ser täg-lich Brot,  
 te, un-ser täg-lich Brot, un-ser täg-lich Brot,  
 t so neh-men, bit-tet, so wer-det ihr neh - men, bit-tet, so wer-det ihr neh - men, bit-tet, so

6

82

un-ser täg-lich Brot gib uns heu-te,

un-ser täg-lich Brot gib uns

un-ser täg-lich Brot, gib uns

un-ser täg-lich Brot, un-ser täg-lich Brot,

wer-det ihr neh-men, bit-tet, so wer-det ihr neh-men.

6 6

87

heu-te, gib uns heu-te, gib uns heu-

heu-te, gib uns, gib uns heu-

un-ser täg-lich Brot gib uns heu-

6 6 6 #

92

te, te, te, te, Va-ter, Va-ter,

Bis-her habt ihr nichts ge-be-ten in mei-ner Na-men-ge-mei-nt-tet, bit-tet, bit-tet,

5

97

Va-ter, Va-ter, ver-gib uns un-se-re Schuld, ver-gib uns

Va-ter, ver-gib uns un-se-re Schuld, ver-gib uns

Va-ter, ver-gib uns un-se-re Schuld, ver-gib uns

Va-ter, ver-gib uns un-se-re Schuld, ver-gib uns

...ess eu-re Freu-de voll-kom-men sei.

102

un - se - re Schuld, als wir ver - ge - ben un - sern Schul - di

un - se - re Schuld, als wir ver - ge - ben un - sern Schul

un - se - re Schuld, als wir ver - ge - ben un - sern

un - se - re Schuld als wir ver - ge - ben un di

Bit - tet, so wer - det ihr

107

Va - ter, Va - ter, Va - ter,

Va - ter, Va - ter, Va - ter,

Va - ter, Va - ter, Va - ter,

Va - ter, Va - ter, Va - ter,

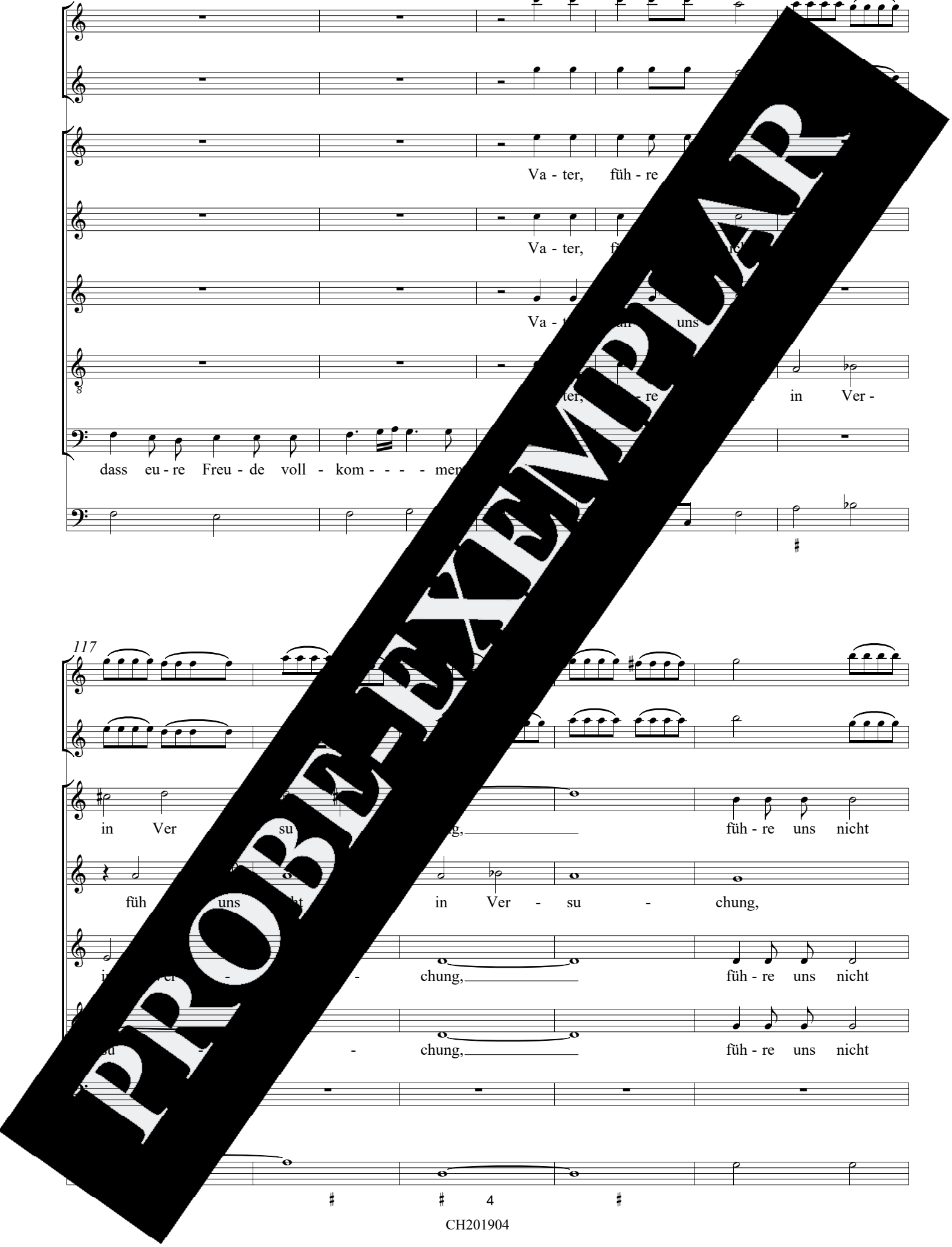
wer - det ihr neh - men, bit - tet, so wer - det ihr neh - men, bit - tet, so wer - det ihr neh - men,

112

Va - ter, füh - re  
 Va - ter, füh - re  
 Va - ter, füh - re  
 ter, re in Ver -  
 dass eu - re Freu - de voll - kom - - - - men

117

in Ver su g, füh - re uns nicht  
 füh uns ht in Ver - su - chung,  
 chung, füh - re uns nicht  
 chung, füh - re uns nicht

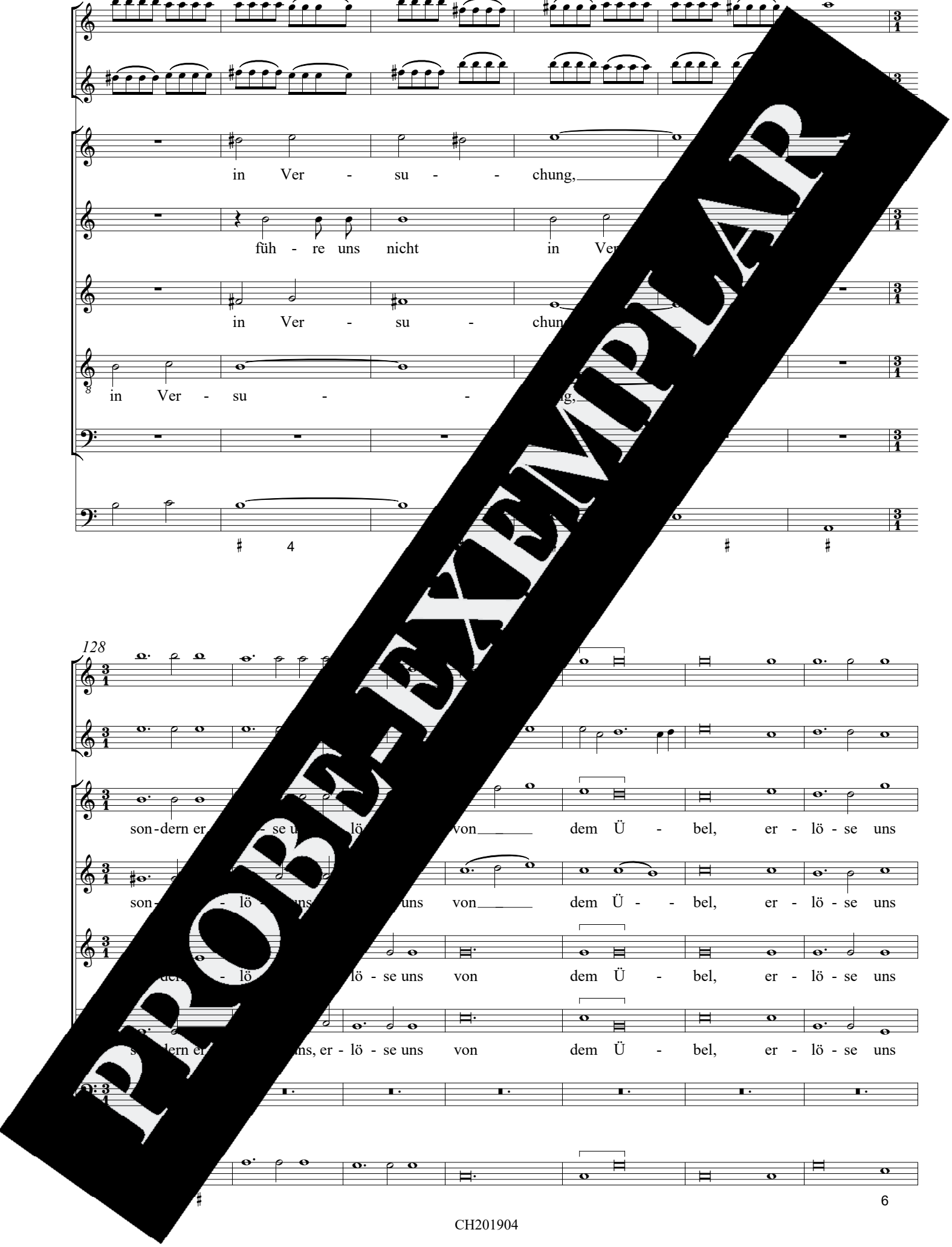


122

in Ver - su - - chung,  
 füh - re uns nicht in Ver  
 in Ver - su - chun - g,  
 in Ver - su - -

128

son - dern er - lö - se uns von dem Ü - bel, er - lö - se uns  
 son - - lö - se uns von dem Ü - - bel, er - lö - se uns  
 son - - lö - se uns von dem Ü - bel, er - lö - se uns  
 son - dern er - lö - se uns von dem Ü - bel, er - lö - se uns







149

Kraft und die Macht, Herr, dein ist das Reich und die Kraft und die Herr-lichkeit von  
 Kraft und die Macht, Herr, dein ist das Reich und die Kraft und die Herr-lichkeit von  
 Kraft und die Macht, Herr, dein ist das Reich und die Herr-lichkeit von  
 Kraft und die Macht, Herr, dein ist das Reich und die Herr-lichkeit von  
 Kraft und die Macht, Herr, dein ist das Reich und die Herr-lichkeit von  
 Von

156

E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men. Von E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men.  
 E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men. Von E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men.  
 E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men. Von E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men.  
 E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men. Von E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men.  
 E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men. Von E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men.  
 E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men. Von E - wig - keit zu E - wig - keit. A - men.



178

E - wig - keit. A - men. Von E - wig-keit zu E - wig

E - wig - keit. A - men. Von E - wig-keit zu E - wig

E - wig - keit. A - men. Von E - wig-keit zu E - wig

E - wig - keit. A - men. Von E - wig-keit zu E - wig

E - wig - keit. A - men. Von E - wig-keit zu E - wig

E - wig - keit. A - men. Von E - wig-keit zu E - wig

E - wig - keit. A - men. Von E - wig-keit zu E - wig

185

A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men.

A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men.

A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men.

A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men.

A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men.

A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men.

A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men. A - men.

## XXVIII. Gott fährt auf mit Jauchzen

Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

## Die Festo Ascensionis Christi - Zum Fest Christi Himmelfahrt

Gott fährt auf mit Jauchzen.  
 Frohlocket mit Händen alle Völker.  
 Frohlocket mit Händen und jauchzet.  
 Frohlocket und jauchzet Gott mit fröhlichem Schalle.  
 Denn der Herr, der Allerschönste, ist erschrecklich,  
 ein großer König auf dem ganzen Erdboden.  
 Er wird die Völker unter uns zwingen  
 und die Leute unter unsre Füße.  
 Er erwählet uns zum Erbteil,  
 zum Erbteil, die Herrlichkeit Jacob,  
 den er liebet. Sela.  
 Gott fährt auf mit Jauchzen  
 und der Herr mit heller Posaunen.  
 Lobsinget, singet Gott,  
 lobsinget unserm Könige.  
 Alleluja.  
 (Psalm 47, 2-8)

## Symphonia

Trombona (Altus)

Trombona (Tenor)

Violon Continuus

Trombeta I

Trombeta II

Trombona (Altus)

Trombona (Tenor)

Cantus I

Cantus II

Altus

Tenor

Continuus

Gott fährt auf mit Jauchzen, mit Jauchzen

Frohlocket mit Händen,

Frohlocket mit Händen,

14

al - le, al - le, al - le Völ - ker.  
 al - le, al - le, al - le Völ - ker.  
 froh - lo - cket mit Hän - den al - le, al - le, al - le Völ - ker.  
 froh - lo - cket mit Hän - den al - le, al - le, al - le Völ - ker.  
 froh - lo - cket mit Hän - den al - le, al - le, al - le Völ - ker. fäh - ret auf, Gott fäh - ret auf, Gott fäh - ret

18

Gott fäh - ret auf, Gott fäh - ret auf mit Jauch - zen, mit Jauch - zen.  
 ret auf, Gott fäh - ret auf mit Jauch - zen, mit Jauch - zen.  
 Froh - lo - cket mit  
 Froh - lo - cket mit  
 Gott fäh - ret auf mit Jauch - zen. Froh - lo - cket mit

23

al - le, al - le, al - le Völ - ker. Froh - lo - cket mit ... Froh -  
 al - le, al - le, al - le Völ - ker. Froh - lo - cket ... an - de ... t. Froh -  
 Hän - den al - le, al - le, al - le Völ - ker. Froh - lo - cket mit ... an - zen. Froh -  
 Hän - den al - le, al - le, al - le Völ - ker. Froh - lo - cket mit ... jauch - zet. Froh -  
 Hän - den al - le, al - le, al - le Völ - ker. ... mit ... und jauch - zet. Froh -

6

27

lo - cket jauch - zet ... in - chem Schal - le. Denn der Herr, der Al - ler -  
 lo - cket jauch - zet ... fröh - li - chem Schal - le. Denn der Herr, der Al - ler -  
 cket und jauch - zet ... mit fröh - li - chem Schal - - - le.  
 ket ... Gott mit fröh - li - chem Schal - - le.  
 et ... zet Gott mit fröh - li - chem Schal - le.

4 # 6

31

höch-ste, ist er-schreck - lich, denn der Herr, der Al-ler -

höch-ste, ist er-schreck - - lich, denn der Herr, der Al-ler -

Denn der Herr, der Al-ler - höch - ste ist er-schreck - lich,

Denn der Herr, der Al-ler - höch - ste ist er-schreck - lich,

6 # # # #

35

höch-st - - schreck lich, denn der Herr, der Al-ler -

höch - ste er - schreck lich, denn der Herr, der Al-ler -

denn der Herr, der Al-ler - höch - ste ist er-schreck - lich, denn der Herr, der A-ler -

denn der Herr, der Al-ler - höch - ste ist er-schreck - - lich, denn der Herr, der Al-ler -

denn der Herr, der Al-ler -

4 #

39

höch-ste ist er-schreck - lich, ein gro-ßer, gro-ßer Kö-nig auf dem Er-d-bo - den.  
höch-ste ist er-schreck - - lich, ein gro-ßer, gro-ßer Kö-nig auf dem Er-d-bo - den.  
höch-ste ist er-schreck - lich, ein gro-ßer, gro-ßer Kö-nig auf dem Er-d-bo - den.  
höch-ste ist er-schreck - lich, ein gro-ßer, gro-ßer Kö-nig auf dem Er-d-bo - den.  
höch-ste ist er-schreck - lich, ein gro-ßer, gro-ßer Kö-nig auf dem Er-d-bo - den.

4 #

44

wie die Völ-ker, die Völ-ker un-ter uns, un-ter uns zwin - - gen, er wird die

4 #



48

Völ-ker, die Völ-ker, die Völ-ker, die Völ-ker

52

Er wird die Völ-ker, die Völ-ker, die Völ-ker, die Völ-ker

Er wird die Völ-ker, die Völ-ker, die Völ-ker, die Völ-ker

Er wird die Völ-ker, die Völ-ker, die Völ-ker, die Völ-ker

Er wird die Völ-ker, die Völ-ker, die Völ-ker, die Völ-ker

un-ter uns-re Fü - - ße. Er wird die Völ-ker, die Völ-ker, die Völ-ker, die Völ-ker

56

un-ter uns, *un-ter uns* zwin - gen und die Leu - te  
 un-ter uns, un-ter uns zwin - gen und die Leu - te  
 un-ter uns, un-ter uns zwin - gen und die Leu - te  
 un-ter uns, un-ter uns zwin - gen und die Leu - te  
 un-ter uns, un-ter uns zwin - gen und die Leu - te

6

60

Er er - wäh - let uns zum Erb - teil, zum  
 Er er - wäh - let uns zum Erb - teil, er er - wäh - let uns zum  
 Er er - wäh - let uns zum Erb - teil, er er - wäh - let uns zum  
 Er er - wäh - let uns zum Erb - teil, er er - wäh - let uns zum  
 Er er - wäh - let uns zum Erb - teil, er er - wäh - let uns zum





84

hel-ler Po-sau - nen. Lob-sin-get Gott, lob - sin-get Gott, lob-sin-get, sin - get Gott, lob -  
 hel-ler Po-sau - nen. Lob - sin-get, lob - sin-get, sin - get  
 hel-ler Po-sau - nen. Lob-sin-get Gott, lob - sin-get Gott, lob - sin-get, sin - get  
 hel-ler Po-sau - - nen. Lob-sin-get, sin - get Gott, lob - sin-get, sin - get  
 hel-ler Po-sau - - nen. Lob-sin-get, sin - get, sin - get, sin - get

4 # 6

88

sin-get, lob - sin-get, sin - get, lob - sin-get un - - - serm Kö-ni - ge. Lob-sin-get Gott, lob -  
 sin-get, sin - get un - serm Kö - - - ni - ge.  
 Lob - sin - get, sin - get un - serm Kö - - - ni - ge. Lob-sin-get, sin - get  
 sin-get, sin - get un - serm, un - serm Kö-ni - ge. Lob-sin-get, sin - get  
 sin-get, sin - get Gott, lob-sin-get un-serm Kö - ni - ge.

# 4 # #





109

Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

113

Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,

Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja, Al - le - lu - ja,



118

ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja,  
 ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja,  
 ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja,  
 ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja,  
 ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja,  
 ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja,

123

Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja,  
 Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja,  
 ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja,  
 ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja,  
 ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja,  
 ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja,



137

Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja

Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja

Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja

Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja

Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja

142

Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja

Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja

Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja

Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja

Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja

**XXIX. So euch die Welt hasset**Andreas Hammerschmidt  
(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

**Dominica Exaudi - Zum Sonntag Exaudi**

So euch die Welt hasset, so wisset, dass sie mich für euch gehasset hat.

Verleih uns, Herr, Beständigkeit  
zu unser Seelen Seligkeit.Wäret ihr von der Welt,  
so hätt' die Welt das ihre lieb.Dieweil ihr aber nicht von der Welt seid,  
sondern ich habe euch von der Welt erwählet,  
darum hasset euch die Welt.Haben sie mich verfolgt,  
sie werden euch auch verfolgen.Selig, selig sind die,  
die um Gerechtigkeit willen verfolgt werden,  
denn das Himmelreich ist ihr.Solches habe ich zu euch geredt,  
dass ihr euch nicht ärgert,  
sie werden euch in den Bann tun.Es kommt die Zeit, dass, wer euch tötet,  
wird meinen, er tue Gott einen Dienst daran,  
und solches werden sie euch darum tun,  
dass sie weder meinen Vater, noch mich erlösen wollen.  
Selig sind die, die um Gerechtigkeit willen verfolgt werden,  
denn das Himmelreich ist ihr.

(Johannes 15, 18-20; 16, 1-3; Matthäus 5, 10-12)

Flauto I

Flauto II

Cantus I

Cantus II

Altus

Tenor

Bassus

Viola

Cello

Bass

So euch die Welt has - set, so wis - set, dass sie

6

mich für euch ge - has - set hat.

4 # 4 # 6

11

...die Welt has-set, so wis-set dass sie mich für euch ge-has-set hat, so wis-set, dass sie

4 # 6

16

Ver-leih uns, Herr, Be- - - stän - dig - keit

Ver-leih uns, Herr, Be- - - stän - dig - keit

Ver-leih uns, Herr, Be- - - stän - dig - keit

mich für euch ge-has-set hat.

4 # # 6 4 #

20

zu un-ser See - len Se - lig - keit.

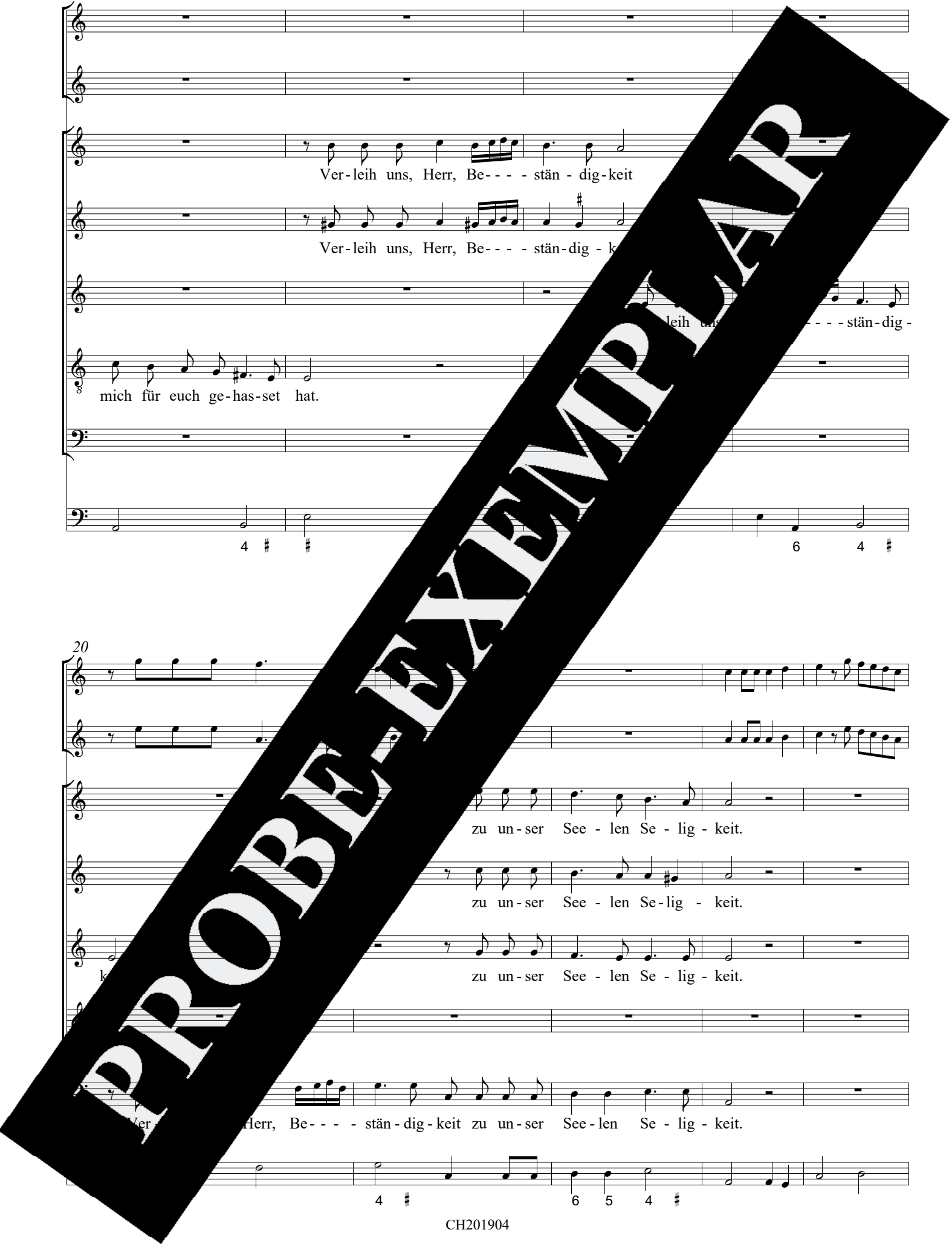
zu un-ser See - len Se - lig - keit.

zu un-ser See - len Se - lig - keit.

zu un-ser See - len Se - lig - keit.

zu un-ser See - len Se - lig - keit.

4 # 6 5 4 #



25

Wä-ret ihr von der Welt, so hätt' die Welt das ih-... weil ih... eht von der Welt seid,

30

son... ich... von der Welt er-wäh - let, ich ha-be euch von der Welt er-

35

wäh - let, da - rum has - set die

4 # 6 5 #

40

Ver - leih uns, Herr, Be - - -

Ver - leih uns, Herr, Be - - -

da has - set auch die Welt, da - rum has - set euch die Welt.

4 # 4 # #



44

stän - dig - keit

stän - dig - keit un - ser

Ver - leih uns, Herr, Be - - - stän - dig - keit zu un - ser

6

48

See - len Sa - ge - k

See - - - e - lig keit

ten See - lig

Ha - ben sie mich ver - fol - get, sie wer - den euch auch ver - fol -

- le - lig - keit.

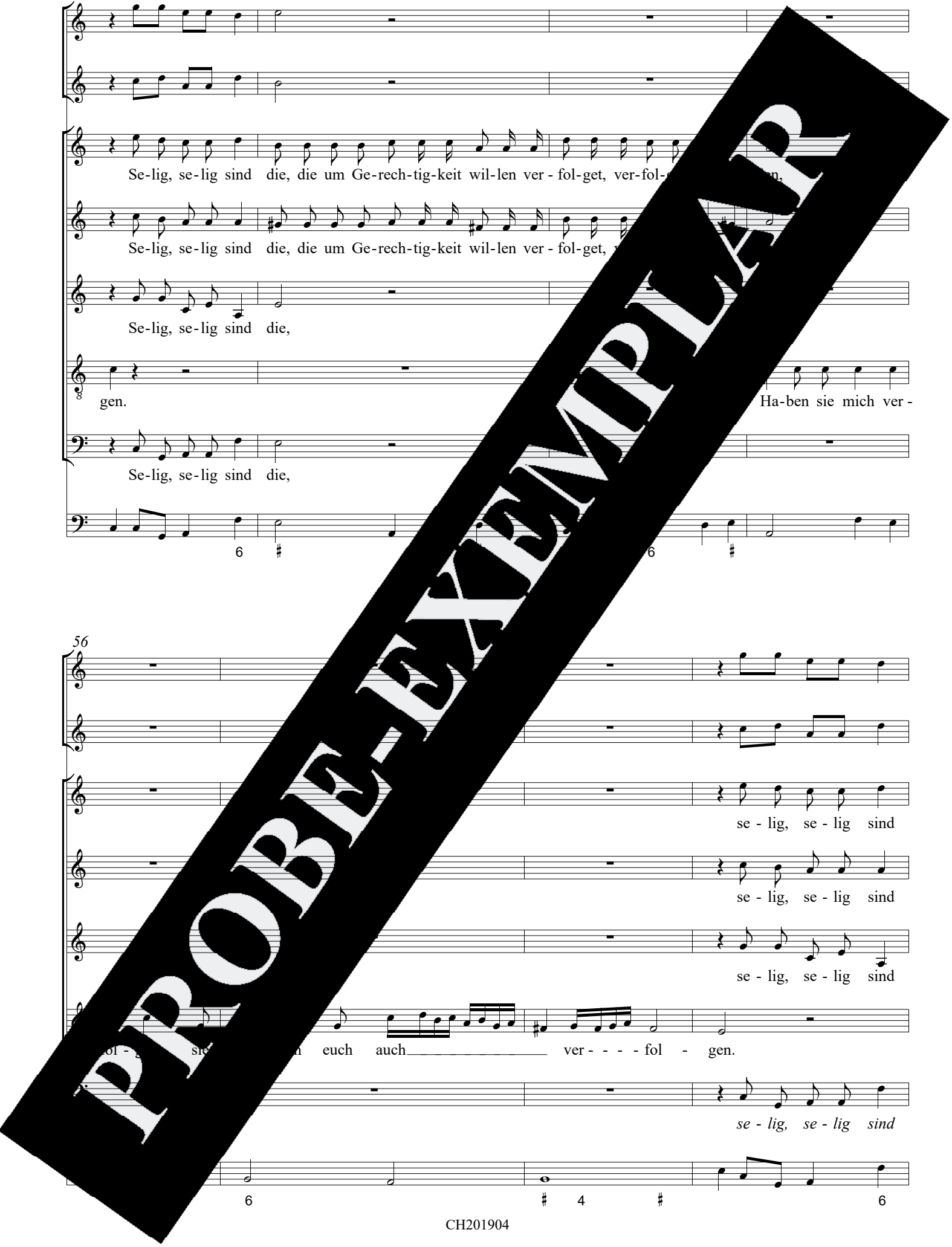
4 # 6

52

Se-lig, se-lig sind die, die um Ge-rech-tig-keit wil-len ver - fol-get, ver-fol-gen.  
 Se-lig, se-lig sind die, die um Ge-rech-tig-keit wil-len ver - fol-get,  
 Se-lig, se-lig sind die,  
 gen. Ha-ben sie mich ver-

56

se - lig, se - lig sind  
 se - lig, se - lig sind  
 se - lig, se - lig sind  
 fol - gen.  
 se - lig, se - lig sind



60

die, - lig,

die, g sind

die, die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get wer - den, se - lig sind

die, se - lig, se - lig sind

6

63

die,

die,

se - lig, se - lig sind

die, rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get wer - den,

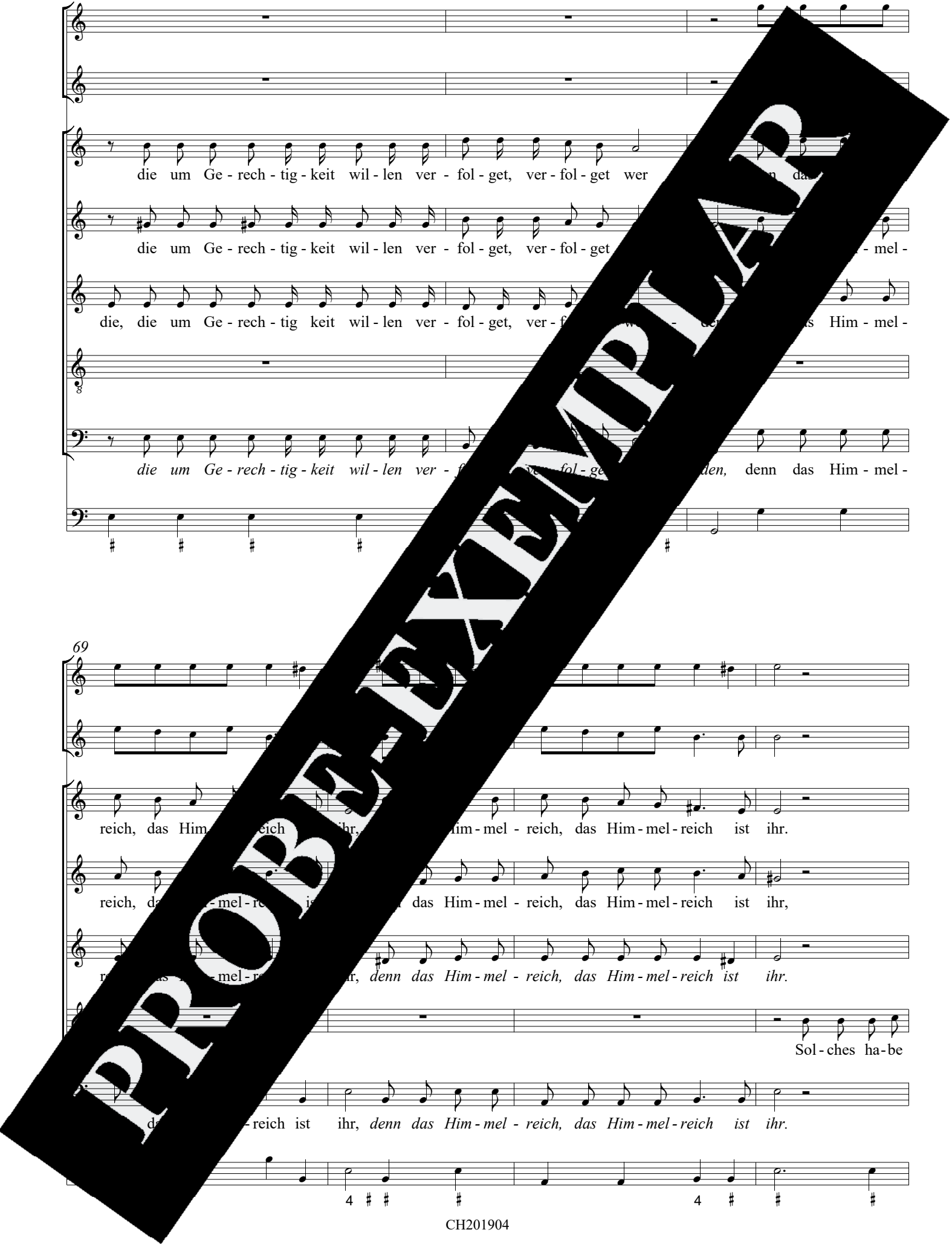
66

die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get wer  
 die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get  
 die, die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get  
 die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, denn das Him - mel -

69

reich, das Him - mel - reich ist ihr, das Him - mel - reich, das Him - mel - reich ist ihr.  
 reich, das Him - mel - reich ist ihr, das Him - mel - reich, das Him - mel - reich ist ihr,  
 reich, das Him - mel - reich ist ihr, denn das Him - mel - reich, das Him - mel - reich ist ihr.  
 Sol - ches ha - be  
 reich, das Him - mel - reich ist ihr, denn das Him - mel - reich, das Him - mel - reich ist ihr.

4 # # # # 4 # # # #



73

Ver-leih uns, ... dig-keit

ich zu euch ge-redt, dass ihr euch nicht är-gert, ... ihr euch nicht är-

6 5 4 #

78

Ver-leih ... herr, ... än

Ver-leih uns, ... B...-keit,

gert, ... sie wer-den euch in den Bann tun, ... sie wer-den euch in den

81

ver-leih uns, Herr, Be-stän-dig-keit zu un-ser See - - len Se-

ver-leih uns, Herr, Be-stän-dig-keit zu un-ser See - len Se

ver-leih uns, Herr, Be-stän-dig-keit zu un-ser See-len

Bann tun. kommt die Zeit, es

6

85

Ver-leih uns,

Ver-leih uns,

kommt die Zeit euch tö-tet, wird mei-nen, er tu-e Gott ei-nen Dienst da-ran.

89

Herr, Be-stän-dig-keit, Be-stän-dig-keit

Herr, Be-stän-dig-keit, Be-stän-dig-keit

Ver-leih uns, Herr, Be-stän-dig-keit, Be-stän-dig-keit

Ver-leih uns,

92

zu un-ser See - - len Se - lig - keit.

zu un-ser See - len Se - - lig - keit.

zu un-ser See-len Se - lig - keit.

Es kommt, es kommt die

keit, Be-stän-dig-keit zu un-ser See-len Se - lig - keit.

4

96

Zeit, dass, wer euch tö - tet, wird mei-nen, er tu-e

100

me da - ... m tun, dass sie we-der mei-nen Va-ter, noch mich er - - - ken -

4 # 6 b 4 #



104

nen, dass sie we-der mei-nen Va-ter noch mich -- -- nen. Ver-leih uns, Herr, Be-stän-dig -

108

Ver-leih uns, Herr, Be-stän-dig-keit, Be-stän-dig - keit  
 Ver-leih uns, Herr, Be-stän-dig - keit Ver-leih uns, Herr, Be-stän-dig - keit  
 Ver-leih uns, Herr, Be-stän-dig -

111

zu un - ser See - len Se - keit.  
 zu un - ser See - len Se -  
 zu un - ser See - len Se  
 keit zu un - ser See - len - keit.

114

ig sind ..., die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get wer -

6 6 #

117

Se - lig, se - lig sind die,  
 Se - lig, se - lig sind die,  
 den, die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get wer -  
 Se - lig, se - lig sind die,  
 Se - lig, se - lig sind die,

120

se - lig, se - lig sind die, Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get wer -  
 se - lig, se - lig sind die, Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get wer - -  
 se - lig, se - lig sind die,  
 se - lig, se - lig sind die,

123

den, se - lig, se - lig sind die

den, se - lig, se - lig sind die,

se - lig, se - lig sind die, die um Ge - rech - tig - keit fol - get wer -

se - lig, se - lig sind die, die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get wer - -

se - lig, se - lig sind die,

126

se - lig, se - lig sind die, die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get wer - den,

se - lig, se - lig sind die, die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get wer - den,

den, se - lig, se - lig sind die, die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get wer - den,

den, se - lig, se - lig sind die, die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get wer - den,

se - lig, se - lig sind die, die um Ge - rech - tig - keit wil - len ver - fol - get, ver - fol - get wer - den,

129

*p* *f*

die um Ge-rech-tig-keit wil-len ver-fol-get, ver-fol-get wer-den, denn das Him-mel-reich ist ihr,

die um Ge-rech-tig-keit wil-len ver-fol-get, ver-fol-get wer-den, denn das Him-mel-reich ist ihr,

die um Ge-rech-tig-keit wil-len ver-fol-get, ver-fol-get wer-den, denn das Him-mel-reich ist ihr,

die um Ge-rech-tig-keit wil-len ver-fol-get, ver-fol-get wer-den, denn das Him-mel-reich ist ihr,

die um Ge-rech-tig-keit wil-len ver-fol-get, ver-fol-get wer-den, denn das Him-mel-reich ist ihr,

die um Ge-rech-tig-keit wil-len ver-fol-get, ver-fol-get wer-den, denn das Him-mel-reich ist ihr,

6 6 # #

133

*p*

denn das Him-mel-reich Se-lig, se-lig, se-lig sind

denn das Him-mel-reich ist ihr. se-lig, se-lig, se-lig sind

denn das Him-mel-reich ist ihr.

denn das Him-mel-reich ist ihr.

denn das Him-mel-reich ist ihr.

6 6 # #



144

*p*

*p*

*p*

*p*

*p*

*p*

*p*

*p*

5 6 6

148

denn das Him-mel-reich, das Him-mel-reich ist ihr.

das Him-mel-reich, das Him-mel-reich ist ihr.

das Him-mel-reich ist ihr.

re denn das Him-mel-reich ist ihr.

im-mel-reich ist ihr.

**XXX. Herr, du weißest alle Dinge**

Andreas Hammerschmidt

(1611-1675)

(aus: Musikalische Gespräche über die Evangelien, Dresden 1655)

Herr, du weißest alle Dinge,  
 du weißt, dass ich dich lieb habe.  
 Wer mich liebet, der wird mein Wort halten.  
 Herr, lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen,  
 denn du bist mein Gott.  
 Dein guter Geist führe mich auf ebner Bahn.  
 Und mein Vater wird ihn lieben.  
 Und wir werden zu ihm kommen  
 und Wohnung bei ihm machen.  
 Herr, du weißest alle Dinge,  
 du weißt, dass ich dich lieb habe.  
 Wer mich liebet, der wird mein Wort halten.  
 Lobet den Herren, der zu Zion wohnt.  
 Alleluja.  
 (Johannes 21, 17; 14, 23; Psalm 143, 10; Psalm 9, 11)

**Symphonia**

Violino I

Violino II

Violon  
Continuus

Violino I

Violino II

Cantus I

Cantus II

Altus

Herr, du weißest alle Dinge, du weißt, dass ich dich lieb ha -

Herr, du weißest alle Dinge, du weißt, dass ich dich lieb ha -

Herr, du weißest alle Dinge, du weißt, dass ich dich lieb ha -

Herr, du weißest alle Dinge, du weißt, dass ich dich lieb ha -

Corn



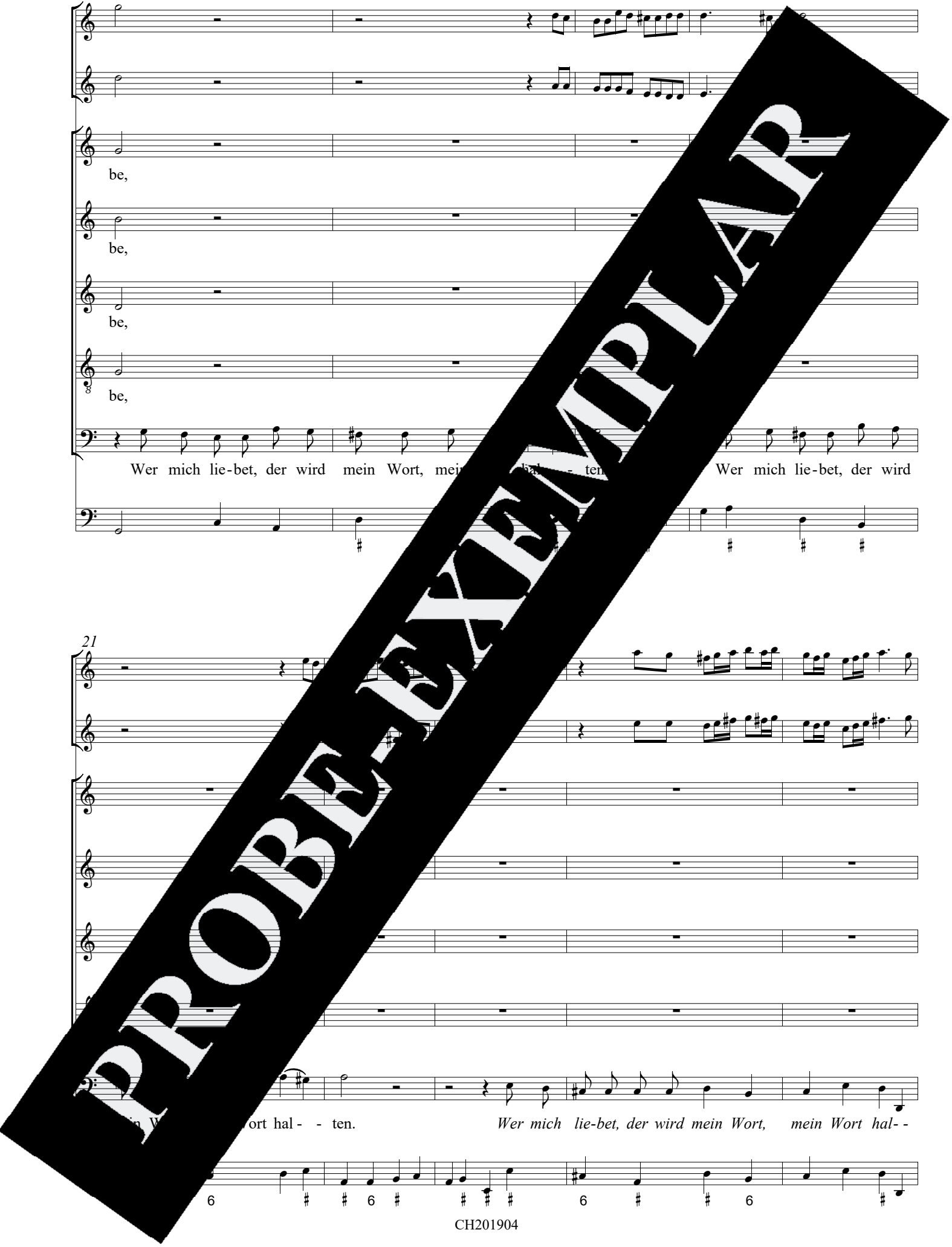
17

be,  
be,  
be,  
be,

Wer mich lie-bet, der wird mein Wort, mein Wort hal - - ten. Wer mich lie-bet, der wird

21

in Wort hal - - ten. Wer mich lie-bet, der wird mein Wort, mein Wort hal - -



26

du weißt, das... ha...

du weißt, das... ha...

Herr, du weißest al-le Din-ge, Herr, du weißest al-le Din-ge, ... ich dich... heb ha -

Herr, du weißest al-le Din-ge, Herr, du weißest al-le Din-ge, ... das... heb ha -

6 # 4 #

30

be.

be.

be.

Wer mich be-ehret, der wird mein Wort, mein Wort hal - - ten. Wer mich

# # 5 # #

34

Herr, du wei-ßest al-le Din-ge, du wei-ßest  
 Herr, du wei-ßest al-le Din-ge,  
 lie-bet, der wird mein Wort, mein Wort hal-

6 # # 6

38

du weißt, daß ich dich lieb ha - be, du weißt, daß ich dich  
 du weißt, daß ich dich lieb ha - be, lieb ha - be, du weißt, daß ich dich lieb  
 weißt, daß ich dich lieb ha - be, du weißt, daß ich dich lieb  
 du weißt, daß ich dich lieb ha - be, du weißt, daß ich dich lieb

# 4 # # 6

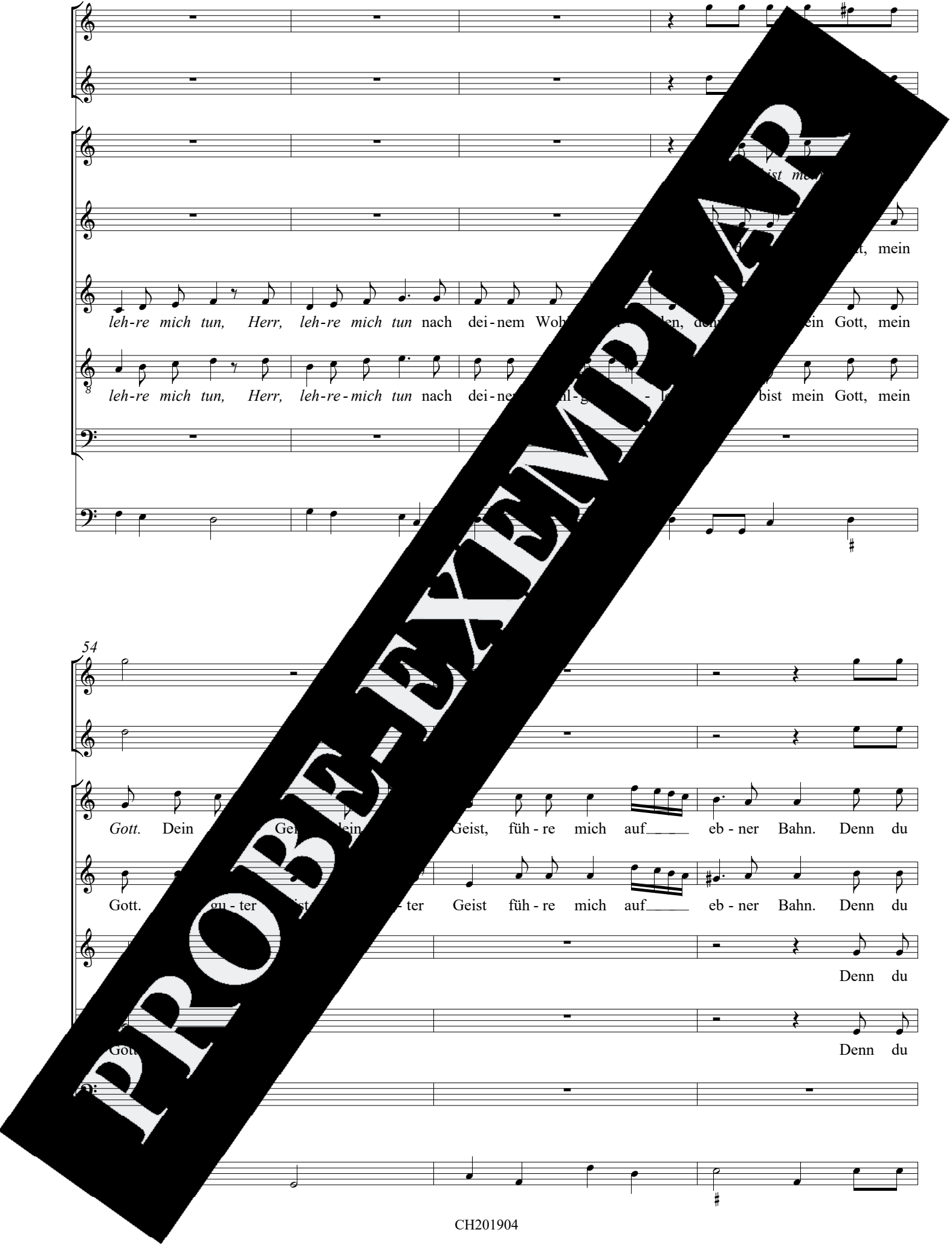


50

leh-re mich tun, Herr, leh-re mich tun nach dei-nem Wohl-ge-fallen, denn du bist mein Gott, mein  
 leh-re mich tun, Herr, leh-re-mich tun nach dei-nem Wohl-ge-fallen, denn du bist mein Gott, mein

54

Gott. Dein Gei- st, füh-re mich auf eb-ner Bahn. Denn du  
 Gott. Gu-ter Gei- st, füh-re mich auf eb-ner Bahn. Denn du  
 Denn du  
 Denn du



57

bist mein Gott, mein Gott.

bist mein Gott, mein Gott.

bist mein Gott, mein Gott. Dein gu-ter Geist, dein gu-ter Geist, der mich er-heitert und er-heitert mich auf eb-ner

bist mein Gott, mein Gott. Dein gu-ter Geist, dein gu-ter Geist, der mich er-heitert und er-heitert mich auf eb-ner

60

Denn du bist mein Gott, denn du bist mein Gott, denn du bist mein Gott, denn du bist mein Gott.

Denn du bist mein Gott, denn du bist mein Gott, denn du bist mein Gott, denn du bist mein Gott.

Denn du bist mein Gott, denn du bist mein Gott, denn du bist mein Gott, denn du bist mein Gott.

Denn du bist mein Gott, denn du bist mein Gott, denn du bist mein Gott, denn du bist mein Gott.

Wer mich lie-bet, der wird

63

Herr, leh-re mich tun nach dei-nem Wohl-ge-fal

Herr, leh-re mich tun nach dei-nem Wohl

mei-n Wort, mei-n Wort hal - - ten. *Wer mich lie-bet, der wird*

6 # # # 5

67

leh-re mich tun, *Herr, leh-re mich tun* nach dei-nem Wohl-ge-fal -

Herr, leh-re mich tun, *Herr, leh-re mich tun* nach dei-nem Wohl-ge-fal - -

Wort hal - - ten.

6 # # # 4 #





78

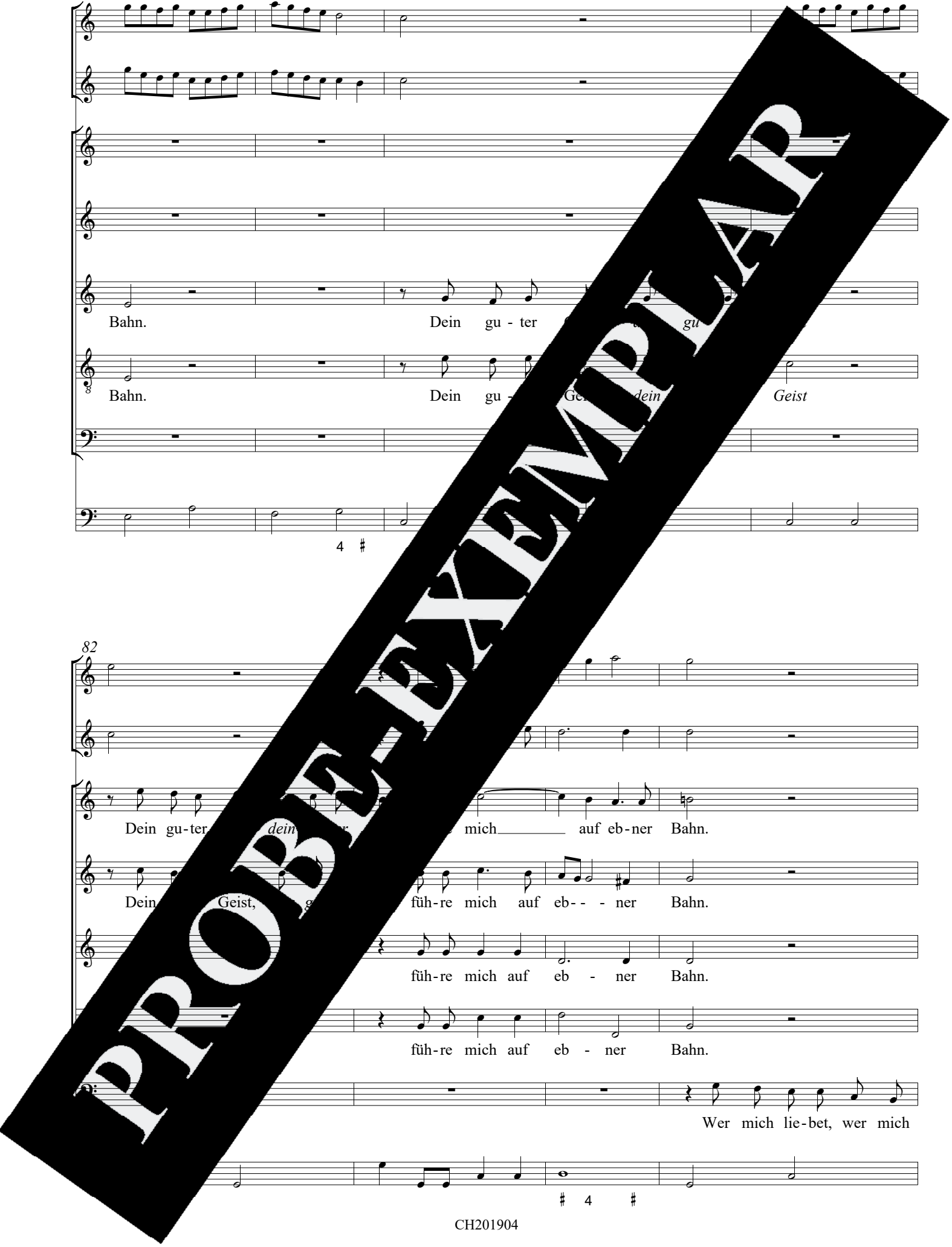
Bahn. Dein gu - ter Gei - st, der mich füh - re auf eb - - - ner Bahn.  
 Bahn. Dein Gei - st, der mich füh - re auf eb - - - ner Bahn.

4 #

82

Dein gu - ter Gei - st, der mich füh - re auf eb - - - ner Bahn.  
 Dein Gei - st, der mich füh - re auf eb - - - ner Bahn.  
 füh - re mich auf eb - - - ner Bahn.  
 füh - re mich auf eb - - - ner Bahn.  
 Wer mich lie - bet, wer mich

# 4 #

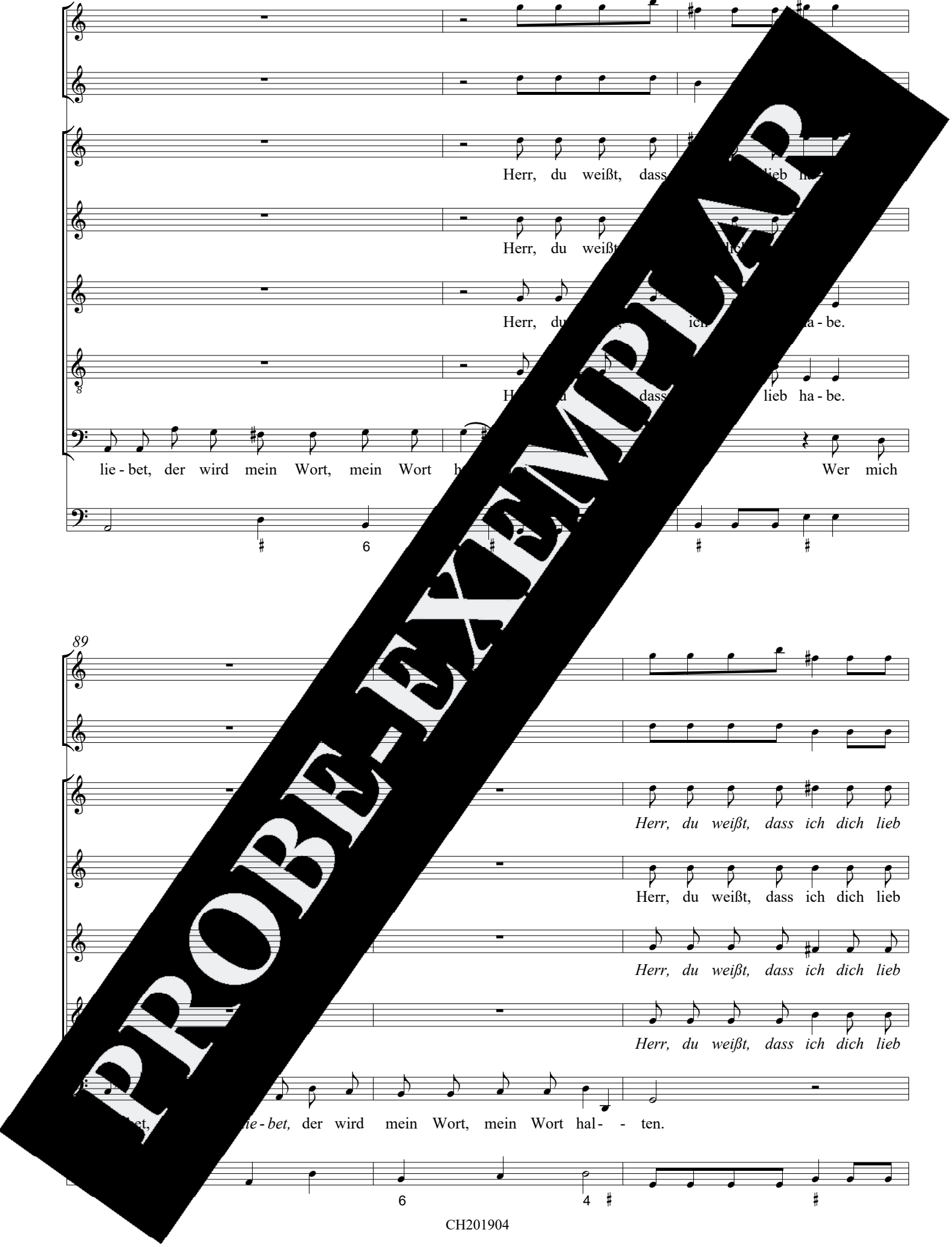


86

Herr, du weißt, dass ich dich lieb ha-be.  
 Herr, du weißt, dass ich dich lieb ha-be.  
 Herr, du weißt, dass ich dich lieb ha-be.  
 Herr, du weißt, dass ich dich lieb ha-be.  
 lie-bet, der wird mein Wort, mein Wort hal-ten. Wer mich

89

Herr, du weißt, dass ich dich lieb  
 Herr, du weißt, dass ich dich lieb  
 Herr, du weißt, dass ich dich lieb  
 Herr, du weißt, dass ich dich lieb  
 lie-bet, der wird mein Wort, mein Wort hal-ten.



92

ha - be.

ha - be.

ha - be.

ha - be.

Und mein Va-ter wird ihn lie-ben, und *er* wird und mein Va-ter wird ihn

95

*du* weißt, dass ich dich lieb ha-be.

Herr, du weißt, dass ich dich lieb ha-be.

Herr, du weißt, dass ich dich lieb ha-be.

Herr, du weißt, dass ich dich lieb ha-be.

ber wer-den zu ihm kom - men, und wir wer-den zu ihm



107

ten. Wer mich lie - bet, der ... Wort, hal - - ten.

111

er, wei - ß alle Din - ge, du weißt, dass ich dich lieb ha - be.  
 er, du weißt alle Din - ge, du weißt, dass ich dich lieb ha - - be.  
 Wer mich lie - bet,

115

Herr, du wei-ßest al-le, al-le, al-le Din-ge, du weißt dich

Herr, du wei-ßest al-le, al-le, al-le Din-ge, daß ich dich lieb ha - -

weiß, daß ich dich lieb ha -

Du weißt, daß ich dich lieb ha -

der wird mein Wort hal- - ten.

4 #

119

be, weiß, daß ich dich lieb ha - be.

be, du weißt, daß ich dich lieb ha - be, lieb ha - be.

be, du weißt, daß ich dich lieb ha - be.

be, weiß, daß ich dich lieb ha - be.

6 # 4 #



135

lo - bet den Her-ren, der zu Zi - on woh - net.      lo - bet den Her-ren,

lo - bet den Her-ren der zu Zi - on woh - net,      lo - bet den Her-ren,

lo - bet den Her-ren, der zu Zi - on woh - net,      lo - bet den Her-ren,

lo - bet den Her-ren, der zu Zi - on woh - net,      lo - bet den Her-ren,

lo - bet den Her-ren, der zu Zi - on woh - net,      Lo - bet den Her-ren,

#      6

140

lo - bet den Her-ren, lo - bet den Her-ren, lo - bet den Her-ren, der zu Zi -

lo - bet den Her-ren, lo - bet den Her-ren, lo - bet den Her-ren, der zu Zi -

lo - bet den Her-ren, lo - bet den Her-ren, lo - bet den Her-ren, der zu Zi -

lo - bet den Her-ren, lo - bet den Her-ren, lo - bet den Her-ren, der zu Zi -

lo - bet den Her-ren, lo - bet den Her-ren, lo - bet den Her-ren, der zu Zi -

#      #      #







## Editionsbericht

Diese Ausgabe folgt dem Erstdruck der *Musicalischen Gespräche über die Evangelia*, welcher im Jahr 1655 von Christian Bergen in Dresden verlegt und bei Wolfgang Seyfferts gedruckt wurden.

Die Ausgabe der *Musicalischen Gespräche* von 1655 enthält die geistlichen Konzerte zu den Sonntagen im Kirchenjahr vom Advent bis Pfingsten. Der von Andreas Hammerschmidt im Jahr 1656 herausgegebene Folgeband trägt den Titel *Ander Theil Geistlicher Gespräche über die Evangelia*, enthält die geistlichen Konzerte zu den Sonntagen von Trinitatis bis zum 27. Sonntag nach Trinitatis und wird in dieser Ausgabe in einem gesonderten Band herausgegeben.

In den Répertoire International des Sources Musicales (RISM) ist das Werk unter der Signatur **RISM A I, H 1948** gelistet. Grundlage dieser Ausgabe ist ein Exemplar, welches sich in der Sammlung der Musikalien der Ratsbibliothek Löbau unter der Signatur **Mus.Löb.25** findet.

Der Erstdruck besteht aus insgesamt neun Stimmbüchern, die auf dem Deckblatt jeweils mit *Erste Stimme*., *Andere Stimme*., *Dritte Stimme*., *Vierde Stimme*., *Fünfte Stimme*., *Sechste Stimme*., *Siebende Stimme*., *Violon Nach Beliebung*. *Achte Stimme*.. und *Neundte und letzte Stimme*. *CONTINUUS*. bezeichnet sind.

Die Titelseite aller Stimmen bis auf das sechste Stimmbuch lautet (Beispiel Continuum-Stimme, variierend jeweils nur in der Stimmbezeichnung sowie in den Angaben zu Druckerei und Verleger):

**Andreas Hammerschmids**  
**Musicalische Gespräche /**  
**über die**  
**EVANGELIA,**  
**Mit 4.5.6. und 7. Stimmen / nebenst dem**  
**BASSO CONTINUO.**  
**Violon**  
**Nach Beliebung.**  
**Achte Stimme.**  
**Mit Churfürstl. Durchl. zu Sachsen / etc. Freyheit**  
**nicht nachzudrucken.**

---

**Dresden / Verlegts Christian Bergen / und in**  
**Wolfgang Seyfferts Druckerey gedruckt /**  
**Im Jahr 1655.**

Die Angaben zu Verleger und Druck lauten im siebten bis neunten Stimmheft abweichend:

**In Verlegung Christian Bergens Buchhändlers in Dreßden/  
Druckts Geort Beuther in Freybergk/  
Im Jahr 1655.**

Das Stimmbuch der sechsten Stimme enthält eine reich illustrierte Titelseite mit dem integrierten Text:

**Andreas Hammerschmids**  
**Musicalische Gespräche**  
**über die**  
**EVANGELIA**  
**nebenst dem BaBocontinuo**  
**Sechste Stimme**  
**Mit Churf: Sächs: Freyheit**  
**Dreßden**  
**Vorlegts Christian Bergen**  
**Anno 1655**

Auf den Ecken ist das Blatt versehen mit den vier Versen;

**Ephes. 5.19**

**Redet untereinander von Psalmen und Lobgesängen und Geistlichen Liedern**

**Eph. 5.18.**

**Singet und spielet den HERREN in ewrem Hertzen**

**Cant 11,14.**

**Meine Freundin laß mich hören deine Stimme den deine Stimme ist süße.**

**Cant 11.8.**

**Das ist die Stimme meines Freunds**

Auf den Folgeseiten des dritten Stimmbuches folgen eine *Dedication-Schrift* Hammerschmidts an die Bürgermeister der Stadt Görlitz sowie weitere Honoratioren und Gönner. Gefolgt wird diese von einer Vorrede an die *Günstigen Music-Liebhaber*, die auch Hinweise zur Aufführungspraxis enthält.

Im Anschluss an den Notenapparat der geistlichen Konzerte findet sich in jedem Stimmheft ab der vierten Stimme das Register aller Konzerte mit Numerierung, Zuweisung zum jeweiligen Sonntag, Titel und Besetzung. Im fünften bis siebten Stimmheft findet sich dieses Register doppelt, in der zweiten Ausführung mit der Anweisung, dieses zur ersten bis dritten Stimme hinzuzubinden. Dem Register des sechsten Stimmheftes folgt die Anweisung: **Günstiger Music-Freund, Es sind dißmahl unterschiedene Fehler mit untergelauffen, welche aber mit grosser Mühe durch die Feder corrigiret worden; wird sich ja noch was finden, wollest du dienstlich gebethen seyn, selbige mit deiner bescheidenen Feder, wie auch im Texte vollends gutzumachen, und sonderlich sol in allen Stimmen vor dieses  $\text{C}$  solches Signum  $\text{C}$  stehen.**

Die Verteilung der unterschiedlichen Instrumental- und Vokalstimmen auf die neun Stimmhefte ist sehr variabel, für alle Teile einheitlich sind nur die Violonstimme als Achte Stimme sowie die Continuum-Stimme als Neunte Stimme. Bis auf die Bezeichnung auf dem Titelblatt sind diese beiden Stimmhefte identisch.

### Texte

Die Texte der einzelnen Kantaten wurden bei reinen Abweichungen in der Rechtschreibung, Orthographie und Zeichensetzung behutsam an die heutige deutsche Sprache und Rechtschreibung angepasst, ansonsten der Originaltext beibehalten oder bei notwendig erscheinenden Änderungen oder Unterschieden zwischen den Stimmen diese in den Einzelhinweisen angegeben.

### Schlüssel, Stimmlage, Tonumfang

Im Erstdruck sind die Cantus-Stimmen im Sopranschlüssel (c1), die Altus-Stimme im Altschlüssel (c3), die Tenor-Stimme im Tenorschlüssel (c4) und die Bassus-Stimme im Bassschlüssel (f4) notiert. Unter den Instrumentalstimmen finden sich die Violinstimmen im Violinschlüssel (g2) oder Sopranschlüssel (c1); Cornettini, Trompeten und Flöten im Violinschlüssel (g2), Trombonen im Altschlüssel (c3) oder Tenorschlüssel (c4) notiert. Die Continuumstimmen sind im Bassschlüssel (f4), in kurzen lagebedingten Ausnahmen in verschiedenen C-Schlüsseln notiert.

In dieser Ausgabe werden die Cantus- und Altusstimmen wie auch Violin-, Flöten-, Cornetin- und Trompetenstimmen im Violinschlüssel, die Tenorstimmen im oktavierten Violinschlüssel, Posaunen-(Trombonen)stimmen im Alt- oder Tenorschlüssel und die Bassus- und Continuumstimme im Bassschlüssel notiert. Geben die Stimmen für Altus, Tenor und Bassus reine Instrumentalstimmen wieder, werden i.d.R. die Originalschlüssel verwendet.

## Akzidentien

Alle vor den Noten notierten Vorzeichen entstammen dem Erstdruck. Auch nach heutigen Notationsregeln überflüssige Wiederholungs-Vorzeichen wurden aus dem Erstdruck in diese Ausgabe übernommen. Eine Ausnahme stellen die Stimmen dar, die im Erstdruck eine abweichende Vorzeichnung tragen – die durch die Anpassung überflüssigen Vorzeichen entfallen stillschweigend. Vom Herausgeber ergänzte Akzidentien wurden durch Notation über den Noten kenntlich gemacht.

## Bezifferung

Die Bezifferung der Continuo-Stimmen wurde identisch aus dem Erstdruck übernommen. Dabei bezeichnet ein # grundsätzlich die Terzerhöhung, ein b die Terzerniedrigung; es wurde nicht, wie heute teilweise üblich, z.B. in C-Dur als Auflösungszeichen gesetzt, sondern das originale Kreuz belassen.

## Bögen, Kolorierung

Die Erstdruck des Werkes enthält nur sehr vereinzelt, vor allem in Cantus 1, Bindebögen. Nur diese werden auch in dieser Ausgabe als reguläre Bögen wiedergegeben.

Kolorierte Noten, die im Erstdruck in der Regel zur Bezeichnung jambischer Betonung in Triplets verwendet wurden, wurden durch eine eckige Klammer kenntlich gemacht.

## Metrum, Taktbezeichnungen

Die Notenwerte wurden in geraden Takt (tempus imperfectum) wie im ungeraden Takt (tempus perfectum) identisch aus dem Erstdruck übernommen. Entsprechend des Hinweises am Ende des sechsten Stimmheftes wurde auch in unserer Ausgabe überall das Metrum **C** als 4/4 verwendet. Im ungeraden Metrum ist das Metrum im Erstdruck regelmäßig als  $\frac{3}{7}$ , nur in sehr wenigen Ausnahmen als **3** bezeichnet, wobei ein inhaltlicher Unterschied nicht zu erkennen ist und in dieser Ausgabe grundsätzlich  $\frac{3}{7}$  gewählt wurde.

## Dynamik- und Tempoangaben

Dynamikangaben sind nur in einzelnen Werken enthalten und i.d.R. als *pian* oder *forte* formuliert. In den Einzelhinweisen dieser Ausgabe werden diese als *piano* und *forte* ausgeschrieben, im Notentext dieser Ausgabe als **p** bzw. **f** notiert.

An Tempohinweisen findet sich nur in einzelnen Werkabschnitten ein *lento* oder *presto*, welches entsprechend auch im Notentext dieser Ausgabe wiedergegeben wurde.

## Einzelhinweise

(Kennzeichnung von Stimmen: V11/2/3, F11/2, Corn1/2, Trp1/2, Trb1/2/3, C1/2/3, A1/2, T1/2, B1/2, Clav, Cont = Violine 1/2/3, Flöte 1/2, Cornetin 1/2, Trompete (Trombeta) 1/2, Trombone (Posaune) 1/2/3, Cantus I/II/III, Altus I/II, Tenor I/II, Bassus I/II, Clavicimb./Violon., Continuus/Violon, vokal=alle Vokalstimmen; Kennzeichnung einzelner Noten z.B. 33.2 = 2. Note in Takt 33 (jeweils nach dieser Ausgabe notierte Noten gezählt, z.B. Überbindungen werden mitgezählt)). Mit mehreren Taktangaben (z.B. T.12=101=190) angegebene Hinweise beziehen sich auf Stimmen, in welchen die verschiedenen Verse nur als Wiederholung notiert sind (i.d.R. Instrumentalstimmen).

### I. Freue dich, du Tochter Zion

T.100.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### II. Himmel und Erde vergehen

T.1.4-5 C1 in Erstdruck Text "Erden"  
T.1.4-5 T in Erstdruck Text "Erden"  
T.99.4-5 C1,C2,A,T,B in Erstdruck Text "Erden"  
T.114 C2 in Erstdruck fälschlich als f(is)' notiert  
T.114.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### III. Da aber Johannes die Werk Christi hörete

T.67.1 C2 in Erstdruck als Viertelpause notiert  
T.111.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### IV. Und dies ist das Zeugnis Johannis

T.100.5 C1 in Erstdruck als halbe Note notiert  
T.114.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### V. O ihr lieben Hirten, fürchtet euch nicht

T.122-131 in Erstdruck nur 8 Takte Pause notiert  
T.204.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### VI. Was meinst du, will aus dem Kindlein werden?

T.106.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### VII. Und da acht Tage um waren

T.44.1 Cont in Erstdruck als G notiert  
T.166.1 A, Cont in Erstdruck Fermate nur in A und Cont notiert

### VIII. Wo ist der neugeborne König der Juden?

T.43.3-44.3 V11 in Erstdruck eine weitere ganze Note e" notiert  
T.62 C2, T, Cont in C2, T und Cont in Erstdruck als punktierte Brevis notiert  
T.182.1 C2, Cont in Erstdruck Fermate nur in C2 und Cont notiert

### IX. Mein Sohn, warum hast du uns das getan?

Der Text ist im Erstdruck als „je mein Sohn“ notiert (z.B. in B T. 6/7), in dieser Ausgabe wurde stattdessen der Text „ja mein Sohn“ verwendet.

T.122.1 Clav, Cont in Erstdruck Fermate nur in Clav und Cont notiert

### X. Herr, sie haben nicht Wein

T.105.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### XI. Herr, ich bin nicht wert

T.49.3 Tromb2 in Erstdruck als Viertelnote notiert  
T.130.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### XII. O Herr hilf, wir verderben

T.35.4-5 C2 Text im Erstdruck als „Herr hilf“ notiert  
T.86.2-87.1 A Text im Erstdruck als „O Herr“ notiert  
T.89.1-4 C2 in Erstdruck fälschlich doppelt notiert  
T.116.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### XIII. Herr, hast du nicht guten Samen

T.70.8 B Note fehlt in Erstdruck  
T.115.1 C1,C2 Text im Erstdruck als *itzt* notiert  
T.128.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### XIV. Herr, diese Letzten haben nur eine Stunde gearbeitet

T.120.1 V11 in Erstdruck als Brevis notiert  
T.121.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### XV. Höret zu: Es ging ein Sämann aus zu säen

T.176.1 V11 in Erstdruck ohne Vorzeichen notiert, nachträglich b ergänzt; nach dieser Note fälschlich ganze Note e" notiert  
T.193.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### XVI. Gelobet sei der Herr

T.128.1 Cont in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### **XVII. Bist du Gottes Sohn**

T.25-42	C2	in Erstdruck mit 20 Takten pausen notiert, aber mit Zahl 18 bezeichnet
T.100.4	C2	in Erstdruck als Achtelnote notiert
T.112.1	Cont	in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### **XVIII. Ach Herr, du Sohn David**

T.107-108	Cont	Takte fehlen in Erstdruck, aber dort entsprechend B handschriftlich ergänzt
T.139.1	Cont	in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### **XIX. O Jesu, mein Jesu**

Die Tonart ist im Erstdruck in TrbA und Cont mit 2♭, in TrbT, C, A und B mit 1♭ notiert. In dieser Ausgabe wurde die Notation mit 2♭ gewählt, die dadurch überzähligen im Erstdruck gesetzten direkten Vorzeichen entfallen stillschweigend.

T.38.2	C	halbe Pause fehlt in Erstdruck
T.42.3	C	in Erstdruck ist nach T.42.3 zusätzliche halbe Pause notiert
T.155.1	Cont	in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### **XX. O Vater, aller Augen warten auf dich**

T.127.2	Cont	in Erstdruck als ganze Note notiert
T.144.1	Cont	in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### **XXI. Wer von Gott ist**

T.77.4	C1	in Erstdruck als Achtelnote notiert
T.122.1	Cont	in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### **XXII. Wer wälzet uns den Stein**

Der Text ist im Erstdruck als „wer walzet uns“ notiert, in dieser Ausgabe wurde stattdessen der Text „wer wälzet uns“ verwendet.

T.70.3-71.1	B	Text in Erstdruck als "Siehe da" notiert
T.143.1	T, Cont	in Erstdruck Fermate nur in T und Cont notiert

### **XXIII. Friede sei mit euch**

Der Text ist im Erstdruck als „je mein Herr“ notiert (z.B. in T T.110 etc.), in dieser Ausgabe wurde stattdessen der Text „ja mein Herr“ verwendet.

T.149.6-7	V11	in Erstdruck als Sechzehntel notiert
T.158.1	Cont	in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### **XXIV. Ich bin ein guter Hirte**

Die Tonart ist im Erstdruck in Cont mit 2♭, in Trb1, Trb2, C1, C2 und B mit 1♭ notiert. In dieser Ausgabe wurde die Notation mit 2♭ gewählt, die dadurch überzähligen im Erstdruck gesetzten direkten Vorzeichen entfallen stillschweigend.

T.14.3	B	in Erstdruck Text "vor"
T.35.1	B	in Erstdruck Text "vor"
T.84.1	Tr2	in Erstdruck nur 5 Achtelnoten a
T.122.3	Trb2	in Erstdruck als d' notiert
T.125.3	Trb2	in Erstdruck als d' notiert
T.127.1	Cont	in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### **XXV. Wahrlich, ich sage euch**

T.101.5	V12	in Erstdruck als d''' notiert
T.175.1	Cont	in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### **XXVI. Nun aber gehe ich hin**

T.138.3	C1	in Erstdruck als a' notiert
T.169.1	Cont	in Erstdruck Fermate nur in Cont notiert

### **XXVII. Wahrlich, ich sage euch, so ihr**

T.49-50 = 51-52	C3	in Erstdruck nur einmal notiert
T.134.1	C1	in Erstdruck als f'' notiert
T.170-71	C3	Text in Erstdruck "Macht und die Kraft"
T.183.1	V1	Note fehlt in Erstdruck
T.191.1	C2, Cont	in Erstdruck Fermate nur in C2 und Cont notiert

### **XXVIII. Gott fährt auf mit Jauchzen**

T.64.3ff.	C1,A	Text im Erstdruck als "der Herrlichkeit" notiert
T.146.1	C2, Cont	in Erstdruck Fermate nur in C2 und Cont notiert

### **XXIX. So euch die Welt hasset**

T.151.1	C2, Cont	in Erstdruck Fermate nur in C2 und Cont notiert
---------	----------	---

### **XXX. Herr, du weißest alle Dinge**

T.168.1	C2, Cont	in Erstdruck Fermate nur in C2 und Cont notiert
---------	----------	---





